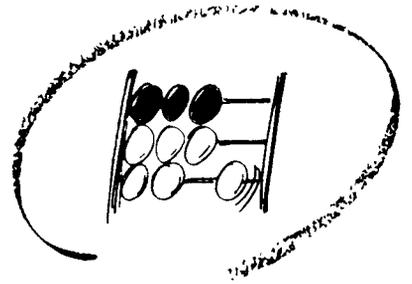


Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1990

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1990

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1990

Preis: DM 13,-

Bestellnummer: 1020210 - 90107

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigungen - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

	Seite	<u>Inhalt</u>	Seite
Vorbemerkung .....	5	<u>Bautätigkeit</u>	
<b>Textteil</b>		1 Langfristige Übersichten	
Erläuterungen .....	6	1.1 Baugenehmigungen	
Allgemeiner Überblick .....	10	1.1.1 Hochbau insgesamt .....	35
Schaubilder .....	12	1.1.2 Fertigteilbau .....	35
		1.1.3 Durchschnittliche Kosten neuerrichteter Gebäude .....	35
		1.2 Baufertigstellungen .....	35
<b>Tabellenteil</b>		2 Baugenehmigungen	
<u>Bauberichterstattung</u>		2.1 Monatliche Entwicklung .....	36
1 Bauhauptgewerbe		2.2 Hochbau insgesamt	
1.1 Langfristige Übersichten		2.2.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet .....	42
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt .....	14	2.2.2 Nach Gebäudearten und Ländern .....	44
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt .....	14	2.3 Fertigteilbau	
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt .....	14	2.3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet .....	52
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt .....	15	2.3.2 Nach Gebäudearten und Ländern .....	53
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt .....	16	3 Baufertigstellungen	
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt .....	17	3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet .....	54
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme nach Ländern .....	18	4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen .....	56
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern .....	19	5 Bauüberhang am Jahresende .....	58
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern .....	20	6 Gebäude- und Wohnungsabgang .....	58
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt .....	21	7 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau .....	58
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern .....	22	<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>	
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt .....	23	1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten .....	24	1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe ..	59
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebs-sitz und Art der Bauten .....	25	1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhaupt-gewerbe .....	59
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt .....	26	1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex) .....	59
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten .....	27	1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex) .....	60
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebs-sitz und Art der Bauten .....	28	1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex) .....	60
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern .....	29	1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex) .....	60
2 Ausbaugewerbe		1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzie-rende Gewerbe .....	61
2.1 Beschäftigung und Umsatz insgesamt .....	31	1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe ..	61
2.2 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für die Bauinstallation .....	32	2 Produzierendes Gewerbe	
2.3 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation .....	33	2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse .....	62
2.4 Beschäftigung und Umsatz nach Ländern .....	34	3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
		3.1 Beschäftigung und Umsatz .....	64
		4 Handwerk	
		4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	64
		5 Witterung im Berichtsmonat .....	65

	Seite		Seite
6		9	Geld und Kredit
6.1	Arbeitslose, offene Stellen ..... 65	9.1	Bauspargeschäft ..... 73
6.2	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls ..... 66	9.2	Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrund- stücke ..... 73
6.3	Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landes- arbeitsamtsbezirken ..... 67	9.3	Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festver- zinslicher inländischer Wertpapiere ..... 74
6.4	Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken ..... 68	9.4	Konkurse und Vergleichsverfahren ..... 74
7	Preise		
7.1	Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)	10	Finanzen und Steuern
7.1.1	Wohn- und Nichtwohngebäude ..... 69	10.1	Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Ge- meindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgaben- bereichen ..... 75
7.1.2	Sonstige Bauwerke ..... 69		
7.2	Kaufwerte für Bauland ..... 70		
7.3	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerb- licher Produkte ..... 71		
7.4	Preisindex für die Lebenshaltung ..... 71		
8	Löhne		
8.1	Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen .... 72		
8.2	Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarif- mäßigen Altersstufe ..... 72		
		A n h a n g	
		1	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dar- gestellt werden ..... 76
		2	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bau- wirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden ..... 76

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Abkürzungen

#### Zeichenerklärung

##### Maßeinheiten

St	=	Stück
Mill.	=	Million
%	=	Prozent
cm	=	Zentimeter
m <sup>2</sup>	=	Quadratmeter
m <sup>3</sup>	=	Kubikmeter
t	=	Tonne
Std.	=	Stunden

##### Sonstige Abkürzungen

Vj	=	Vierteljahr
Hj	=	Halbjahr
D	=	Durchschnitt
MD	=	Monatsdurchschnitt
JS	=	Jahressumme
DT.	=	Deutsche
GV	=	Gemeindeverbände

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	=	Angabe fällt später an
p	=	vorläufig
r	=	berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern \*E II bzw. \*F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nichtgerundeten Zahlen gerechnet worden.

### Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

## Erläuterungen

### Bauberichterstattung

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.7) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (ab Tabelle 1.8). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. In den Veröffentlichungen bis einschl. November werden in den Tabellen 1.1 bis 1.7 für die Monate März bis September des laufenden Jahres jeweils vorläufige Ergebnisse nachgewiesen.

### Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

### Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

### Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM<sup>1)</sup>. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

### Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

## Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von  $350 \text{ m}^3$  Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude

von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilbau, wenn geschoßhohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschoßhöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach dem ehemaligen Teil 2 der DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft<sup>1)</sup>  
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

## 1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

### 1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

### 1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

### 1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

### 1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

### 1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

### 1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

### 1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1985 auf repräsentativer

Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

### 1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe

Die Input-Output-Tabellen des Statistischen Bundesamtes liefern Angaben über die Produktion von Baustoffen sowie deren Verwendungsrichtung für das Bauhauptgewerbe einerseits und das Ausbaugewerbe andererseits. Auf der Grundlage entsprechend ausgewählter Fortschreibungsdaten der Nettoproduktionsindizes kann damit monatlich berechnet werden, in welchem Umfang Baustoffe für die beiden vorgenannten Bereiche produziert worden sind.

## 2 Produzierendes Gewerbe

### 2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

## 3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

### 3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

## 4 Handwerk

### 4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

## 5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

## 6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

## 6.1 Arbeitslose, offene Stellen

## 6.2 Kurzarbeitergeld

## 6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

## 6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

## 7 Preise

### 7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

### 7.2 Kaufwerte für Bauland

Die Unterlagen zur Ermittlung der Kaufwerte für Bauland bilden die Veräußerungsanzeigen einschließlich der beglaubigten Abschriften der Grundstückskaufverträge, die von den Notaren an die Finanzämter übermittelt werden.

### 7.3 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

### 7.4 Preisindex für die Lebenshaltung

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

## 8 Löhne

### 8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

### 8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages auf. Tarifierhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

## 9 Geld und Kredit

### 9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen.

### 9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

### 9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

### 9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

## 10 Finanzen und Steuern

### 10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick

Ergebnisse der Bauberichterstattung<sup>1)</sup>

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im Juli 1990 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Juni 1990 um rund 7 300 oder um 0,7 % auf 1 030 563 erhöht. Sie war um rund 16 500 oder 1,6 % höher als Ende Juli 1989. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Juli 1990 (22,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 19,2 Arbeitstagen um 4,7 % auf

119,5 Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (21,0 Arbeitstage) bedeutet dies eine Zunahme von 6,9 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 12 652,1 Mill. DM lag im Juli 1990 um 13,1 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im Juli 1990 gegenüber dem Vormonat um rund 8 300 bzw. 0,9 % auf 904 598 Personen erhöht. Davon waren 688 237 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 216 361 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber Juli 1989 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenzuwachs von 5,6 %.

Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 5,6 % auf 105,3 Mill. Stunden angestiegen. Gegenüber Juli 1989 entspricht dies einer Zunahme um 9,1 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung + 7,6 %, im Ausbaugewerbe + 14,1 %. Der von den erfaßten Betrieben für Juli 1990 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 10 352,5 Mill. DM lag um 15,0 % über dem des Juli 1989. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 13,8 %, im Ausbaugewerbe betrug sie + 20,1 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im

Wirtschaftsgliederung  Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Januar - Juli 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Januar - Juli 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Januar - Juli 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)<sup>1)</sup>

Bauhauptgewerbe insgesamt	1 002 698	+ 1,8	758 809	+ 2,2	70 947,4	+ 11,7
davon:						
Wohnungsbau .....	-	-	284 390	+ 6,4	23 287,5	+ 15,8
Landwirtschaftlicher Bau .....	-	-	6 009	+ 5,3	541,2	+ 25,7
Gewerblicher und industrieller Bau ....	-	-	225 614	+ 1,8	24 066,1	+ 13,2
Öffentlicher und Verkehrsbau .....	-	-	242 796	- 2,0	23 052,6	+ 6,2
dar. Straßenbau .....	-	-	74 291	- 0,6	7 039,1	+ 7,2
Hochbau .....	-	-	516 401	+ 3,1	48 016,6	+ 13,3
Tiefbau .....	-	-	242 408	+ 0,5	22 930,8	+ 8,6

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)<sup>1)</sup>

Baugewerbe insgesamt ....	880 596	+ 5,8	674 715	+ 5,2	64 276,6	+ 14,1
davon:						
Bauhauptgewerbe .....	667 530	+ 4,4	503 656	+ 3,4	50 773,3	+ 12,8
Ausbaugewerbe .....	213 066	+ 10,6	171 059	+ 10,8	13 503,3	+ 19,1

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick  
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

Im ersten Halbjahr 1990 wurden 96 700 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohn- und Nichtwohngebäude mit einem Rauminhalt von 178 Mill. Kubikmetern erteilt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 21 %.

Der Rauminhalt für genehmigte Wohngebäude stieg gegenüber den ersten sechs Monaten 1989 um 31 % an. Bei den Nichtwohngebäuden lag das Ergebnis um 11 % über dem des Vorjahres. Bei den nicht-öffentlichen Bauherren, die - gemessen am Rauminhalt - einen Anteil von 90 % am gesamten Nichtwohnbau hatten, war ein Zuwachs um 11 % festzustellen. Auch die öffentlichen Bauherren können gegenüber Januar bis Juni 1989 einen Zuwachs von 9 % verzeichnen.

Nach den im ersten halben Jahr 1990 erteilten Baugenehmigungen sollen durch Neubau und durch

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden insgesamt 189 100 Wohnungen entstehen; damit liegt dieses Ergebnis um 49 % über dem des Vorjahres (126 700 Wohnungen).

In den ersten sechs Monaten 1990 stiegen die Genehmigungen für die Errichtung neuer Einfamilienhäuser (57 900 Einheiten) um 10 %. Mit 24 300 Wohnungen in Zweifamilienhäusern wurden 40 % mehr Genehmigungen erteilt. In Mehrfamilienhäusern wurden im ersten halben Jahr 1990 78 300 Wohnungen genehmigt. Damit war dieses Ergebnis um 88 % höher als im ersten Halbjahr 1989. Auch bei den genehmigten 37 200 Eigentumswohnungen war das Ergebnis höher als im Vorjahreszeitraum (73 %).

1990 wurden bis einschl. Juni 48 100 fertiggestellte Wohnungen gemeldet, 11 % mehr als im Vorjahreszeitraum.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar bis Juni		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1989	1990	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		126 671	189 065	49,3
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude) .....	1 000 m <sup>3</sup> Mill. DM	147 402 38 916,0	177 704 49 583,2	20,6 27,4
Genehmigte Wohngebäude .....	1 000 m <sup>3</sup> Mill. DM	69 982 23 352,3	91 616 31 394,0	30,9 34,4
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 oder 2 Wohnungen .....	Anzahl	70 179	82 210	17,1
mit 3 oder mehr Wohnungen .....	Anzahl	41 694	78 252	87,7
Genehmigte Nichtwohngebäude .....	1 000 m <sup>3</sup> Mill. DM	77 420 15 563,6	86 088 18 189,2	11,2 16,9
davon: Öffentliche Bauherren <sup>1)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup> Mill. DM	8 120 3 247,6	8 865 3 924,8	9,2 20,9
Nichtöffentliche Bauherren <sup>2)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup> Mill. DM	69 295 12 316,0	77 221 14 264,5	11,4 15,8
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude) .....	1 000 m <sup>3</sup>	51 214	52 565	2,6
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		43 172	48 125	11,5

1) Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Unternehmen und private Haushalte.

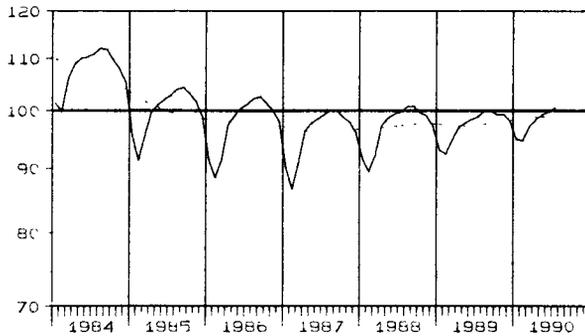
# BAUHAUPTGEBWERBE

1985 = 100

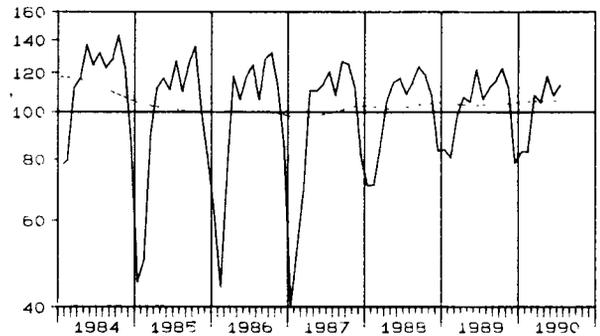
—— URSPRUNGSREIHE  
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE \*)

Log Maßstab

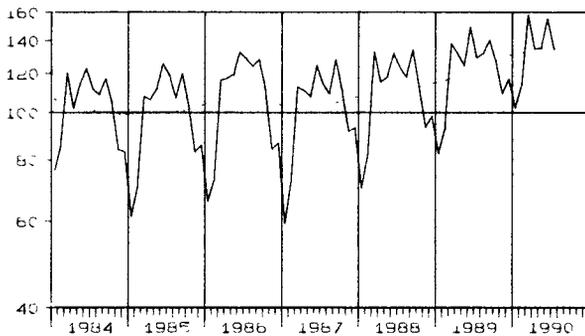
BESCHAFTIGTE INSGESAMT



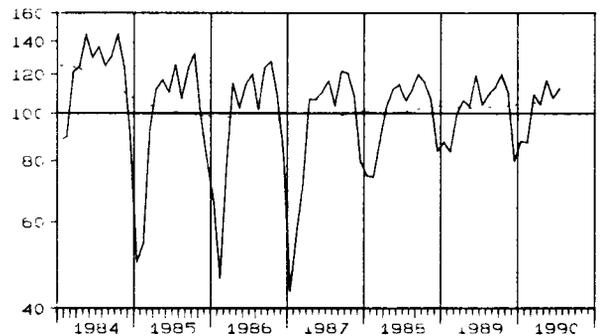
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT



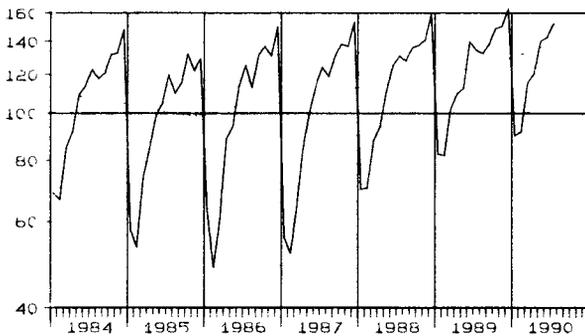
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT (VOLUMENINDEX)



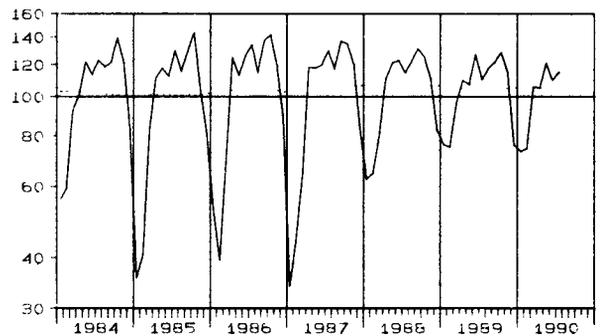
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM HOCHBAU



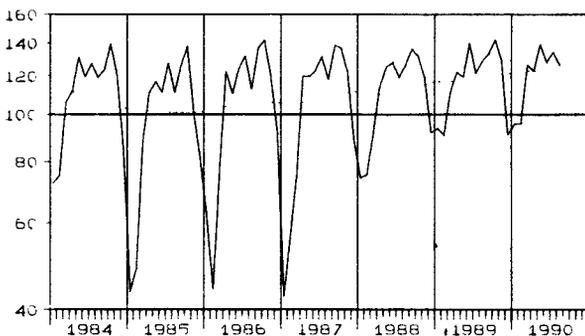
BAUGEWERBLICHER UMSATZ



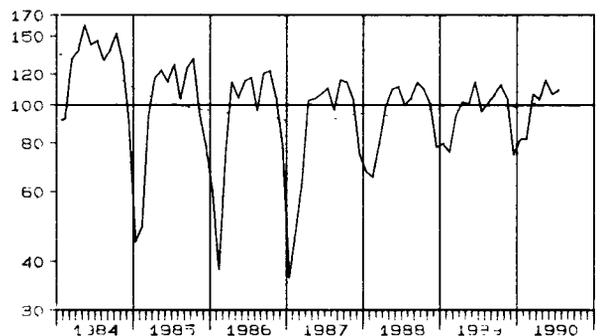
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM TIEFBAU



INDEX DER NETTOPRODUKTION



GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM WOHNUNGSBAU

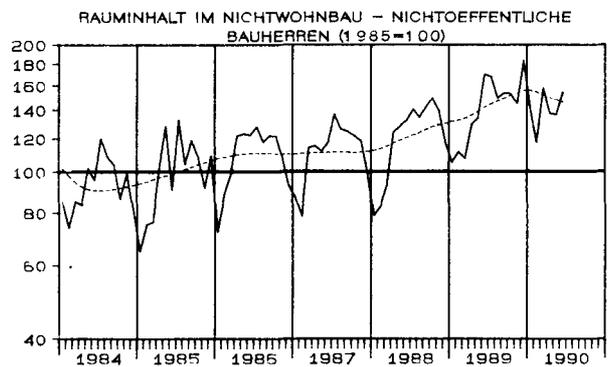
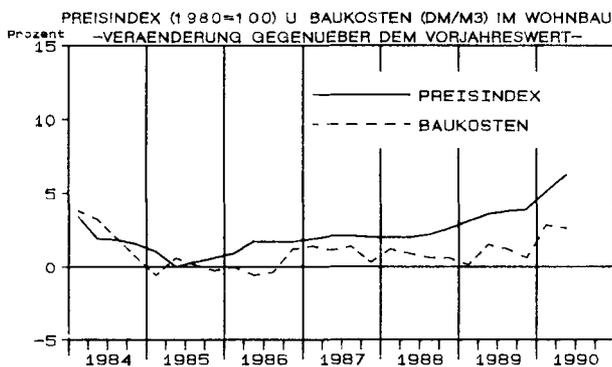
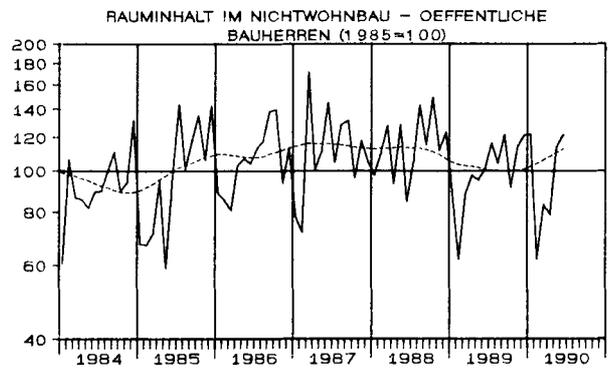
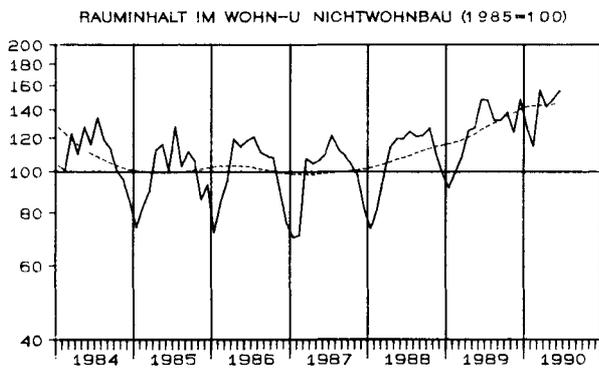
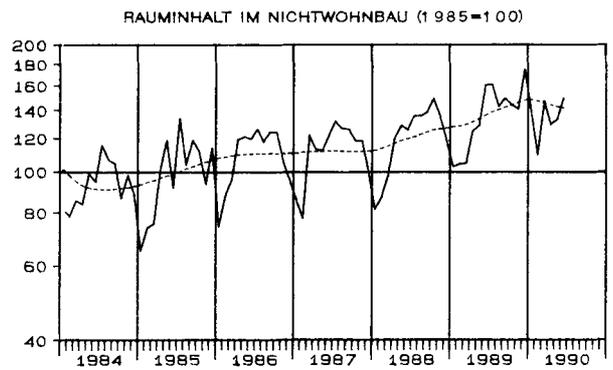
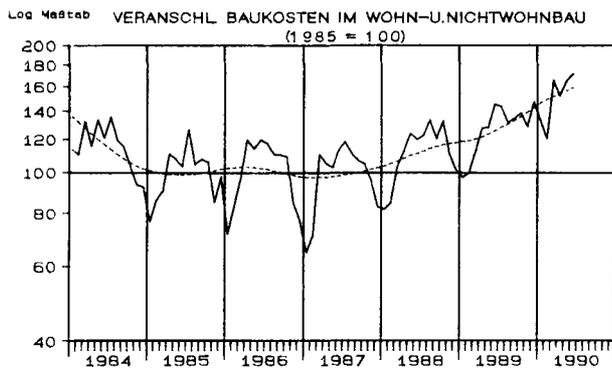
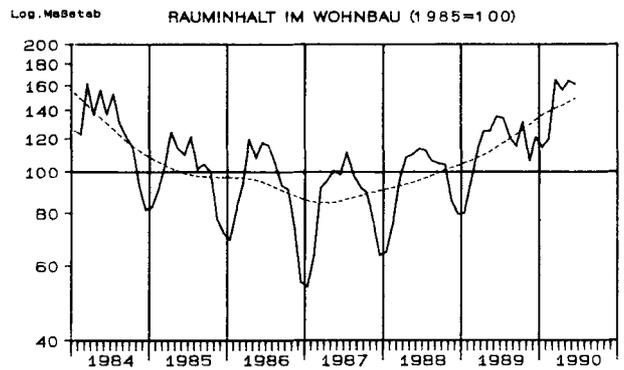
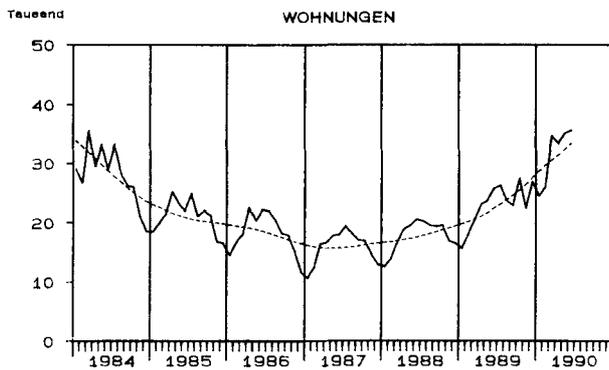


\*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES BERLINER VERFAHRENS (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE

STATISTISCHES INFORMATIONSSYSTEM (STATIS-BUND)

# BAUGENEHMIGUNGEN

————— URSPRUNGSREIHE  
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE \*)



\*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES "BERLINER VERFAHRENS" (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE

TABELLENTEIL

BAUBERICHTERSTATTUNG

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN \*)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BESCHAEFTIGTE 2)								BRUTTO- LOHN- SUMME 4) 5)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 5)
	BE- TRIEBE 1)	INS- GESAMT	TAETIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	UEBRIGE BESCHAEFTIGTE					
					ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER 3)	FACH- WERKER U. WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE		
ANZAHL	1 000							MILL. DM		
1974	-	1 387	68	161	1 158	810	314	34	25 511	4 392
1975	-	1 242	65	148	1 029	731	263	35	24 142	4 287
1976	58 354	1 222	63	142	1 017	726	253	38	24 665	4 385
1977	58 160	1 168	65	139	955	664	255	45	24 227	4 516
1978	59 589	1 190	64	144	982	667	261	55	25 448	4 970
1979	60 666	1 240	62	152	1 026	672	292	62	28 296	5 557
1980	60 294	1 263	60	159	1 044	678	297	70	31 269	6 173
1981	62 511	1 226	59	160	1 006	665	270	71	31 011	6 575
1982	63 411	1 152	61	157	935	638	228	70	30 742	6 658
1983	59 644	1 122	55	154	812	630	213	69	30 798	6 757
1984	60 255	1 106	53	153	899	625	205	70	31 334	6 879
1985	59 478	1 026	52	147	827	578	182	66	27 513	6 701
1986	59 132	1 003	51	144	809	575	175	65	27 936	6 816
1987	59 030	985	50	143	792	570	172	50	27 577	6 937
1988 6)	59 677	996	53	148	786	578	174	44	28 466	7 372
1989	63 298	999	53	150	797	582	175	40	31 069	7 717

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	ARBEITS- TAGE	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	DEFFENTLICHER UND VERKEHRSSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1974	248.9	2 139	875	24	460	781	198	268	315
1975	249.1	1 890	747	24	404	715	166	238	290
1976	253.4	1 844	757	25	410	651	172	216	264
1977	251.7	1 722	712	25	384	600	155	206	238
1978	250.0	1 687	696	24	365	602	151	209	242
1979	249.4	1 724	717	20	382	605	149	208	247
1980	250.1	1 745	715	19	402	609	153	203	253
1981	249.8	1 614	659	16	382	558	151	178	228
1982	251.1	1 523	620	17	371	514	145	163	205
1983	250.9	1 480	632	18	364	468	130	146	191
1984	250.9	1 461	621	16	360	464	126	144	194
1985	249.3	1 269	484	15	332	439	117	132	189
1986	249.6	1 279	462	12	346	459	122	136	201
1987	250.8	1 237	434	11	350	442	115	132	191
1988 6)	250.9	1 290	459	11	375	446	120	134	192
1989	249.9	1 313	468	10	391	444	117	137	190

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT \*\*)

MILL. DM

JAHR	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	DEFFENTLICHER UND VERKEHRSSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1974	78 794	29 984	755	17 735	30 320	7 944	10 920	11 455
1975	75 370	26 697	824	16 746	31 103	8 383	10 975	11 744
1976	78 398	28 326	899	18 460	30 712	8 288	11 022	11 402
1977	86 128	32 767	910	19 556	32 894	9 539	11 294	12 062
1978	77 984	29 497	1 017	18 258	29 211	7 240	10 675	11 295
1979	92 080	34 703	1 068	21 702	34 606	8 424	12 469	13 713
1980	112 484	42 617	1 055	27 647	41 166	9 944	13 894	17 328
1981	110 929	41 713	1 007	27 930	40 279	10 758	13 250	16 271
1982	104 665	38 651	1 116	26 911	37 988	10 588	12 324	15 077
1983	106 390	40 871	1 100	28 039	36 379	10 067	11 613	14 699
1984	108 950	42 715	998	29 495	35 803	9 666	11 533	14 604
1985	99 976	34 081	1 040	28 403	36 452	9 436	11 661	15 356
1986	104 526	33 140	889	30 796	39 701	10 177	12 363	17 161
1987	106 054	32 354	842	32 908	39 990	10 566	12 187	17 237
1988 6)	115 723	36 023	879	37 012	41 810	11 038	13 017	17 754
1989	124 531	38 827	886	41 567	43 252	11 364	13 865	18 024

\*) 1974 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATS-  
BERICHTS.

\*\*) DIE GENAUIGKEIT DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN IST  
GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTAL-  
ERHEBUNG.

1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI.  
2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE,  
SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER  
UND MEISTER.

5) JAHRESSUMMEN.

6) AB 1988 SIND DIE ERGEBNISSE DER ARBEITSSTAETTENZAELHUNG  
VON 1987 BERUECKSICHTIGT.

## BAUBERICHTERSTATTUNG

## 1 BAUHAUPTGEWERBE

## 1.2 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT \*)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL								
1989 JAN.-JULI	53098	148660	574154	169736	39104	984752	102595	16752.4	4239.0
1990 JAN.-JULI	49959	153124	587156	175009	37450	1002698	102779	18192.2	4644.6
1988 JULI	53025	147328	595501	187021	40771	1023646	106806	2605.1	609.1
1988 AUGUST	52696	148163	599282	188533	44272	1032946	107412	2804.8	606.5
1988 SEPTEMBER	52514	148768	600268	187136	44354	1033040	108337	2721.8	589.2
1988 OKTOBER	52251	148464	594225	183341	43810	1022091	107269	2664.4	588.1
1988 NOVEMBER	52127	148516	591568	179767	43294	1015272	106181	3321.4	870.7
1988 DEZEMBER	52011	147917	581441	173372	42495	997236	104626	2419.3	656.3
1989 JANUAR	53482	148111	554164	157499	41167	954423	99909	2140.4	581.6
1989 FEBRUAR	53114	148040	549158	155820	40254	946386	98942	1919.6	574.0
1989 MAERZ	53342	147970	566019	165496	40013	972840	100747	2295.7	582.1
1989 APRIL	53069	143662	579742	172916	39324	953713	103125	2355.6	606.4
1989 MAI	53100	149128	584269	176866	39481	1002844	104284	2691.7	610.0
1989 JUNI	52850	143455	593413	175786	37523	1009027	105418	2700.7	646.7
1989 JULI	52732	149255	592315	183767	35965	1014034	105740	2648.7	638.3
1989 AUGUST	52714	151725	594997	185861	40788	1024485	106374	2866.9	631.7
1989 SEPTEMBER	52552	151541	595266	184471	41724	1025554	106066	2658.4	618.8
1989 OKTOBER	51186	151284	592771	181861	41326	1018426	106053	2825.0	626.0
1989 NOVEMBER	51365	151649	592766	181434	40946	1018160	105459	3557.2	923.4
1989 DEZEMBER	50980	151718	588102	175955	40301	1007056	103693	2409.1	678.0
1990 JANUAR	50834	151150	567539	165102	39195	973820	100724	2286.2	623.6
1990 FEBRUAR	50547	151871	566167	163527	38389	970501	99556	2055.8	617.1
1990 MAERZ	50028	152434	581736	172895	38021	995114	101610	2469.4	632.3
1990 APRIL	49706	153137	590133	177918	37679	1008573	102903	2643.8	656.9
1990 MAI	49494	153885	595472	180712	37534	1017097	104335	2980.5	679.8
1990 JUNI	49610	154535	605362	177549	36159	1023215	104740	2790.2	723.8
1990 JULI	49491	154856	603686	187357	35173	1030563	105586	2966.2	711.0
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %									
1988 JULI	-0.6	-0.3	-0.4	5.0	-4.5	0.4	0.4	-1.5	-1.7
1988 AUGUST	-0.6	0.6	0.6	0.8	8.6	0.9	0.6	7.7	-0.4
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.4	0.2	-0.7	0.2	0.0	0.9	-3.0	-2.9
1988 OKTOBER	-0.5	-0.2	-1.0	-2.0	-1.2	-1.1	-1.0	-2.1	-0.2
1988 NOVEMBER	-0.2	0.0	-0.4	-1.9	-1.2	-0.7	-1.0	24.7	48.1
1988 DEZEMBER	-0.2	-0.4	-1.7	-3.6	-1.8	-1.8	-1.5	-27.2	-24.6
1989 JANUAR	2.8	0.1	-4.7	-9.2	-3.1	-4.3	-4.5	-11.5	-11.4
1989 FEBRUAR	-0.7	-0.0	-0.9	-1.1	-2.2	-0.8	-1.0	-10.3	-1.3
1989 MAERZ	0.4	-0.0	3.1	6.2	-0.6	2.8	1.8	19.6	1.4
1989 APRIL	-0.5	0.5	2.4	4.5	-1.7	2.1	2.4	2.6	4.2
1989 MAI	0.1	0.3	0.8	2.3	0.4	0.9	1.1	14.3	0.6
1989 JUNI	-0.5	0.2	1.6	-0.6	-5.0	0.6	1.1	0.3	6.0
1989 JULI	-0.2	-0.1	-0.2	4.5	-4.2	0.5	0.3	-1.9	-1.3
1989 AUGUST	-0.0	1.0	0.4	1.1	13.4	1.0	0.6	8.2	-1.0
1989 SEPTEMBER	-0.3	0.5	0.1	-0.7	2.3	0.1	-0.3	-7.3	-2.0
1989 OKTOBER	-2.6	-0.2	-0.4	-1.4	-1.0	-0.7	-0.0	6.3	1.2
1989 NOVEMBER	0.3	0.2	-0.0	-0.2	-0.9	-0.0	-0.6	25.9	47.5
1989 DEZEMBER	-0.7	0.0	-0.8	-3.0	-1.6	-1.1	-1.7	-32.3	-26.6
1990 JANUAR	-0.3	-0.4	-3.5	-6.2	-2.7	-3.3	-2.9	-5.1	-8.0
1990 FEBRUAR	-0.6	0.5	-0.2	-1.0	-2.1	-0.3	-1.2	-10.1	-1.0
1990 MAERZ	-1.0	0.4	2.7	5.7	-1.0	2.5	2.1	20.1	2.5
1990 APRIL	-0.6	0.5	1.4	2.9	-0.9	1.4	1.3	7.1	3.9
1990 MAI	-0.4	0.5	0.9	1.6	-0.4	0.8	1.4	12.7	3.5
1990 JUNI	0.2	0.4	1.7	-1.8	-3.7	0.6	0.4	-6.4	6.5
1990 JULI	-0.2	0.2	-0.3	5.5	-2.7	0.7	0.8	6.3	-1.8
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %									
1990 JAN.-JULI	-5.9	3.0	2.3	3.1	-4.2	1.8	0.2	8.6	9.6
1989 JANUAR	4.7	1.4	2.8	1.4	-12.5	1.7	1.9	16.6	4.4
1989 FEBRUAR	4.3	1.7	4.5	4.3	-12.6	3.2	2.6	15.2	4.5
1989 MAERZ	-1.6	0.3	4.4	5.8	-11.2	2.9	1.4	23.7	3.7
1989 APRIL	-1.3	0.8	0.2	-0.5	-11.8	-0.4	-0.8	1.1	5.6
1989 MAI	-0.8	0.9	-0.5	-1.5	-11.1	-1.0	-1.5	3.7	3.2
1989 JUNI	-0.9	1.1	-0.7	-1.3	-12.1	-1.0	-0.9	2.1	4.3
1989 JULI	-0.6	1.3	-0.5	-1.7	-11.8	-0.9	-1.0	1.7	4.8
1989 AUGUST	0.0	1.7	-0.8	-1.4	-7.9	-0.8	-1.0	2.2	4.2
1989 SEPTEMBER	0.1	1.9	-0.8	-1.4	-5.9	-0.7	-2.1	-2.3	5.0
1989 OKTOBER	-2.0	1.9	-0.2	-0.8	-5.7	-0.4	-1.1	6.0	6.5
1989 NOVEMBER	-1.5	2.1	0.2	0.9	-5.4	0.3	-0.7	7.1	6.1
1989 DEZEMBER	-2.0	2.6	1.1	1.5	-5.2	1.0	-0.9	-0.4	3.3
1990 JANUAR	-5.0	2.1	2.4	4.8	-4.8	2.0	0.8	6.8	7.2
1990 FEBRUAR	-4.8	2.6	3.1	4.9	-4.6	2.5	0.6	7.1	7.5
1990 MAERZ	-6.2	3.0	2.8	4.5	-5.0	2.3	0.9	7.6	8.6
1990 APRIL	-6.3	3.0	1.8	2.9	-4.2	1.5	-0.2	12.2	8.3
1990 MAI	-6.8	3.2	1.9	2.2	-4.9	1.4	0.0	10.7	11.4
1990 JUNI	-6.1	3.4	2.0	1.0	-3.6	1.4	-0.6	3.3	11.9
1990 JULI	-6.1	3.8	1.9	2.0	-2.2	1.6	-0.1	12.0	11.4

\*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

## BAUBERICHTERSTATTUNG

## 1 BAUHAUPTGEBERBE

## 1.3 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAM \*)

ZEITRAUM	AR- BEITTS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GERWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IN/FUER			
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		
ANZAHL													1 000 STD.	
1989 JAN.-JULI	144.8	267338	221528	161276	60252	247660	66652	13030	48758	181008	74716	81894	742234	500974
1990 JAN.-JULI	145.2	284390	225614	164020	61594	242796	61982	12921	44607	180814	74291	83168	758809	516401
1988 JULI	21.0	40226	32581	23675	8906	40868	10360	2135	7530	30508	12867	13334	114815	75401
1988 AUGUST	22.8	41947	34645	25076	9569	43473	11170	2316	8096	32303	13915	14022	121152	79280
1988 SEPTEMBER	22.0	46084	36258	26012	10246	46939	12051	2427	8767	34888	14925	15282	130649	85515
1988 OKTOBER	21.0	44259	35241	25399	9942	44815	11580	2312	8460	33235	14293	14554	125512	82335
1988 NOVEMBER	20.3	40498	33113	23780	9335	39206	10480	2085	7647	28726	11960	12891	113686	75627
1988 DEZEMBER	21.0	31384	26530	19056	7474	29378	8317	1685	6033	21061	8570	9645	88138	59603
1989 JANUAR	21.6	32138	28430	21031	7399	27388	8589	1602	6378	18799	7194	8967	88487	62289
1989 FEBRUAR	20.0	30483	27225	19967	7258	26834	8316	1613	6109	18518	7096	8869	85198	59422
1989 MAERZ	21.0	37917	31031	22563	8468	34248	9700	1895	7139	24548	9689	11378	103848	70832
1989 APRIL	20.0	41121	32719	23610	9109	38761	10077	1869	7474	28684	11915	12916	113383	75590
1989 MAI	19.2	40511	31516	22746	8770	37450	9328	1893	6696	28122	12024	12356	110409	73517
1989 JUNI	22.0	46369	37057	26919	10138	44532	10915	2198	7878	33617	14440	14820	129071	85316
1989 JULI	21.0	38799	33550	24440	9110	38447	9727	1960	7084	28720	12358	12588	111838	74008
1989 AUGUST	22.8	40729	35411	25731	9680	40868	10135	2066	7347	30733	13474	13324	118072	77659
1989 SEPTEMBER	21.0	42757	35653	25876	9777	42725	10661	2198	7678	32064	14032	13982	122164	80323
1989 OKTOBER	22.0	45536	37769	27412	10357	45353	11428	2350	8255	33925	14667	15023	129742	85460
1989 NOVEMBER	20.3	41709	34875	25419	9456	40322	10325	2131	7453	29997	12612	13640	117821	78368
1989 DEZEMBER	19.0	30036	25844	18947	6897	26578	7303	1522	5229	19275	7673	9207	83030	56858
1990 JANUAR	22.0	32936	28797	21389	7408	25499	7754	1598	5599	17745	6756	8597	87684	62531
1990 FEBRUAR	20.0	33101	28019	20840	7179	26086	7590	1547	5475	18496	6984	9074	87737	62062
1990 MAERZ	22.0	43101	34282	24814	9468	36365	9353	1951	6718	27012	10760	12624	114499	78019
1990 APRIL	19.0	41608	31696	22862	8834	36120	8811	1832	6360	27309	11379	12360	110311	74168
1990 MAI	21.0	46807	35457	25500	9957	41530	9831	2105	7023	31699	13483	14193	124891	83235
1990 JUNI	19.2	43527	32583	23455	9128	37610	8971	1871	6483	28639	12101	12969	114164	76397
1990 JULI	22.0	44000	34780	25160	9620	39586	9672	2017	6949	29914	12828	13351	119523	79989
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %														
1988 JULI	4.0	-10.7	-3.8	-3.0	-5.9	-6.7	-6.0	-9.0	-5.1	-7.0	-7.3	-6.6	-7.3	-7.5
1988 AUGUST	8.6	4.3	6.3	5.9	7.4	6.4	7.8	8.5	7.5	5.9	8.1	5.2	5.5	5.1
1988 SEPTEMBER	-3.5	9.9	4.7	3.7	7.1	8.0	7.9	4.8	8.3	8.0	7.3	9.0	7.8	7.9
1988 OKTOBER	-4.5	-4.0	-2.5	-2.4	-3.0	-4.5	-3.9	-4.7	-3.5	-4.7	-4.2	-4.8	-3.9	-3.7
1988 NOVEMBER	-3.3	-8.5	-6.3	-6.4	-6.1	-12.5	-8.5	-9.8	-9.6	-13.6	-16.3	-11.4	-9.4	-8.1
1988 DEZEMBER	3.4	-22.5	-19.9	-19.9	-19.9	-25.1	-20.6	-20.1	-21.1	-26.7	-28.3	-25.2	-22.5	-21.2
1989 JANUAR	2.9	2.4	7.2	10.4	-1.0	-6.8	3.3	-3.8	5.7	-10.7	-16.1	-7.0	0.4	4.5
1989 FEBRUAR	-7.4	-5.1	-4.2	-5.1	-1.9	-2.0	-3.2	0.7	-4.2	-1.5	-1.4	-1.1	-3.7	-4.6
1989 MAERZ	5.0	24.4	14.0	13.0	16.7	27.6	16.6	17.5	16.9	32.6	36.5	28.3	21.9	19.2
1989 APRIL	-4.8	8.5	5.4	4.6	7.6	13.2	3.9	-1.4	4.7	16.8	23.0	13.5	9.2	6.7
1989 MAI	-4.0	-1.5	-3.7	-3.7	-3.7	-3.4	-7.4	1.3	-10.4	-2.0	0.9	-4.3	-2.6	-2.7
1989 JUNI	14.6	14.5	17.6	18.3	15.6	18.9	17.0	16.1	17.7	19.5	20.1	19.9	16.9	16.0
1989 JULI	-4.5	-16.3	-9.5	-9.2	-10.1	-13.7	-10.9	-10.8	-10.1	-14.6	-14.4	-15.1	-13.4	-13.3
1989 AUGUST	8.6	5.0	5.5	5.3	6.3	6.3	4.2	5.4	3.7	7.0	9.0	5.8	5.6	4.9
1989 SEPTEMBER	-7.9	5.0	0.7	0.6	1.0	4.5	5.2	6.4	4.5	4.3	4.1	4.9	3.5	3.4
1989 OKTOBER	4.8	6.5	5.9	5.9	5.9	6.2	7.2	6.9	7.5	5.8	4.5	7.4	6.2	6.4
1989 NOVEMBER	-7.7	-8.4	-7.7	-7.3	-8.7	-11.1	-9.7	-9.3	-9.7	-11.6	-14.0	-9.2	-8.2	-8.3
1989 DEZEMBER	-6.4	-28.0	-25.9	-25.5	-27.1	-34.1	-29.3	-28.6	-29.8	-35.7	-39.2	-32.5	-29.5	-27.4
1990 JANUAR	15.8	9.7	11.4	12.9	7.4	-4.1	6.2	5.0	7.1	-7.9	-12.0	-6.6	5.6	10.0
1990 FEBRUAR	-9.1	0.5	-2.7	-2.6	-3.1	2.3	-2.1	-3.2	-2.2	4.2	3.4	5.5	0.1	-0.7
1990 MAERZ	10.0	30.2	22.4	19.1	31.9	39.4	23.2	26.1	22.7	46.0	54.1	39.1	30.5	25.7
1990 APRIL	-13.6	-3.5	-7.5	-7.9	-6.7	-0.7	-5.8	-6.1	-5.3	1.1	5.8	-2.1	-3.7	-4.9
1990 MAI	10.5	12.5	11.9	11.5	12.7	15.0	11.6	14.9	10.4	16.1	18.5	14.8	13.2	12.2
1990 JUNI	-8.6	-8.5	-8.1	-8.0	-8.3	-9.4	-8.7	-11.1	-7.7	-9.7	-10.2	-8.6	-8.6	-8.2
1990 JULI	14.6	2.7	6.7	7.3	5.4	5.3	7.8	7.8	7.2	4.5	6.0	2.9	4.7	4.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1990 JAN.-JULI	0.3	6.4	1.8	1.7	2.2	-2.0	-7.0	-0.8	-8.5	-0.1	-0.6	1.6	2.2	3.1
1989 JANUAR	10.2	17.9	16.8	16.7	17.2	21.9	17.9	12.6	20.1	23.9	31.2	22.5	18.6	17.3
1989 FEBRUAR	-4.8	15.9	9.2	8.5	11.0	14.9	9.3	16.0	8.4	17.6	28.9	13.7	13.5	12.6
1989 MAERZ	-8.7	18.4	7.3	5.7	11.8	17.0	8.8	9.3	9.0	20.5	32.7	16.4	14.4	12.7
1989 APRIL	5.3	3.8	4.5	5.6	1.8	-1.3	-1.5	-9.2	0.4	-1.3	1.7	-0.2	2.1	3.5
1989 MAI	-4.0	-8.5	-4.9	-4.1	-6.9	-12.8	-12.9	-13.1	-14.1	-12.8	-11.1	-11.7	-8.9	-7.6
1989 JUNI	8.9	3.0	9.4	10.3	7.1	1.6	-0.9	-6.3	-0.7	2.5	4.0	3.9	4.2	4.6
1989 JULI	0.0	-3.5	3.0	3.2	2.3	-5.9	-6.1	-8.2	-5.9	-5.9	-4.0	-5.6	-2.6	-1.8
1989 AUGUST	0.0	-2.9	2.2	2.6	1.2	-6.0	-9.3	-10.8	-9.3	-4.9	-3.2	-5.0	-2.5	-2.0
1989 SEPTEMBER	-4.5	-7.2	-1.7	-0.5	-4.6	-9.0	-11.5	-9.4	-12.4	-8.1	-6.0	-8.5	-6.5	-6.1
1989 OKTOBER	4.8	2.9	6.9	7.9	4.2	1.2	-1.3	1.6	-2.4	2.1	2.6	3.2	3.4	3.8
1989 NOVEMBER	0.0	3.0	5.3	6.9	1.3	2.8	-1.5	2.2	-2.5	4.4	5.5	5.8	3.6	3.6
1989 DEZEMBER	-9.5	-4.3	-2.6	-0.6	-7.7	-9.5	-12.2	-8.6	-13.3	-8.5	-10.5	-4.5	-5.8	-4.6
1990 JANUAR	1.9	2.5	1.3	1.7	0.1	-6.9	-9.7	-0.2	-12.2	-5.6	-6.1	-4.1	-0.9	0.4
1990 FEBRUAR	0.0	8.6	2.9	4.4	-1.1	-2.8	-8.7	-4.1	-10.4	-0.1	-1.6	2.3	3.0	4.4
1990 MAERZ	4.8	13.7	10.5	10.0	11.8	6.2	-3.6	3.0	-5.9	10.0	11.1	11.0	10.3	10.1
1990 APRIL	-5.0	1.2	-3.1	-3.2	-3.0	-6.8	-12.6	-2.0	-14.9	-4.8	-4.5	-4.3	-2.7	-1.9
1990 MAI	9.4	15.5	12.5	12.1	13.5	10.9	5.4	11.2	4.9	12.7	12.1	14.9	13.1	13.2
1990 JUNI	-12.7	-7.6	-12.1	-12.9	-10.0	-15.5	-17.8	-14.9	-17.7	-14.8	-16.2	-12.5	-11.5	-10.5
1990 JULI	4.8	13.4	3.7	2.9	5.6	3.0	-0.6	2.9	-1.5	4.2	3.8	6.1	6.9	8.1

\*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

BAUERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.4 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ ( OHNE UMSATZSTEUER ) INSGESAMT \*)  
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSSBAU						BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ	
		ZUSAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZUSAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER			
							ORGANISATIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRASSEN-BAU			GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN
1989 JAN.-JULI	20108.0	21262.0	15931.2	5330.8	21708.7	5924.3	1005.2	4378.0	15784.4	6565.0	7472.6	63509.2	64666.5
1990 JAN.-JULI	23287.5	24066.1	18061.4	6004.6	23052.6	6126.5	1099.8	4520.1	16926.1	7039.1	8106.1	70947.4	72262.4
1988 JULI	3330.6	3561.6	2730.0	831.6	3888.6	954.3	154.7	735.2	2934.4	1309.1	1283.3	10878.4	11079.7
1988 AUGUST	3226.1	3324.4	2466.0	858.3	3983.8	1011.7	166.1	758.3	2972.1	1317.9	1318.9	10624.2	10837.9
1988 SEPTEMBER	3498.2	3523.0	2599.4	923.5	4184.4	1055.5	165.6	822.1	3128.9	1416.9	1369.9	11309.5	11530.7
1988 OKTOBER	3589.9	3478.0	2564.6	913.3	4273.4	1034.6	177.7	791.1	3238.8	1452.4	1414.6	11439.8	11644.9
1988 NOVEMBER	3639.3	3628.7	2677.8	951.0	4382.0	1095.5	188.1	830.7	3286.4	1449.6	1486.8	11732.1	11925.4
1988 DEZEMBER	4056.6	4318.0	3317.9	1000.1	4788.3	1311.0	207.2	1016.0	3477.2	1497.8	1617.8	13265.3	13459.6
1989 JANUAR	2165.6	2454.5	1853.2	601.3	2222.2	651.6	113.2	488.3	1570.6	580.7	800.7	6875.2	6966.3
1989 FEBRUAR	2241.2	2405.7	1817.5	588.2	2125.0	663.0	116.0	495.9	1462.0	527.6	752.2	6811.7	6932.1
1989 MAERZ	2708.6	2919.4	2192.4	726.0	2818.0	865.6	144.4	622.2	1952.4	751.2	968.2	8493.0	8646.1
1989 APRIL	2904.2	3014.3	2267.0	747.4	3143.8	884.2	139.4	658.3	2259.6	923.3	1088.9	9118.8	9288.1
1989 MAI	2969.3	3001.3	2230.4	771.0	3339.7	875.4	150.4	644.8	2464.3	1075.5	1111.1	9379.2	9562.3
1989 JUNI	3673.9	3805.9	2827.8	978.1	4070.1	1001.2	179.3	732.8	3069.0	1356.2	1394.7	11646.9	11855.9
1989 JULI	3445.2	3660.9	2741.9	918.9	3989.9	983.5	162.4	735.7	3006.4	1350.4	1356.8	11184.4	11395.6
1989 AUGUST	3263.5	3739.9	2826.2	913.7	3911.5	984.8	176.5	716.6	2326.7	1358.4	1278.8	11006.6	11221.7
1989 SEPTEMBER	3501.9	3854.1	2913.9	940.1	4063.5	995.2	181.6	738.4	3068.3	1442.1	1343.4	11516.3	11741.5
1989 OKTOBER	3797.7	4025.2	3024.7	1000.5	4457.4	1093.8	199.7	807.7	3363.6	1529.2	1505.3	12380.0	12622.1
1989 NOVEMBER	3852.3	4027.7	2992.8	1034.9	4549.6	1147.8	195.6	853.3	3401.8	1528.8	1560.6	12516.4	12714.2
1989 DEZEMBER	4303.6	4657.8	3594.4	1063.3	4561.3	1217.7	216.0	906.2	3343.6	1441.3	1584.7	13602.9	13805.6
1990 JANUAR	2491.8	2688.4	2089.1	599.3	2283.5	673.2	134.0	488.7	1610.3	633.8	806.9	7499.6	7613.4
1990 FEBRUAR	2475.1	2804.3	2130.3	674.0	2296.8	701.7	128.9	512.3	1595.1	549.8	876.7	7621.9	7757.0
1990 MAERZ	3186.7	3375.5	2571.4	804.1	2991.5	837.0	141.2	621.4	2154.5	823.9	1091.9	9614.2	9805.4
1990 APRIL	3311.2	3370.8	2538.1	832.7	3276.2	876.1	151.2	651.0	2400.0	982.1	1101.6	10026.9	10226.9
1990 MAI	3911.9	3774.0	2780.8	993.2	3867.4	973.2	183.1	708.8	2894.2	1247.9	1356.7	11663.7	11873.6
1990 JUNI	3805.0	3927.9	2898.8	1029.2	4032.0	999.8	174.7	749.4	3032.2	1327.1	1408.2	11869.0	12098.5
1990 JULI	4105.8	4125.0	3052.9	1072.2	4305.2	1065.4	186.7	788.6	3239.7	1474.5	1464.1	12652.1	12887.6
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %													
1988 JULI	1.1	12.4	16.4	0.9	0.7	-2.5	-23.2	4.2	1.8	2.9	1.8	4.5	4.4
1988 AUGUST	-3.1	-6.7	-9.7	3.2	2.4	6.0	7.4	3.1	1.3	0.7	2.8	-2.3	-2.2
1988 SEPTEMBER	8.4	6.0	5.4	7.6	5.0	4.3	-0.3	8.4	5.3	7.5	3.9	6.5	6.4
1988 OKTOBER	2.6	-1.3	-1.3	-1.1	2.1	-2.0	7.3	-3.8	3.5	2.5	3.3	1.2	1.0
1988 NOVEMBER	1.4	4.3	4.4	4.1	2.5	5.9	5.8	5.0	1.5	-0.2	5.1	2.6	2.4
1988 DEZEMBER	11.5	19.0	23.9	5.2	9.3	19.7	10.2	22.3	5.8	3.3	8.1	13.1	12.9
1989 JANUAR	-46.6	-43.2	-44.1	-39.9	-53.6	-50.3	-45.4	-51.9	-54.8	-61.2	-50.5	-48.2	-48.1
1989 FEBRUAR	3.5	-2.0	-1.9	-2.2	-4.4	1.8	2.5	1.6	-6.9	-9.1	-6.1	-0.9	-0.8
1989 MAERZ	20.9	21.4	20.7	23.4	32.6	30.6	24.5	25.5	33.5	42.4	28.7	24.7	24.7
1989 APRIL	7.2	3.3	3.4	2.9	11.6	2.2	-3.5	5.8	15.7	22.9	12.5	7.4	7.4
1989 MAI	2.2	-0.4	-1.6	3.2	6.2	-1.0	7.9	-2.1	9.1	16.5	2.0	2.9	3.0
1989 JUNI	23.7	26.8	26.8	26.9	21.9	14.4	19.2	13.7	24.5	26.1	25.5	24.2	24.0
1989 JULI	-6.2	-3.8	-3.0	-6.0	-2.0	-1.8	-9.4	0.4	-2.0	-0.4	-2.7	-4.0	-3.9
1989 AUGUST	-5.3	2.2	3.1	-0.6	-2.0	0.1	8.7	-2.6	-2.7	0.6	-5.7	-1.6	-1.5
1989 SEPTEMBER	7.9	3.1	3.1	2.9	3.9	1.1	2.9	3.0	4.8	6.2	5.1	4.6	4.6
1989 OKTOBER	8.4	4.4	3.8	6.4	9.7	9.9	9.9	9.4	9.6	6.0	12.1	7.5	7.5
1989 NOVEMBER	1.4	0.1	-1.1	3.4	2.1	4.9	-2.0	5.6	1.1	-0.0	3.7	1.7	0.7
1989 DEZEMBER	11.7	15.6	20.1	2.8	0.3	6.1	10.4	6.2	-1.7	-5.7	1.5	8.1	8.6
1990 JANUAR	-42.1	-42.3	-41.9	-43.6	-49.9	-44.7	-38.0	-46.1	-51.8	-56.0	-49.1	-44.9	-44.9
1990 FEBRUAR	-0.7	4.3	2.0	12.5	0.6	4.2	-3.8	4.8	-0.9	-13.3	8.6	1.6	1.9
1990 MAERZ	28.8	20.4	20.7	19.3	30.2	19.3	9.6	21.3	35.1	49.9	24.5	26.1	26.4
1990 APRIL	3.9	-0.1	-1.3	3.6	9.5	4.7	7.1	4.8	11.4	19.2	0.9	4.3	4.3
1990 MAI	18.1	12.0	9.6	19.3	18.0	11.1	21.1	8.9	20.6	27.1	23.2	16.3	16.1
1990 JUNI	-2.7	4.1	4.2	3.6	4.3	2.7	-4.6	5.7	4.8	6.3	3.8	1.8	1.9
1990 JULI	7.9	5.0	5.3	4.2	6.8	6.6	6.9	5.2	6.8	11.1	4.0	6.6	6.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
1990 JAN.-JULI	15.8	13.2	13.4	12.6	6.2	3.4	9.4	3.2	7.2	7.2	8.5	11.7	11.7
1989 JANUAR	23.1	23.1	25.9	15.0	10.7	13.5	10.1	15.8	9.5	12.3	15.2	18.5	18.6
1989 FEBRUAR	19.5	16.0	16.3	14.8	13.4	9.6	10.3	10.0	15.2	27.8	12.2	16.4	16.5
1989 MAERZ	17.5	16.0	14.8	19.6	13.8	13.1	6.1	7.7	14.1	35.2	11.6	15.8	15.9
1989 APRIL	17.8	17.6	19.0	13.6	14.7	13.3	-1.1	12.9	15.2	21.7	16.5	16.7	16.5
1989 MAI	-0.5	5.0	4.2	7.3	-0.2	0.4	-0.3	-1.0	-0.4	1.8	0.9	1.3	1.2
1989 JUNI	11.5	20.1	20.6	18.7	5.4	2.3	-11.0	3.9	6.5	6.6	10.7	11.9	11.7
1989 JULI	3.4	2.8	0.4	10.5	2.6	3.1	5.0	0.1	2.5	3.2	5.7	2.8	2.9
1989 AUGUST	1.2	12.5	14.6	6.5	-1.8	-2.7	6.3	-5.5	-1.5	3.1	-3.0	3.6	3.5
1989 SEPTEMBER	0.1	9.4	12.1	1.8	-2.9	-5.7	9.6	-10.2	-1.9	9.8	-1.9	1.8	1.8
1989 OKTOBER	5.8	15.7	17.9	9.5	4.3	5.7	12.3	2.1	3.9	5.3	6.4	8.2	8.4
1989 NOVEMBER	5.9	11.0	11.8	8.8	3.8	4.8	4.0	2.7	3.5	5.5	5.0	6.7	6.6
1989 DEZEMBER	6.1	7.9	8.3	6.3	-4.7	-7.1	4.3	-10.8	-3.8	-3.8	-2.0	2.5	2.6
1990 JANUAR	15.1	9.5	12.7	-0.3	2.8	3.3	18.4	0.1	2.5	9.1	0.8	9.1	9.0
1990 FEBRUAR	10.4	16.6	17.2	14.6	8.1	5.8	11.1	3.3	9.1	4.2	16.5	11.9	11.9
1990 MAERZ	17.7	15.6	17.2	10.8	6.2	-3.3	-2.2	-0.1	10.4	9.7	12.8	13.2	13.4
1990 APRIL	14.0	11.8	12.0	11.4	4.2	-0.9	8.4	-1.1	6.2	6.4	1.2	10.0	10.1
1990 MAI	31.7	25.7	24.7	28.8	15.8	11.2	21.7	9.9	17.4	16.0	22.1	24.4	24.2
1990 JUNI	3.6	3.2	2.5	5.2	-0.9	-0.1	-2.6	2.3	-1.2	-2.1	1.0	1.9	2.0
1990 JULI	19.2	12.7	11.3	16.7	7.9	8.3	14.9	7.2	7.8	9.2	7.9	13.1	13.1

\*; AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

BAUBERICHTERSTATTUNG  
1 BAUHAUPTGEWERBE  
1.5 BESCHAEFTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN \*)

ZEITRAUM	BESCHAEFTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL								
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1989 JULI	2953	5288	23514	6355	2053	40163	699	100.8	19.2
1990 JUNI	2830	5354	23861	6478	2094	40617	699	106.8	21.7
1990 JULI	2839	5402	24067	6560	1977	40845	689	113.6	21.2
HAMBURG									
1989 JULI	948	3895	12853	2686	547	20929	1375	65.7	18.6
1990 JUNI	911	4018	12734	2528	564	20755	1343	61.9	21.7
1990 JULI	920	4051	12908	2621	502	21002	1382	66.6	21.4
NIEDERSACHSEN									
1989 JULI	5281	14610	64532	18194	3835	106452	3524	277.8	57.0
1990 JUNI	5164	15404	66904	18529	4309	110310	3440	313.4	67.5
1990 JULI	5143	15461	67347	19591	4011	111553	3531	311.1	64.6
BREMEN									
1989 JULI	380	1678	6679	1219	420	10376	389	26.8	7.5
1990 JUNI	363	1753	6551	1178	419	10264	329	28.0	8.6
1990 JULI	357	1755	6746	1255	380	10493	334	31.0	8.4
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1989 JULI	13078	36047	137552	36583	8778	232038	23544	606.7	164.5
1990 JUNI	12441	36858	139499	35585	9317	233700	23949	632.0	192.3
1990 JULI	12382	36928	139698	36689	9098	234795	24388	673.6	176.7
HESSEN									
1989 JULI	3743	14741	51579	15161	3369	88593	12350	224.6	62.5
1990 JUNI	3611	15514	51861	14733	3301	89020	11901	236.4	71.6
1990 JULI	3624	15485	52286	15505	3019	89919	11908	250.5	70.4
RHEINLAND-PFALZ									
1989 JULI	3557	8809	31887	15185	2141	61579	3747	162.9	34.6
1990 JUNI	2476	8944	35014	12358	2019	60811	3598	169.6	39.1
1990 JULI	2524	8973	31069	15617	2170	60353	3395	178.3	36.7
BADEN-WUERTTEMBERG									
1989 JULI	8691	24438	91448	36589	6548	167714	30544	431.2	104.1
1990 JUNI	8414	25211	93826	36203	6193	169847	30497	459.3	112.9
1990 JULI	8360	25299	94119	37040	6106	170924	30769	488.7	117.2
BAYERN									
1989 JULI	11998	31755	145725	38468	6760	234706	23257	619.5	131.5
1990 JUNI	11473	33089	147291	37956	6236	236045	22663	638.5	147.1
1990 JULI	11391	33064	148510	38768	6229	237962	22882	687.4	152.1
SAARLAND									
1989 JULI	556	2516	9080	4037	646	16835	1157	46.0	11.2
1990 JUNI	531	2692	8986	3959	677	16845	1191	45.7	11.5
1990 JULI	544	2720	9127	4107	633	17131	1201	49.3	12.1
BERLIN (WEST)									
1989 JULI	1547	5478	17466	9290	868	34649	5154	93.8	27.7
1990 JUNI	1396	5698	18835	8042	1030	35001	5130	98.7	29.8
1990 JULI	1407	5718	17809	9604	1048	35586	5107	106.0	30.3

\*1 AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

BAUBERICHTERSTATTUNG  
1 BAUHAUPTGEWERBE  
1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN \*)

ZEITRAUM	AR- BEITTS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		
ANZAHL													1 000 STD.	
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1989 JULI	21.0	1686	1254	909	345	1576	353	59	265	1223	525	522	4635	3067
1990 JUNI	20.0	1782	1220	833	387	1619	386	68	275	1233	518	541	4716	3096
1990 JULI	22.0	1810	1204	833	371	1635	379	51	283	1256	525	551	4756	3129
HAMBURG														
1989 JULI	21.0	471	1052	856	196	782	147	19	89	635	237	306	2305	1474
1990 JUNI	20.0	502	1042	822	220	710	121	14	91	589	218	319	2254	1445
1990 JULI	22.0	489	1058	843	215	727	135	22	94	592	220	301	2274	1467
NIEDERSACHSEN														
1989 JULI	21.0	4564	3369	2320	1049	4624	1071	221	744	3553	1551	1493	12755	8153
1990 JUNI	20.0	5212	3177	2077	1100	4846	1124	212	843	3722	1531	1739	13446	8624
1990 JULI	22.0	5027	3183	2109	1074	4675	1132	208	845	3543	1454	1596	13073	8456
BREMEN														
1989 JULI	21.0	213	536	398	138	419	100	9	76	319	104	170	1168	711
1990 JUNI	20.0	282	449	309	140	470	156	6	142	314	120	149	1201	747
1990 JULI	22.0	282	482	336	146	439	117	10	99	322	117	160	1203	735
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1989 JULI	21.0	7178	9308	5967	3341	6760	1468	404	960	5292	2316	2314	23378	14745
1990 JUNI	19.0	8089	9017	5770	3247	7201	1473	402	949	5728	2438	2634	24549	15574
1990 JULI	22.0	7643	9455	6035	3420	7024	1500	388	969	5524	2354	2541	24377	15433
HESSEN														
1989 JULI	21.0	3052	2921	2127	794	3827	834	131	642	2993	1140	1347	9859	6072
1990 JUNI	19.0	3035	2947	2138	809	3526	753	124	560	2773	1096	1263	9589	6007
1990 JULI	22.0	3124	3003	2203	800	3733	830	158	600	2903	1199	1287	9928	6225
RHEINLAND-PFALZ														
1989 JULI	21.0	2251	1789	1319	470	2474	614	94	482	1860	1050	559	6625	4295
1990 JUNI	19.0	2740	1902	1407	495	2606	553	104	424	2053	1066	690	7285	4737
1990 JULI	22.0	2415	1899	1412	487	2336	544	98	421	1792	984	562	6680	4401
BADEN-WUERTTEMBERG														
1989 JULI	21.0	6553	4341	3534	807	5130	1272	259	934	3858	1811	1545	16086	11421
1990 JUNI	19.0	8798	4653	3737	916	5737	1337	270	995	4400	1978	1808	19258	13942
1990 JULI	22.0	9368	5117	4121	996	6308	1443	330	1036	4865	2234	1965	20883	15022
BAYERN														
1989 JULI	21.0	10980	7391	5885	1506	10638	3181	675	2330	7457	2980	3596	29370	20407
1990 JUNI	19.0	10310	6642	5270	1372	8835	2458	595	1695	6377	2566	3067	26181	18432
1990 JULI	22.0	11801	7679	6058	1621	10546	2924	668	2041	7622	3152	3610	30437	21194
SAARLAND														
1989 JULI	21.0	485	644	516	128	785	157	28	113	628	281	227	1914	1158
1990 JUNI	19.0	701	563	449	114	713	135	28	94	578	257	236	1981	1289
1990 JULI	22.0	642	650	516	134	714	140	22	111	574	244	243	2014	1306
BERLIN (WEST)														
1989 JULI	21.0	1366	945	609	336	1432	530	61	449	902	363	509	3743	2505
1990 JUNI	20.0	1386	971	643	328	1347	475	48	415	872	313	523	3704	2504
1990 JULI	22.0	1399	1050	694	356	1449	528	62	450	921	345	535	3898	2621

\*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

## BAUBERICHTERSTATTUNG

## 1 BAUHAUPTGEWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ ( OHNE UMSATZSTEUER ) NACH LAENDERN \* )  
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU								BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ
		ZUSAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZUSAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER				
							ORGA-NISA-TIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN			
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1989 JULI	138.1	122.1	89.5	32.6	154.8	35.5	4.5	25.5	119.3	64.3	44.2	423.6	428.0	
1990 JUNI	152.0	124.5	91.3	33.2	167.0	38.2	6.6	27.3	128.8	60.8	57.5	453.1	460.0	
1990 JULI	165.3	131.1	96.0	35.1	185.0	41.3	5.4	30.4	143.7	70.8	61.8	492.5	497.3	
HAMBURG														
1989 JULI	95.3	202.4	179.5	22.9	121.3	25.2	1.8	16.9	96.1	41.6	38.5	418.0	422.9	
1990 JUNI	61.2	175.6	144.5	31.1	107.1	22.2	2.1	17.8	84.8	34.4	37.8	343.9	350.3	
1990 JULI	68.7	197.9	159.6	38.3	106.4	16.0	2.3	11.2	90.4	39.6	42.7	372.9	378.7	
NIEDERSACHSEN														
1989 JULI	412.1	356.6	259.9	96.8	442.1	102.2	17.8	73.1	339.9	161.1	141.3	1224.5	1240.2	
1990 JUNI	490.6	358.2	238.6	120.6	502.7	132.1	14.3	109.6	370.6	178.2	162.3	1375.5	1397.3	
1990 JULI	486.9	390.1	252.0	128.1	525.8	135.3	19.2	103.3	390.5	165.7	186.5	1420.4	1440.2	
BREMEN														
1989 JULI	14.3	61.9	44.1	17.8	49.7	14.3	1.4	10.7	35.3	11.7	19.3	125.9	128.2	
1990 JUNI	24.9	55.7	37.7	18.0	53.3	19.6	0.5	18.8	33.7	11.4	17.0	133.9	137.4	
1990 JULI	23.0	72.0	55.2	16.8	68.5	26.9	1.5	24.4	41.7	11.5	25.7	163.5	166.3	
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1989 JULI	636.2	963.2	640.1	323.1	709.8	152.3	36.4	100.5	557.5	252.9	255.3	2322.1	2346.4	
1990 JUNI	717.5	1068.2	731.7	336.6	825.8	165.0	40.6	108.5	650.8	279.1	326.1	2627.5	2658.9	
1990 JULI	732.0	1054.6	709.9	344.7	790.0	172.3	41.3	114.3	617.7	289.0	279.7	2603.5	2636.7	
HESSEN														
1989 JULI	249.2	336.7	258.0	78.6	369.9	89.7	10.8	72.3	280.1	105.5	138.6	960.6	980.8	
1990 JUNI	262.0	384.3	278.6	105.7	350.3	80.1	12.7	58.8	270.7	109.9	128.2	1004.2	1025.0	
1990 JULI	284.3	392.3	297.1	95.2	367.9	81.9	13.7	61.7	286.0	118.6	132.6	1050.7	1073.2	
RHEINLAND-PFALZ														
1989 JULI	167.7	174.6	135.6	39.0	252.9	67.2	6.2	57.9	185.7	108.2	56.0	601.4	610.3	
1990 JUNI	218.6	180.6	136.2	44.5	254.4	65.6	6.8	54.7	188.8	104.4	63.6	657.0	667.3	
1990 JULI	218.0	194.8	148.1	46.7	245.1	56.5	10.0	42.6	188.5	113.9	57.3	660.9	670.5	
BADEN-WUERTTEMBERG														
1989 JULI	620.5	514.0	426.9	87.1	599.1	134.6	20.6	103.8	464.5	215.8	199.1	1738.0	1773.2	
1990 JUNI	787.2	575.0	483.7	91.3	613.4	149.7	30.8	111.5	463.7	218.1	191.2	1982.8	2027.1	
1990 JULI	876.9	615.8	515.8	99.9	686.6	145.0	26.5	107.6	541.6	254.5	222.9	2187.3	2231.3	
BAYERN														
1989 JULI	909.4	738.3	564.4	173.8	1011.2	278.7	51.6	209.5	732.4	284.3	386.7	2696.4	2781.2	
1990 JUNI	907.2	808.4	609.8	198.6	938.6	250.0	50.9	177.2	688.6	277.4	346.1	2691.7	2761.1	
1990 JULI	1041.0	860.9	645.9	214.9	1087.0	307.5	56.8	223.2	779.5	341.8	372.7	3031.4	3112.6	
SAARLAND														
1989 JULI	45.9	62.5	50.1	12.4	86.0	20.6	2.2	14.5	65.4	26.9	27.8	194.5	201.3	
1990 JUNI	49.1	58.1	47.0	11.1	69.8	15.9	2.3	12.3	53.9	23.1	23.7	177.3	185.5	
1990 JULI	53.3	63.8	49.7	14.1	70.5	14.4	2.3	11.4	56.1	23.7	25.7	188.4	194.1	
BERLIN (WEST)														
1989 JULI	156.6	128.6	93.8	34.8	193.2	63.1	9.1	51.1	130.2	78.0	50.1	478.4	483.1	
1990 JUNI	134.5	138.4	99.7	38.7	149.2	61.4	7.0	52.8	87.8	30.3	54.8	422.1	428.8	
1990 JULI	156.3	151.9	113.7	38.2	172.4	68.2	7.7	58.4	104.1	44.5	56.8	480.6	486.7	

\* ) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERBE

1.8 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS INSGESAMT \*)

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GERWBL. AUSZU- BILDENDE						
			ANZAHL								
1989 JAN.-JULI	11005	639580	384451	125728	23563	11787.3	3341.2	487264	279787	44991.8	26600.1
1990 JAN.-JULI	11190	667530	401489	132733	23126	13053.1	3702.1	503656	291865	50773.3	30515.5
1988 JULI	11170	670282	400802	139386	24355	1837.4	482.5	76003	42029	7730.1	4438.9
1988 AUGUST	11153	676462	403351	140538	26321	1978.0	480.3	80077	43984	7563.5	4213.0
1988 SEPTEMBER	11124	676761	404085	139523	26491	1920.1	466.7	86150	47258	8022.3	4480.4
1988 OKTOBER	11095	675536	404072	138246	26296	1895.8	467.2	83710	46265	8172.3	4522.2
1988 NOVEMBER	11096	670707	402263	135529	25975	2363.4	691.6	75413	42496	8392.9	4671.5
1988 DEZEMBER	11080	657995	395282	130687	25495	1719.9	521.5	58186	33552	9476.6	5546.6
1989 JANUAR	11025	617766	370832	116640	24765	1503.1	458.9	57298	34867	4863.9	2970.5
1989 FEBRUAR	10994	612426	367414	115372	24204	1348.1	452.8	55522	33443	4764.1	2982.7
1989 MAERZ	10983	630745	378835	122430	24121	1613.6	458.2	67952	39568	6001.9	3672.2
1989 APRIL	10994	646020	388366	128141	23711	1658.8	477.5	74637	42083	6461.5	3835.8
1989 MAI	11004	652484	391467	131092	23803	1895.6	480.3	72316	40563	6654.3	3833.7
1989 JUNI	11022	656786	397425	130235	22671	1903.7	511.2	85098	47407	8251.2	4740.2
1989 JULI	11016	660835	396819	135189	21657	1864.5	502.3	74441	41856	7995.0	4565.0
1989 AUGUST	11025	667627	398248	137747	24480	2017.6	497.6	78068	43271	7886.2	4533.1
1989 SEPTEMBER	11029	668435	398820	136746	25181	1871.7	487.3	80977	44894	8225.9	4726.5
1989 OKTOBER	11246	678376	405700	138012	25563	2029.4	498.9	87821	49044	9011.2	5139.0
1989 NOVEMBER	11257	677987	405597	137703	25312	2554.7	735.9	79446	44912	9103.1	5166.6
1989 DEZEMBER	11251	670171	402377	133506	24917	1729.9	540.4	55563	32706	9826.4	5923.0
1990 JANUAR	11196	646021	387744	125100	24220	1637.8	497.1	57576	35663	5355.3	3402.7
1990 FEBRUAR	11203	643757	386763	123878	23717	1473.8	491.9	57844	35435	5445.6	3444.4
1990 MAERZ	11183	662098	397789	131118	23471	1711.4	504.0	75925	44071	6859.8	4245.6
1990 APRIL	11169	672055	403643	134987	23270	1897.5	523.5	73232	41645	7167.1	4312.5
1990 MAI	11184	678307	407335	137155	23179	2139.7	542.0	83092	46662	8309.0	4873.6
1990 JUNI	11199	682235	414129	134675	22324	2002.8	576.9	75905	42869	8538.3	4949.8
1990 JULI	11195	688237	413018	142218	21704	2130.0	566.7	80082	45520	9098.2	5286.8
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %											
1988 JULI	-0.3	0.6	-0.2	4.8	-4.7	-1.7	-2.4	-6.4	-6.2	5.3	7.2
1988 AUGUST	-0.2	0.9	0.6	0.8	8.1	7.7	-0.5	5.4	4.7	-2.2	-5.1
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.0	0.2	-0.7	0.6	-2.9	-2.8	7.6	7.4	6.1	6.3
1988 OKTOBER	-0.3	-0.2	-0.0	-0.9	-0.7	-1.3	0.1	-2.8	-2.1	1.9	0.9
1988 NOVEMBER	0.0	-0.7	-0.4	-2.0	-1.2	24.7	48.0	-9.9	-8.1	2.7	3.3
1988 DEZEMBER	-0.1	-1.9	-1.7	-3.6	-1.8	-27.2	-24.6	-22.8	-21.0	12.9	18.7
1989 JANUAR	-0.5	-6.1	-6.2	-10.7	-2.9	-12.6	-12.0	-1.5	3.9	-48.7	-46.4
1989 FEBRUAR	-0.3	-0.9	-0.9	-1.1	-2.3	-10.3	-1.3	-3.1	-4.1	-2.1	0.4
1989 MAERZ	-0.1	3.0	3.1	6.1	-0.3	19.7	1.2	22.4	18.3	26.0	23.1
1989 APRIL	0.1	2.4	2.5	4.7	-1.7	2.8	4.2	9.8	6.4	7.7	4.5
1989 MAI	0.1	1.0	0.8	2.3	0.4	14.3	0.6	-3.1	-3.6	3.0	-0.1
1989 JUNI	0.2	0.7	1.5	-0.7	-4.8	0.4	6.4	17.7	16.9	24.0	23.6
1989 JULI	-0.1	0.6	-0.2	4.6	-4.4	-2.1	-1.7	-12.5	-11.7	-3.1	-3.7
1989 AUGUST	0.1	1.0	0.4	1.1	13.0	8.2	-0.9	4.9	3.4	-1.4	-0.7
1989 SEPTEMBER	0.0	0.1	0.1	-0.7	2.8	-7.2	-2.1	3.7	3.8	4.3	4.3
1989 OKTOBER	2.0	1.5	1.7	0.9	1.5	8.4	2.4	8.5	9.2	9.5	8.7
1989 NOVEMBER	0.1	-0.1	-0.0	-0.2	-1.0	25.9	47.5	-9.5	-8.4	1.0	0.5
1989 DEZEMBER	-0.1	-1.2	-0.8	-3.0	-1.6	-32.3	-26.6	-30.1	-27.2	7.9	14.6
1990 JANUAR	-0.5	-3.6	-3.6	-6.3	-2.8	-5.3	-8.0	3.6	9.0	-45.5	-42.6
1990 FEBRUAR	0.1	-0.4	-0.3	-1.0	-2.1	-10.0	-1.0	0.5	-0.6	1.7	1.2
1990 MAERZ	-0.2	2.8	2.9	5.8	-1.0	20.2	2.5	31.3	24.4	26.0	23.3
1990 APRIL	-0.1	1.5	1.5	3.0	-0.9	7.1	3.9	-3.5	-5.5	4.5	1.6
1990 MAI	0.1	0.5	0.9	1.6	-0.4	12.8	3.5	13.5	12.0	15.9	13.0
1990 JUNI	0.1	0.6	1.7	-1.8	-3.7	-6.4	6.4	-8.6	-8.1	2.8	1.6
1990 JULI	-0.0	0.9	-0.3	5.6	-2.8	6.4	-1.8	5.5	6.2	6.6	6.8
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %											
1990 JAN.-JULI	1.7	4.4	4.4	5.6	-1.9	10.7	10.8	3.4	4.3	12.9	14.7
1989 JANUAR	-2.5	-0.4	0.7	-0.9	-10.8	14.6	3.2	18.0	15.8	16.6	21.1
1989 FEBRUAR	-2.6	1.2	2.4	2.0	-11.0	13.3	3.2	12.0	10.1	14.9	15.5
1989 MAERZ	-2.6	2.9	4.2	5.5	-10.3	23.9	3.1	15.0	12.4	16.6	17.2
1989 APRIL	-2.3	-0.8	-0.2	-1.0	-10.9	1.0	5.1	2.3	4.4	17.5	19.2
1989 MAI	-1.9	-1.4	-1.0	-2.0	-10.2	3.5	2.6	-9.1	-7.1	2.0	2.7
1989 JUNI	-1.6	-1.4	-1.1	-2.1	-11.3	1.9	3.4	4.8	5.8	12.4	14.5
1989 JULI	-1.4	-1.4	-1.0	-2.3	-11.0	1.5	4.1	-2.1	-0.4	3.4	2.8
1989 AUGUST	-1.1	-1.3	-1.3	-2.0	-7.0	2.0	3.6	-2.5	-1.6	4.3	7.6
1989 SEPTEMBER	-0.9	-1.2	-1.3	-2.0	-4.9	-2.5	4.4	-6.0	-5.0	2.5	5.5
1989 OKTOBER	1.4	0.4	0.4	-0.2	-2.8	7.1	6.8	4.9	6.0	10.3	13.6
1989 NOVEMBER	1.5	1.1	0.8	1.6	-2.6	8.1	6.4	5.3	5.7	8.5	10.6
1989 DEZEMBER	1.5	1.9	1.8	2.2	-2.3	0.6	3.6	-4.5	-2.5	3.7	6.8
1990 JANUAR	1.6	4.6	4.6	7.3	-2.2	9.0	8.3	0.5	2.3	10.1	14.5
1990 FEBRUAR	1.9	5.1	5.3	7.4	-2.0	9.3	8.6	4.2	6.0	14.3	15.5
1990 MAERZ	1.8	5.0	5.0	7.1	-2.7	9.8	10.0	11.7	11.4	14.3	15.6
1990 APRIL	1.6	4.0	3.9	5.3	-1.9	14.4	9.6	-1.9	-1.0	10.9	12.4
1990 MAI	1.6	4.0	4.1	4.6	-2.6	12.9	12.8	14.9	15.0	24.9	27.1
1990 JUNI	1.6	3.9	4.2	3.4	-1.5	5.2	12.9	-10.8	-9.6	3.5	4.4
1990 JULI	1.6	4.1	4.1	4.4	0.2	14.2	12.8	7.6	8.8	13.8	15.8

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DEF ZUF BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN \*

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE						
ANZAHL				MILL. DM		1 000 STD.		MILL. DM			
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1989 JULI	455	22503	13722	4483	1158	63.3	13.3	2665	1401	267.6	142.0
1990 JUNI	458	23405	14244	4746	1205	68.6	15.2	2776	1456	290.0	155.9
1990 JULI	456	23548	14367	4806	1138	73.0	14.9	2796	1466	316.1	167.3
HAMBURG											
1989 JULI	236	15330	9925	2054	433	45.7	15.4	1712	1002	314.7	213.3
1990 JUNI	258	15637	10104	2010	456	49.5	18.3	1695	979	274.8	169.4
1990 JULI	266	15824	10242	2084	406	53.3	18.1	1719	1003	297.2	181.1
NIEDERSACHSEN											
1989 JULI	1255	66718	40242	14327	2085	187.6	43.6	8244	4173	835.5	444.5
1990 JUNI	1324	71093	42932	14969	2430	217.1	52.3	8764	4426	945.2	499.6
1990 JULI	1324	72107	43216	15227	2262	222.4	50.0	8537	4362	989.0	518.3
BREMEN											
1989 JULI	116	8123	5389	1024	335	22.0	6.5	911	486	107.4	57.2
1990 JUNI	118	8213	5390	1016	344	23.5	7.5	925	490	111.0	62.4
1990 JULI	119	8409	5551	1083	312	26.1	7.3	931	490	139.2	83.8
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1989 JULI	2059	143062	89026	23957	5201	406.8	127.2	14489	7325	1578.1	833.4
1990 JUNI	2207	151631	94633	24978	5706	445.4	153.5	15766	8020	1876.0	999.3
1990 JULI	2199	152448	94768	25753	5572	474.7	141.0	15825	8113	1839.8	995.6
HESSEN											
1989 JULI	897	59921	35464	11403	2179	160.2	51.0	6656	3322	709.3	389.9
1990 JUNI	908	61719	36611	11325	2187	172.5	59.3	6580	3401	748.6	414.3
1990 JULI	905	62408	36911	11919	2000	182.8	58.2	6831	3539	780.6	440.3
RHEINLAND-PFALZ											
1989 JULI	691	39459	20567	11491	1185	113.4	27.5	4343	2310	430.4	234.4
1990 JUNI	662	39893	22960	9497	1126	118.8	31.1	4756	2492	459.8	254.2
1990 JULI	662	39921	20373	12001	1210	124.8	29.2	4390	2375	462.3	255.4
BADEN-WUERTTEMBERG											
1989 JULI	1907	106091	58134	27559	3565	294.9	80.8	10441	6331	1235.3	741.6
1990 JUNI	1881	107850	59842	27314	3424	314.7	87.4	12126	7461	1373.4	879.2
1990 JULI	1880	108672	60029	27946	3376	334.9	90.8	13221	8074	1514.6	942.7
BAYERN											
1989 JULI	2581	163617	104849	29679	4395	463.7	107.9	20865	13114	2005.1	1210.0
1990 JUNI	2550	165448	106345	29417	4120	479.3	120.7	18407	11705	1995.4	1222.8
1990 JULI	2548	166923	107225	30047	4115	516.1	124.7	21495	13497	2243.1	1375.7
SAARLAND											
1989 JULI	207	10778	5851	3061	418	32.7	7.7	1285	649	139.6	74.3
1990 JUNI	214	10960	5924	3041	440	33.0	7.9	1233	643	123.9	68.1
1990 JULI	214	11155	6017	3155	411	35.5	8.3	1291	690	130.3	70.5
BERLIN (WEST)											
1989 JULI	612	25233	13650	7151	713	74.1	21.4	2830	1743	372.0	224.2
1990 JUNI	619	26380	15144	6362	886	80.4	23.7	2877	1789	340.2	224.6
1990 JULI	620	26822	14319	7598	902	86.4	24.2	3046	1891	386.2	256.2

\* NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DEP ZUR BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERBE

1.10 AUFTRAGSEINGANG NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT \*)

MILL. DM

ZEITRAUM	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU				OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							DAVON		
	WOHNUNGS-BAU				ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER		INS-GESAMT	HOCH-BAU	TIEF-BAU
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU			ORGA-NISA-TIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN			
1989 JAN.-JULI	9108.1	19089.8	14636.6	4453.2	20776.1	5193.0	847.6	3858.1	15583.1	6663.6	7384.5	49211.7	29175.5	20036.3
1990 JAN.-JULI	11664.8	21972.6	17422.1	4550.6	23521.2	5664.8	925.3	4239.0	17856.4	7627.6	8673.1	57475.8	35068.8	22407.0
1988 JULI	1194.6	2455.0	1874.7	580.3	3331.1	745.8	137.6	558.0	2585.3	1091.4	1293.3	7016.4	3850.9	3165.6
1988 AUGUST	1225.0	2505.8	1920.5	585.2	2954.2	839.0	118.5	635.3	2115.2	1001.8	931.1	6717.2	4016.7	2700.4
1988 SEPTEMBER	1386.1	2683.9	2058.4	625.5	3566.0	824.9	135.5	628.4	2741.0	1105.1	1401.1	7666.2	4299.7	3366.5
1988 OKTOBER	1091.4	2372.5	1772.9	599.6	2942.2	857.5	122.2	675.8	2084.7	936.2	961.6	6430.3	3745.9	2684.3
1988 NOVEMBER	979.2	2100.6	1606.5	494.1	2233.3	641.7	90.2	452.0	1591.6	591.9	850.2	5330.3	3244.6	2085.7
1988 DEZEMBER	1044.8	2227.6	1696.2	531.4	2338.9	597.6	87.5	450.2	1741.3	607.7	967.4	5635.1	3362.4	2272.7
1989 JANUAR	941.7	2050.4	1508.7	541.7	1730.4	491.0	70.1	357.8	1239.4	431.6	623.3	4743.7	2962.6	1781.1
1989 FEBRUAR	1077.2	2307.8	1782.8	525.0	1914.3	558.6	115.3	411.6	1355.7	532.2	653.9	5333.3	3452.6	1890.7
1989 MAERZ	1601.1	3028.3	2274.1	754.2	3317.5	808.0	122.1	597.3	2509.5	949.7	1302.8	7983.8	4720.1	3263.7
1989 APRIL	1377.1	2858.4	2259.6	598.8	3364.6	864.2	122.9	633.2	2500.4	1143.4	1145.5	7633.5	4534.2	3099.3
1989 MAI	1300.8	2706.4	2130.5	575.9	3208.6	791.8	125.1	576.9	2416.8	1073.7	1143.7	7250.2	4575.6	2992.7
1989 JUNI	1563.2	3277.0	2474.2	802.8	3824.9	825.0	160.2	617.1	2999.9	1401.5	1289.7	8707.8	4905.1	3802.7
1989 JULI	1246.9	2861.4	2206.7	654.7	3415.8	854.4	131.9	664.1	2561.5	1131.4	1225.7	7559.5	4343.3	3216.2
1989 AUGUST	1322.9	2955.4	2252.7	702.7	3409.6	845.7	137.3	629.5	2563.9	1164.4	1203.0	7719.2	4452.7	3266.5
1989 SEPTEMBER	1544.2	2901.8	2198.3	703.5	3763.4	1082.3	198.9	787.0	2681.1	1131.5	1379.8	8247.0	4862.4	3384.7
1989 OKTOBER	1475.9	2911.0	2247.9	663.1	3037.6	755.5	129.6	565.6	2282.2	973.2	1147.5	7459.2	4514.0	2945.2
1989 NOVEMBER	1332.1	2453.0	1915.6	537.4	2648.1	700.8	102.8	554.1	1947.3	805.7	1010.1	6457.8	3973.1	2484.7
1989 DEZEMBER	1496.5	2932.5	2305.0	627.5	2535.1	647.3	113.5	499.1	1887.8	696.1	997.6	6991.9	4476.7	2515.3
1990 JANUAR	1343.5	2604.8	2084.2	520.6	2142.5	620.5	90.3	482.8	1522.0	527.7	793.6	6119.0	4076.4	2042.6
1990 FEBRUAR	1521.4	2841.6	2343.3	498.3	2492.6	551.4	92.8	398.8	1941.3	800.7	967.4	6903.7	4464.1	2499.5
1990 MAERZ	1926.4	3714.4	2877.8	836.6	3950.2	1023.2	165.8	761.9	2927.0	1160.0	1492.0	9656.4	5892.8	3763.6
1990 APRIL	1665.9	3006.8	2358.6	648.3	3564.2	784.5	133.7	603.9	2779.7	1190.4	1344.1	8273.8	4845.8	3427.9
1990 MAI	1727.9	2988.5	2331.6	657.0	3606.2	768.4	158.0	541.3	2837.8	1316.1	1318.3	8364.2	4895.5	3494.7
1990 JUNI	1843.4	3587.4	2893.1	634.3	4241.2	889.7	167.7	692.0	3251.5	1498.4	1521.4	9724.3	5778.5	3945.8
1990 JULI	1636.2	3229.0	2533.5	696.6	3524.3	927.0	117.0	758.9	2597.2	1134.3	1236.4	8434.5	5141.7	3292.8
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %														
1988 JULI	-13.1	-4.7	-3.2	-9.1	-4.6	-20.8	-14.3	-18.5	1.4	-7.6	10.2	-6.2	-10.3	-0.7
1988 AUGUST	2.5	2.1	2.4	0.9	-11.3	12.5	-13.9	13.8	-18.2	-8.2	-28.0	-4.3	4.3	-14.7
1988 SEPTEMBER	13.2	7.1	7.2	6.9	20.7	-1.7	14.4	-1.1	29.6	10.3	50.5	14.1	7.0	24.7
1988 OKTOBER	-21.9	-11.6	-13.9	-4.1	-17.5	3.9	-9.8	7.6	-23.9	-15.3	-31.4	-16.1	-12.9	-20.3
1988 NOVEMBER	-10.3	-11.5	-9.4	-17.6	-24.1	-25.2	-26.2	-33.1	-23.7	-36.8	-11.6	-17.1	-13.4	-22.3
1988 DEZEMBER	6.7	6.0	5.6	7.6	4.7	-6.9	-3.0	-0.4	9.4	2.7	13.8	5.7	3.6	9.0
1989 JANUAR	-9.9	-8.0	-11.1	1.9	-26.0	-17.8	-19.9	-20.5	-28.8	-29.0	-35.6	-15.8	-11.9	-21.6
1989 FEBRUAR	14.4	12.6	18.2	-3.1	10.6	13.8	64.5	15.0	9.4	23.3	4.9	12.4	16.5	5.6
1989 MAERZ	48.6	31.2	27.6	43.6	73.3	44.6	5.9	45.1	85.1	78.5	99.2	49.7	36.7	73.5
1989 APRIL	-14.0	-5.6	-0.6	-20.6	1.4	7.0	0.7	6.0	-0.4	20.4	-12.1	-4.4	-3.9	-5.0
1989 MAI	-5.5	-5.3	-5.7	-3.8	-4.6	-8.4	1.8	-8.9	-3.3	-6.1	-0.2	-5.0	-6.1	-3.4
1989 JUNI	20.2	21.1	16.1	39.4	19.2	4.2	28.0	7.0	24.1	30.5	12.8	20.1	15.2	27.1
1989 JULI	-20.2	-12.7	-10.8	-18.5	-10.7	3.6	-17.7	7.6	-14.6	-19.3	-5.0	-13.2	-11.5	-15.4
1989 AUGUST	6.1	3.3	2.1	7.3	-0.2	-1.0	4.1	-5.2	0.1	2.9	-1.9	2.1	2.5	1.6
1989 SEPTEMBER	16.7	-1.8	-2.4	0.1	10.4	28.0	44.9	25.0	4.6	-2.8	14.7	6.8	9.2	3.6
1989 OKTOBER	-4.4	0.3	2.3	-5.7	-19.3	-30.2	-34.9	-28.1	-14.9	-14.0	-16.8	-9.6	-7.2	-13.0
1989 NOVEMBER	-9.7	-15.7	-14.8	-19.0	-12.8	-7.2	-20.7	-2.0	-14.7	-17.2	-12.0	-13.4	-12.0	-15.6
1989 DEZEMBER	12.3	19.5	20.3	16.8	-4.3	-7.6	10.4	-9.9	-3.1	-13.6	-1.2	8.3	12.7	1.2
1990 JANUAR	-10.2	-11.2	-9.6	-17.0	-15.5	-4.1	-20.4	-3.3	-19.4	-24.2	-20.4	-12.5	-8.9	-18.8
1990 FEBRUAR	13.2	9.1	12.4	-4.3	16.3	-11.1	2.8	-17.4	27.5	51.7	21.9	12.8	9.5	19.4
1990 MAERZ	26.6	30.7	22.8	67.9	58.5	85.6	78.5	91.1	50.8	44.9	54.2	39.9	32.0	54.3
1990 APRIL	-13.5	-19.0	-18.0	-22.5	-9.8	-23.3	-19.3	-20.8	-5.0	2.6	-9.9	-14.3	-17.8	-8.9
1990 MAI	3.7	-0.6	-1.1	1.3	1.2	-2.1	18.1	-10.3	2.1	10.6	-1.9	1.1	0.5	1.9
1990 JUNI	6.7	20.0	24.1	5.7	17.6	28.8	6.2	27.9	14.6	13.9	15.4	16.3	18.7	12.9
1990 JULI	-11.2	-10.0	-12.4	0.2	-16.9	-6.3	-30.2	9.7	-20.1	-24.3	-18.7	-13.3	-11.0	-16.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1990 JAN.-JULI	28.1	15.1	19.0	2.2	13.2	9.1	9.2	9.9	14.6	14.5	17.5	16.8	20.2	11.8
1989 JANUAR	27.5	12.9	4.2	47.4	26.7	36.6	77.1	22.4	23.2	47.7	24.5	20.4	15.4	29.7
1989 FEBRUAR	14.0	21.3	22.3	18.2	8.9	7.6	24.1	3.7	9.4	19.7	9.4	15.2	17.2	11.8
1989 MAERZ	8.9	7.5	0.8	34.9	3.6	3.3	-8.5	2.1	3.7	-4.2	10.0	6.2	4.0	9.6
1989 APRIL	17.7	21.0	21.5	19.1	14.0	4.2	14.3	-6.8	17.8	15.4	19.9	17.2	16.6	18.0
1989 MAI	-8.6	15.3	17.1	9.2	11.0	9.1	-3.2	7.4	11.6	5.9	18.9	8.4	6.5	11.1
1989 JUNI	13.7	27.2	27.7	25.8	9.5	-12.4	-0.2	-9.9	17.6	18.7	9.9	16.4	14.3	19.2
1989 JULI	4.4	16.6	17.7	12.8	2.5	14.6	-4.2	19.0	-0.9	3.7	-5.2	7.7	12.8	1.6
1989 AUGUST	8.0	17.9	17.3	20.1	15.4	0.8	15.9	-0.9	21.2	16.2	29.2	14.9	10.9	21.0
1989 SEPTEMBER	11.4	8.1	6.8	12.5	5.5	31.2	46.8	25.2	-2.2	2.4	-1.5	7.6	13.1	0.5
1989 OKTOBER	35.2	22.7	26.8	10.6	3.2	-11.9	6.0	-16.3	9.5	4.0	19.3	16.0	20.5	9.7
1989 NOVEMBER	36.0	16.8	19.2	8.8	18.6	9.2	13.9	22.6	22.3	36.1	18.8	21.2	22.5	19.1
1989 DEZEMBER	43.2	31.6	35.9	18.1	8.4	8.3	29.7	10.9	8.4	14.5	3.1	24.1	33.1	10.7
1990 JANUAR	42.7	27.0	38.1	-3.9	23.8	26.4	28.9	34.9	22.8	22.3	27.3	29.0	37.6	14.7
1990 FEBRUAR	41.2	23.1	31.4	-5.1	30.2	-1.3	-19.5	-3.1	43.2	50.5	47.9	29.4	29.3	29.7
1990 MAERZ	20.3	22.7	26.5	10.9	19.1	26.6	35.8	27.6	16.6	22.1	14.5	20.9	24.8	15.3
1990 APRIL	21.0	5.2	4.4	8.3	5.9	-9.2	8.8	-4.7	11.2	4.1	17.3	8.4	6.9	10.6
1990 MAI	32.8	10.4	9.4	14.1	12.4	-3.0	26.2	-6.2	17.4	22.6	15.3	15.4	14.4	16.8
1990 JUNI	17.9	9.5	16.9	-13.5	10.9	20.0	4.7	12.1	8.4	6.9	18.0	11		

BAUBERICHTERSTATTUNG  
1 BAUHAUPTGEWERBE  
1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE  
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN \*1

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBEBIET								
1989 JULI	4343.3	70.5	1246.9	20.2	3216.2	52.2	7559.5	122.7
1990 JUNI	5778.5	92.8	1843.4	29.6	3945.8	63.4	9724.3	156.2
1990 JULI	5141.7	82.6	1636.2	26.3	3292.8	52.9	8434.5	135.5
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1989 JULI	145.6	56.8	36.3	14.2	111.4	43.5	251.0	100.3
1990 JUNI	154.7	60.0	42.3	16.4	127.1	49.3	281.9	109.3
1990 JULI	144.3	56.0	65.7	26.5	121.9	47.3	266.3	103.3
HAMBURG								
1989 JULI	183.9	114.9	25.0	15.6	72.9	45.5	256.8	160.5
1990 JUNI	284.0	176.0	40.0	24.8	91.9	56.9	375.9	232.9
1990 JULI	153.4	95.1	32.7	20.3	109.8	68.0	263.2	163.1
NIEDERSACHSEN								
1989 JULI	368.5	49.9	102.4	14.3	388.4	54.1	746.9	104.1
1990 JUNI	569.7	78.7	192.2	26.6	441.2	61.0	1010.9	139.7
1990 JULI	499.9	69.1	157.6	21.8	405.1	56.0	905.0	125.0
BREMEN								
1989 JULI	52.9	80.0	10.8	16.3	26.9	40.6	79.8	120.7
1990 JUNI	88.2	131.5	11.3	16.9	49.8	74.2	138.0	205.7
1990 JULI	66.2	98.7	11.6	17.3	53.8	80.2	120.0	178.9
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1989 JULI	898.2	53.3	207.0	12.3	770.9	45.8	1669.1	99.1
1990 JUNI	1066.1	62.7	297.6	17.5	1077.4	63.4	2143.5	126.1
1990 JULI	987.3	58.1	251.4	14.8	795.0	46.8	1782.4	104.9
HESSEN								
1989 JULI	440.2	79.2	100.1	18.0	283.6	51.0	723.8	130.2
1990 JUNI	654.7	116.5	164.8	29.3	331.8	59.0	986.5	175.5
1990 JULI	711.1	126.5	142.8	25.4	273.6	48.7	984.6	175.2
RHEINLAND-PFALZ								
1989 JULI	206.4	56.5	62.8	17.2	148.9	40.8	355.3	97.3
1990 JUNI	201.0	54.6	72.6	19.7	231.7	62.9	432.7	117.5
1990 JULI	209.4	56.9	86.9	23.6	201.3	54.7	410.8	111.6
BADEN-WUERTTEMBERG								
1989 JULI	676.2	71.9	229.8	24.4	434.5	46.2	1110.7	118.1
1990 JUNI	830.7	87.0	339.6	35.6	543.5	56.9	1374.2	144.0
1990 JULI	831.7	87.1	333.1	34.9	485.8	50.9	1317.6	138.0
BAYERN								
1989 JULI	1131.7	102.7	397.7	36.1	817.3	74.1	1948.9	176.8
1990 JUNI	1484.5	133.1	549.9	49.3	861.7	77.3	2346.2	210.4
1990 JULI	1191.7	106.9	410.4	36.8	707.8	63.5	1899.5	170.3
SAARLAND								
1989 JULI	50.6	48.0	12.2	11.6	63.6	60.4	114.2	108.4
1990 JUNI	67.5	63.7	27.7	26.2	61.8	58.4	129.2	122.1
1990 JULI	52.5	49.6	18.8	17.8	40.5	38.2	93.0	87.8
BERLIN (WEST)								
1989 JULI	199.1	96.7	62.8	30.5	97.9	47.6	297.1	144.3
1990 JUNI	377.4	179.4	105.3	50.1	127.8	60.8	505.2	240.2
1990 JULI	293.9	139.7	125.2	59.5	98.2	46.7	392.1	186.4

\*1) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUP BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG  
1 BAUHAUPTGEWERBE  
1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE  
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN \*)

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU			
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB	
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER						
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	
BUNDESGBIET										
1989 JULI	4343.3	70.5	1246.9	20.2	3216.2	52.2	7559.5	122.7	0.7	
1990 JUNI	5778.5	92.8	1843.4	29.6	3945.8	63.4	9724.3	156.2	0.9	
1990 JULI	5141.7	82.6	1636.2	26.3	3292.8	52.9	8434.5	135.5	0.8	
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1989 JULI	127.8	49.9	36.7	14.3	129.6	50.6	257.4	100.4	0.6	
1990 JUNI	155.0	60.1	60.2	23.3	140.9	54.6	295.8	114.7	0.6	
1990 JULI	147.0	57.0	65.3	25.3	129.3	50.1	276.3	107.1	0.6	
HAMBURG										
1989 JULI	184.9	115.6	17.3	10.8	79.0	49.4	263.9	164.9	1.1	
1990 JUNI	208.0	128.9	14.5	9.0	91.8	56.9	299.9	185.8	1.2	
1990 JULI	132.8	82.3	19.4	12.0	91.0	56.4	223.8	138.7	0.8	
NIEDERSACHSEN										
1989 JULI	423.4	59.0	120.8	16.8	392.1	54.6	815.5	113.6	0.6	
1990 JUNI	556.8	76.9	209.7	29.0	452.8	62.6	1009.5	139.5	0.8	
1990 JULI	494.5	68.3	183.6	25.4	443.4	61.3	937.9	129.6	0.7	
BREMEN										
1989 JULI	52.7	79.7	6.3	9.5	28.4	43.0	81.2	122.8	0.7	
1990 JUNI	155.3	231.5	8.5	12.7	52.3	78.0	207.6	309.4	1.8	
1990 JULI	112.7	168.0	11.4	17.0	57.8	86.1	170.5	254.1	1.4	
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1989 JULI	844.4	50.1	194.4	11.5	727.0	43.2	1571.4	93.3	0.8	
1990 JUNI	1088.4	64.0	287.3	16.9	1025.0	60.3	2113.4	124.4	1.0	
1990 JULI	939.9	55.3	242.9	14.3	771.1	45.4	1711.0	100.7	0.8	
HESSEN										
1989 JULI	393.7	70.8	92.9	16.7	294.7	53.0	688.3	122.9	0.8	
1990 JUNI	596.3	106.1	166.2	29.6	349.3	62.2	945.7	168.2	1.0	
1990 JULI	534.4	95.1	104.9	18.7	283.1	50.4	817.5	145.4	0.9	
RHEINLAND-PFALZ										
1989 JULI	278.6	76.3	103.6	28.4	151.1	41.4	429.7	117.7	0.6	
1990 JUNI	261.3	71.0	82.6	22.4	272.6	74.0	533.9	145.0	0.8	
1990 JULI	389.8	105.9	130.9	35.6	188.3	51.2	578.2	157.0	0.9	
BADEN-WUERTTEMBERG										
1989 JULI	658.2	70.0	222.9	23.7	415.0	44.1	1073.2	114.1	0.6	
1990 JUNI	804.8	84.3	331.9	34.8	508.4	53.3	1313.1	137.6	0.7	
1990 JULI	810.8	84.9	313.5	32.8	470.9	49.3	1281.7	134.3	0.7	
BAYERN										
1989 JULI	1141.0	103.5	383.8	34.8	839.7	76.2	1980.7	179.7	0.8	
1990 JUNI	1530.3	137.2	573.1	51.4	869.9	78.0	2400.2	215.2	0.9	
1990 JULI	1257.0	112.7	454.0	40.7	719.3	64.5	1976.4	177.2	0.8	
SAARLAND										
1989 JULI	55.0	52.2	13.5	12.8	66.8	63.4	121.7	115.6	0.6	
1990 JUNI	71.2	67.2	20.1	18.9	59.1	55.8	130.3	123.0	0.6	
1990 JULI	72.5	68.5	19.9	18.8	43.5	41.1	116.0	109.5	0.5	
BERLIN (WEST)										
1989 JULI	183.6	89.2	54.7	26.6	92.9	45.2	276.6	134.4	0.5	
1990 JUNI	351.1	166.9	89.4	42.5	123.8	58.8	474.9	225.7	0.8	
1990 JULI	250.3	119.0	90.4	43.0	95.0	45.1	345.2	164.1	0.6	

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUP BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGERWERBE

1.13 AUFTRAGSBESTAND NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT \*)

MILL. DM

VIERTELJAHR	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU						DAVON			
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER		INS-GESAMT	HOCH-BAU	TIEF-BAU
							ORGA-NISA-TIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN			
1985 1.VJ	7018.4	7780.3	5977.9	1802.4	16024.8	4124.0	633.1	3056.8	11500.8	3990.1	5563.0	30944.9	17241.7	13703.2
2.VJ	6909.3	8627.7	6659.9	1967.7	16811.7	4215.4	641.3	3183.4	12596.3	4397.2	5709.6	32464.1	17900.1	14564.0
3.VJ	6384.6	8011.2	6337.1	1674.1	16525.0	4514.2	625.7	3539.4	12010.8	4219.0	5569.7	31017.0	17332.2	13684.9
4.VJ	5507.7	7528.8	5736.7	1792.0	14827.8	4057.5	544.7	3224.4	10770.3	3385.5	5382.2	27941.2	15378.9	12562.3
1986 1.VJ	6218.8	8672.8	6441.4	2231.4	16711.4	4408.4	572.3	3494.8	12303.0	4101.2	6105.6	31713.3	17178.9	14534.4
2.VJ	6516.0	9501.8	7117.3	2384.5	18106.0	4647.9	600.3	3695.8	13458.0	4587.3	6651.6	34230.2	18387.6	15642.6
3.VJ	5727.8	10395.8	8170.1	2225.8	17787.9	5063.1	611.9	3969.2	12724.8	4291.4	6252.0	33998.7	19048.1	14950.6
4.VJ	4769.2	9315.8	7378.1	1937.7	15186.8	4699.4	541.4	3666.7	10487.4	3205.3	5382.0	29332.1	16906.9	12425.1
1987 1.VJ	5605.5	10337.3	8328.9	2008.4	17620.4	5080.2	609.2	4011.2	12540.2	4109.0	6312.0	33655.1	19110.5	14548.6
2.VJ	5806.8	10783.3	8716.3	2066.9	18008.6	5185.7	712.4	4029.8	12822.8	4510.8	6241.7	34502.7	19614.0	14889.8
3.VJ	5421.9	10389.0	8384.4	2004.6	16893.0	4953.2	630.6	3807.9	11933.9	4198.5	6013.0	32846.9	18902.4	13944.5
4.VJ	5056.9	9404.1	7662.7	1741.4	14719.3	4624.3	714.0	3531.2	10095.0	3368.1	5365.7	29241.0	17404.6	11836.4
1988 1.VJ	5497.4	11195.1	9235.3	1959.8	16370.1	4786.7	702.6	3695.9	11583.4	4033.2	6094.4	33150.0	19606.9	13543.1
2.VJ	6019.7	11806.3	9775.3	2030.9	16978.5	5149.4	637.3	4056.2	11829.1	4470.3	6127.9	34891.7	21031.6	13860.0
3.VJ	5860.3	11577.6	9570.5	2067.0	16663.2	5159.7	708.9	4044.0	11503.5	4183.9	6250.3	34123.3	20672.7	13510.5
4.VJ	5318.3	11086.2	9348.7	1737.6	14992.7	4884.1	691.2	3780.4	10108.6	3405.3	5845.1	31448.7	19603.5	11846.1
1989 1.VJ	6114.7	12332.2	10222.8	2109.5	15966.9	4756.1	556.9	3712.6	11210.9	3897.9	6349.5	34523.8	21203.5	13320.3
2.VJ	6384.0	13902.0	11539.5	2362.5	17452.2	5032.6	770.5	3697.2	12419.7	4563.9	6830.9	37822.2	23040.0	14782.2
3.VJ	6506.3	13455.3	10985.1	2471.2	17622.6	5321.1	786.7	3967.4	12301.6	4488.2	6878.1	35872.5	22900.1	14772.8
4.VJ	6737.4	12900.4	10619.1	2281.4	16270.5	4928.8	692.1	3735.7	11341.7	3854.1	6697.7	35578.7	22355.6	13623.1
1990 1.VJ	7860.9	14706.2	12228.0	2478.2	18150.2	5055.3	779.8	3771.0	13094.9	4637.0	7472.7	40846.1	25273.0	15573.1
2.VJ	8443.6	15780.7	13264.2	2516.6	19832.3	5506.0	804.8	4127.0	14326.3	5562.5	7798.0	44209.1	27366.3	16842.7

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORQUARTAL IN %

1985 1.VJ	3.3	14.2	10.1	30.4	12.2	6.1	27.6	2.0	14.5	23.2	12.9	10.7	6.5	15.4
2.VJ	-1.6	10.9	11.4	9.2	4.9	2.2	1.3	4.1	5.8	13.0	2.6	4.9	3.8	6.3
3.VJ	-7.6	-7.1	-4.8	-14.9	-1.7	7.1	-2.4	11.2	-4.6	-4.1	-2.5	-4.5	-3.2	-6.0
4.VJ	-13.7	-6.0	-9.5	7.0	-10.3	-10.1	-12.9	-8.9	-10.3	-19.8	-3.4	-5.9	-11.3	-8.2
1986 1.VJ	12.9	15.2	12.3	24.5	12.7	8.6	5.1	8.4	14.2	21.1	13.4	13.5	11.7	15.7
2.VJ	4.8	9.6	10.5	6.9	8.3	5.4	4.9	5.8	9.4	11.9	8.9	7.9	7.0	9.0
3.VJ	-12.1	9.4	14.8	-6.7	-1.8	8.9	1.9	7.4	-5.4	-6.5	-6.0	-6.7	3.6	-5.6
4.VJ	-16.7	-10.4	-9.7	-12.8	-14.6	-7.2	-11.5	-7.6	-17.6	-25.3	-13.9	-13.7	-11.2	-16.9
1987 1.VJ	17.5	11.0	12.9	3.7	16.0	8.1	12.5	9.4	19.6	28.2	17.3	14.8	13.0	17.1
2.VJ	0.0	4.3	4.7	2.9	2.2	2.1	17.0	0.5	2.3	9.8	-1.1	2.5	2.6	2.3
3.VJ	-3.3	-3.7	-3.8	-3.0	-6.2	-4.5	-3.1	-5.5	-6.9	-6.9	-3.7	-4.8	-3.6	-6.3
4.VJ	-6.8	-9.5	-8.6	-13.1	-12.9	-6.6	3.4	-7.3	-15.5	-19.8	-10.8	-11.0	-7.9	-15.1
1988 1.VJ	8.8	19.0	20.5	12.5	11.2	3.5	-1.6	4.7	14.7	19.7	13.6	13.4	12.7	14.4
2.VJ	9.5	5.5	5.8	3.6	3.7	7.6	-0.8	9.7	2.1	10.8	0.5	5.3	7.3	2.3
3.VJ	-2.6	-1.9	-2.1	-1.2	-1.9	0.2	1.7	-0.3	-2.8	-6.3	2.0	-2.0	-1.7	-2.5
4.VJ	-9.3	-4.2	-2.3	-13.4	-10.0	-5.3	-2.5	-6.5	-12.1	-18.7	-6.5	-8.0	-5.2	-12.3
1989 1.VJ	15.0	11.2	9.4	21.4	6.5	-2.6	-19.4	-1.8	10.9	14.5	8.6	9.8	8.2	12.4
2.VJ	4.4	12.7	12.9	12.0	9.3	5.8	38.4	-0.4	10.8	17.1	7.6	9.6	8.7	11.0
3.VJ	1.9	-3.2	-4.8	4.6	1.0	5.7	2.1	7.3	-1.0	-1.7	0.7	-0.4	-0.6	-0.1
4.VJ	3.6	-4.1	-3.3	-7.7	-7.7	-7.4	-11.5	-5.8	-7.8	-14.1	-2.6	-4.5	-2.4	-7.8
1990 1.VJ	16.7	14.0	15.2	8.6	11.6	2.6	12.0	0.9	15.5	20.3	11.6	13.5	13.1	14.3
2.VJ	7.4	7.3	8.5	1.5	9.3	8.9	3.2	9.4	9.4	18.7	4.4	8.2	8.3	8.2

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %

1985 1.VJ	-36.4	-14.3	-18.1	1.4	5.1	-6.9	-17.8	-6.6	10.0	4.5	5.9	-12.8	-24.7	8.8
2.VJ	-28.8	-1.6	-4.0	7.3	4.0	-0.7	-12.6	0.2	5.7	2.9	2.4	-6.7	-14.9	5.9
3.VJ	-22.3	-0.3	-1.2	3.3	1.6	1.1	-0.1	4.7	1.7	0.6	3.5	-5.0	-9.8	1.9
4.VJ	-18.9	10.5	5.6	29.6	3.8	4.4	9.8	7.6	3.7	7.2	9.2	-0.1	-5.0	6.7
1986 1.VJ	-11.4	11.5	7.8	23.8	4.3	6.9	-9.6	14.3	3.4	5.4	9.8	2.5	-0.4	6.1
2.VJ	-5.7	10.1	6.9	21.2	7.7	10.3	-6.4	16.1	6.8	4.3	16.5	5.4	2.7	8.8
3.VJ	-10.3	29.8	28.9	33.0	7.6	12.2	-2.2	12.1	5.9	1.7	12.2	9.6	9.9	9.2
4.VJ	-13.4	23.7	28.6	8.1	2.4	15.8	-0.6	13.7	-2.6	-5.3	-0.0	5.0	9.9	-1.1
1987 1.VJ	-9.9	15.2	29.3	-10.0	5.4	15.2	6.4	14.8	1.9	0.2	3.4	6.1	11.2	0.1
2.VJ	-14.0	13.5	22.5	-13.3	-0.5	11.6	18.7	9.0	-4.7	-1.7	-6.2	0.8	6.7	-6.0
3.VJ	-5.3	-0.1	2.6	-9.9	-5.0	-2.2	12.9	-4.1	-6.2	-2.2	-3.8	-3.4	-0.8	-6.7
4.VJ	5.9	0.9	3.9	-10.1	-3.1	-1.6	31.9	-3.7	-3.7	5.1	-0.3	-0.3	2.9	-4.7
1988 1.VJ	-1.9	8.3	10.9	-2.4	-7.1	-5.8	15.3	-7.9	-7.6	-1.8	-3.4	-1.5	2.6	-6.9
2.VJ	7.4	9.5	12.2	-1.7	-5.7	-0.7	-2.1	0.7	-7.7	-0.9	-1.8	1.1	7.2	-6.9
3.VJ	8.1	11.4	14.1	0.1	-1.4	4.2	2.6	6.2	-3.7	-0.2	3.9	4.1	9.4	-3.1
4.VJ	5.3	17.9	22.0	-0.2	1.9	5.8	-3.2	7.1	0.1	1.1	9.0	7.6	12.6	0.1
1989 1.VJ	11.2	10.2	10.7	7.6	-2.5	-0.1	-20.7	0.5	-3.2	-3.4	4.2	4.1	8.1	-1.6
2.VJ	6.1	17.8	18.0	16.3	2.8	-2.3	10.5	-8.8	5.0	2.1	11.5	8.4	9.5	6.7
3.VJ	11.0	15.2	14.8	23.1	5.8	3.1	11.0	-1.9	6.9	7.1	10.0	10.2	10.8	9.3
4.VJ	26.7	16.4	13.6	31.3	8.5	0.9	0.7	-1.2	12.2	13.2	14.6	14.4	14.0	15.0
1990 1.VJ	28.6	19.3	19.6	17.5	13.7	6.3	40.0	1.6	16.8	19.0	17.7	18.3	19.2	16.9
2.VJ	32.3	13.5	14.9	6.5	13.6	9.4	4.4	11.6	15.4	20.6	14.2	16.9	18.8	13.9

\*: NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUF. BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN \*1)

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBEIT								
1989 2.VJ	23040.0	374.1	6384.0	103.6	14782.2	240.0	37822.2	614.1
1989 4.VJ	22355.6	361.6	6737.4	109.0	13623.1	220.4	35978.7	582.0
1990 1.VJ	25273.0	407.7	7860.9	126.8	15573.1	251.2	40846.1	658.9
1990 2.VJ	27366.3	439.6	8443.6	135.6	16842.7	270.5	44209.1	710.1
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1989 2.VJ	663.0	258.7	193.3	71.5	480.6	187.5	1143.6	446.2
1989 4.VJ	663.2	258.4	199.8	77.8	411.5	160.3	1074.7	418.7
1990 1.VJ	715.5	279.9	190.5	74.1	514.4	200.1	1233.9	480.0
1990 2.VJ	700.5	271.7	187.8	72.8	539.6	209.3	1240.1	480.9
HAMBURG								
1989 2.VJ	783.5	489.7	126.7	79.2	254.1	158.8	1037.5	648.5
1989 4.VJ	931.2	579.8	134.3	83.6	196.3	122.2	1127.5	702.0
1990 1.VJ	1166.2	725.9	175.1	109.0	283.9	176.7	1450.0	902.5
1990 2.VJ	1289.4	798.9	203.5	126.1	383.1	237.4	1672.5	1036.2
NIEDERSACHSEN								
1989 2.VJ	1562.9	217.7	436.1	60.8	1343.5	187.2	2906.4	404.9
1989 4.VJ	1477.7	205.5	455.6	63.4	1143.5	159.0	2621.2	354.5
1990 1.VJ	1767.9	245.1	610.3	84.6	1332.1	184.7	3100.1	429.7
1990 2.VJ	2172.1	300.1	654.5	90.4	1493.4	206.3	3665.5	506.4
BREMEN								
1989 2.VJ	282.2	426.9	32.9	49.7	155.2	234.8	437.4	661.7
1989 4.VJ	268.1	404.8	57.4	86.7	158.0	238.6	426.1	643.4
1990 1.VJ	275.6	414.4	75.3	113.2	168.4	253.2	444.1	667.7
1990 2.VJ	274.9	409.7	68.5	102.1	188.9	281.5	463.7	691.2
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1989 2.VJ	4272.0	253.7	1082.3	64.3	3718.2	220.8	7990.2	474.5
1989 4.VJ	4699.6	278.0	1278.0	75.6	3991.1	236.1	8690.6	514.2
1990 1.VJ	5187.1	306.3	1426.2	84.2	4348.8	256.8	9535.9	563.1
1990 2.VJ	5691.8	334.9	1575.5	92.7	4567.4	268.7	10259.3	603.6
HESSEN								
1989 2.VJ	2687.5	483.6	577.2	103.9	1257.7	226.3	3945.2	709.9
1989 4.VJ	2699.7	484.1	616.3	110.5	1165.7	209.0	3865.4	693.1
1990 1.VJ	2746.3	490.9	629.5	112.5	1337.8	239.1	4084.1	730.1
1990 2.VJ	3164.7	563.0	753.9	134.1	1361.6	242.2	4526.3	805.3
RHEINLAND-PFALZ								
1989 2.VJ	1182.3	323.9	388.6	106.5	1003.2	274.9	2185.5	598.8
1989 4.VJ	1137.0	310.9	377.2	103.1	853.4	233.3	1990.3	544.2
1990 1.VJ	1278.9	348.9	415.6	113.4	852.1	243.4	2171.0	592.3
1990 2.VJ	1262.2	342.8	450.5	122.4	1023.9	278.1	2286.1	620.9
BADEN-WUERTTEMBERG								
1989 2.VJ	3369.8	358.2	1266.8	134.6	2240.8	238.2	5610.5	596.3
1989 4.VJ	3520.5	372.2	1470.5	155.5	1896.1	200.4	5416.6	572.6
1990 1.VJ	4100.4	431.9	1686.5	177.6	2177.9	229.4	6278.3	661.2
1990 2.VJ	4253.8	445.7	1780.4	186.5	2424.4	254.0	6678.2	699.7
BAYERN								
1989 2.VJ	6489.5	588.7	1732.8	157.2	3554.6	322.5	10044.2	911.2
1989 4.VJ	5345.4	482.9	1624.0	146.7	3066.6	277.1	8412.0	760.0
1990 1.VJ	6311.2	568.6	2098.8	189.1	3641.3	328.0	9952.5	896.6
1990 2.VJ	6662.1	597.3	2174.6	195.0	3991.9	357.9	10654.0	955.3
SAARLAND								
1989 2.VJ	250.0	237.4	76.4	72.5	194.9	185.0	444.9	422.3
1989 4.VJ	183.7	174.2	69.6	66.0	216.5	205.3	400.2	379.6
1990 1.VJ	281.4	266.6	82.2	77.8	246.8	233.8	528.2	500.4
1990 2.VJ	276.6	261.3	81.8	77.3	264.1	249.4	540.7	510.6
BERLIN (WEST)								
1989 2.VJ	1497.4	727.6	480.8	233.6	579.3	281.5	2076.8	1009.0
1989 4.VJ	1429.7	689.0	454.6	219.1	524.4	252.7	1954.1	941.8
1990 1.VJ	1438.5	688.9	471.0	225.6	629.5	301.5	2068.0	990.4
1990 2.VJ	1618.4	769.4	512.6	243.7	604.5	287.4	2222.8	1056.7

\*1) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUF. BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN \*)

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGBEIT									
1989 2. VJ	23040.0	374.1	6384.0	103.6	14782.2	240.0	37822.2	614.1	3.4
1989 4. VJ	22355.6	361.6	6737.4	109.0	13623.1	220.4	35978.7	582.0	3.2
1990 1. VJ	25273.0	407.7	7860.9	126.8	15573.1	251.2	40846.1	658.9	3.7
1990 2. VJ	27366.3	439.6	8443.6	135.6	16842.7	270.5	44209.1	710.1	3.9
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1989 2. VJ	567.0	221.2	208.1	81.2	425.2	165.9	992.2	38.1	2.2
1989 4. VJ	581.9	226.7	209.6	81.7	399.0	155.5	980.9	362.2	2.1
1990 1. VJ	617.2	240.1	207.6	80.8	479.3	186.4	1096.5	426.5	2.4
1990 2. VJ	635.1	246.3	217.6	84.4	598.8	232.2	1233.8	478.5	2.7
HAMBURG									
1989 2. VJ	850.6	531.7	87.1	54.4	366.2	228.9	1216.5	760.5	5.2
1989 4. VJ	921.9	574.0	81.1	50.5	342.4	213.2	1264.3	787.2	5.0
1990 1. VJ	1156.4	719.8	95.6	59.5	423.1	263.4	1579.5	989.1	6.2
1990 2. VJ	1250.7	774.9	119.1	73.8	420.9	260.8	1671.7	1035.7	6.5
NIEDERSACHSEN									
1989 2. VJ	1669.9	232.6	467.8	65.2	1286.0	179.2	2955.8	411.8	2.3
1989 4. VJ	1683.9	234.2	570.2	79.3	1144.1	159.1	2828.0	393.3	2.2
1990 1. VJ	2003.2	277.7	729.2	101.1	1340.3	185.8	3343.5	463.5	2.5
1990 2. VJ	2248.2	310.6	759.9	105.0	1516.4	209.5	3764.6	520.1	2.8
BREMEN									
1989 2. VJ	275.7	417.1	26.4	39.9	179.3	271.2	455.0	686.3	3.9
1989 4. VJ	290.7	439.0	34.3	51.8	167.0	252.1	457.7	691.1	3.8
1990 1. VJ	292.9	440.4	59.6	89.5	182.4	274.3	475.3	714.6	4.1
1990 2. VJ	385.4	574.4	48.1	71.8	194.2	289.5	579.6	869.9	4.9
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1989 2. VJ	4255.7	252.7	1022.3	60.7	3653.1	216.9	7908.8	469.6	3.8
1989 4. VJ	4554.5	270.1	1178.9	69.8	3889.2	230.1	8453.7	500.2	3.8
1990 1. VJ	5056.9	298.6	1320.7	78.0	4235.8	250.1	9292.7	548.7	4.2
1990 2. VJ	5565.7	327.5	1466.3	86.3	4407.5	259.3	9973.2	586.8	4.5
HESSEN									
1989 2. VJ	2418.4	435.2	534.3	96.1	1250.0	224.9	3668.4	660.1	4.1
1989 4. VJ	2368.3	424.7	518.3	92.9	1165.7	209.0	3534.0	633.7	3.8
1990 1. VJ	2413.8	431.5	561.4	100.4	1372.3	245.3	3786.1	676.8	4.1
1990 2. VJ	2751.9	489.6	649.0	115.5	1384.2	246.3	4136.0	735.8	4.6
RHEINLAND-PFALZ									
1989 2. VJ	1464.5	401.2	539.2	147.7	1010.2	276.8	2474.7	678.0	3.6
1989 4. VJ	1421.3	388.6	580.3	158.7	867.6	237.2	2288.9	625.8	3.4
1990 1. VJ	1560.8	425.9	630.8	172.1	940.9	256.7	2501.7	682.6	3.8
1990 2. VJ	1589.7	431.8	658.7	178.9	1107.3	300.8	2697.1	732.5	4.1
BADEN-WUERTTEMBERG									
1989 2. VJ	3348.8	355.9	1273.8	135.4	2155.5	229.1	5504.2	585.0	2.9
1989 4. VJ	3434.3	363.0	1440.0	152.2	1813.4	191.7	5247.7	554.7	2.8
1990 1. VJ	3959.7	417.0	1612.5	169.8	2075.9	218.6	6035.5	635.7	3.2
1990 2. VJ	4155.8	435.4	1723.7	180.6	2326.3	243.7	6482.1	679.1	3.4
BAYERN									
1989 2. VJ	6561.5	595.3	1787.0	162.1	3659.3	332.0	10220.9	927.2	4.0
1989 4. VJ	5532.8	499.9	1654.6	149.5	3116.2	281.5	8649.0	781.4	3.4
1990 1. VJ	6527.6	588.1	2155.7	194.2	3701.0	333.4	10228.6	921.5	4.0
1990 2. VJ	6912.8	619.8	2267.2	203.3	4077.1	365.6	10989.9	985.4	4.3
SAARLAND									
1989 2. VJ	327.8	311.2	89.8	85.2	237.9	225.9	565.8	537.1	2.7
1989 4. VJ	240.4	228.0	78.4	74.3	254.2	241.1	494.6	469.1	2.4
1990 1. VJ	354.1	335.5	87.2	82.6	258.6	245.0	612.7	580.5	2.9
1990 2. VJ	357.0	337.2	95.7	90.4	270.9	255.8	627.9	593.0	2.9
BERLIN (WEST)									
1989 2. VJ	1300.2	631.7	348.2	169.2	559.4	271.8	1859.6	903.5	3.1
1989 4. VJ	1315.5	634.0	390.6	188.2	464.3	223.8	1779.8	857.8	2.8
1990 1. VJ	1390.6	637.2	400.7	191.9	563.5	269.9	1894.1	907.1	3.1
1990 2. VJ	1514.1	719.8	438.3	208.4	539.1	256.3	2053.2	976.1	3.3

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUP BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

**BAUBERICHTERSTATTUNG**  
**1 BAUHAUPTGEWERBE**  
**1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,**  
**AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN**  
**VIERTELJAHRESERGEBNISSE**

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN					AUFTRAGSEINGANG 1)				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
<b>BUNDESGBEIT</b>												
1989 2.VJ	1001861	104276	128001	101292	120743	38379	352863	4241.1	8841.8	10398.2	3618.6	23591.5
1990 1.VJ	979812	100630	109138	91098	87950	24500	289920	4791.4	9160.8	8585.4	2488.4	22679.1
1990 2.VJ	1016295	103993	131252	99736	115260	36963	349366	5237.2	9582.8	11411.6	4004.9	26362.3
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 2.VJ	-0.8	-1.1	-0.7	3.0	-4.2	-1.9	-0.9	6.9	21.4	11.4	13.6	14.1
1990 1.VJ	2.3	0.8	8.6	5.1	-0.6	2.2	4.5	32.4	24.0	23.3	30.0	25.6
1990 2.VJ	1.4	-0.3	2.5	-1.5	-4.5	-3.7	-1.0	23.5	8.4	9.7	10.7	11.7
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>												
1989 2.VJ	39780	702	5036	3768	4854	1572	13957	152.2	239.2	363.4	156.5	764.1
1990 1.VJ	39047	680	4388	3175	3392	909	11132	153.1	203.6	298.4	110.3	663.3
1990 2.VJ	40302	688	5342	3584	4748	1507	14002	185.8	229.0	509.6	181.8	934.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 2.VJ	-0.5	3.0	-2.8	12.1	-5.7	-7.1	-0.2	-0.6	7.4	-7.8	-13.8	-1.9
1990 1.VJ	1.6	-2.2	0.2	11.6	-0.8	-2.0	3.3	53.3	8.4	27.4	37.3	25.8
1990 2.VJ	1.3	-2.0	6.1	-4.9	-2.2	-4.1	0.3	22.1	-4.3	40.2	16.2	22.2
<b>HAMBURG</b>												
1989 2.VJ	20598	1330	1375	3105	2311	718	6791	40.5	321.3	228.2	75.3	590.1
1990 1.VJ	20653	1276	1163	3033	1647	378	5843	44.0	526.0	175.4	69.6	745.4
1990 2.VJ	20716	1327	1375	3195	2054	626	6624	82.8	480.5	251.9	101.0	815.2
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 2.VJ	-0.5	2.2	-5.2	9.7	-3.6	6.1	1.7	35.4	2.0	4.4	24.4	4.7
1990 1.VJ	1.3	-1.2	-12.6	12.7	-9.4	-10.0	0.1	37.6	52.7	2.1	51.3	35.9
1990 2.VJ	0.6	-0.2	0.0	2.9	-11.1	-12.8	-2.5	104.3	49.5	10.4	34.3	38.1
<b>NIEDERSACHSEN</b>												
1989 2.VJ	103916	3377	14041	9705	13221	4458	37436	412.4	904.9	1206.4	403.7	2535.0
1990 1.VJ	104142	3263	12783	8393	10263	2975	31731	547.8	900.1	993.0	259.8	2461.1
1990 2.VJ	109183	3421	15429	9491	13895	4406	35365	566.7	967.6	1306.8	451.2	2861.5
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 2.VJ	-0.3	-0.4	0.1	8.0	-3.4	1.0	0.5	19.6	37.3	12.4	1.0	21.1
1990 1.VJ	7.1	4.9	23.2	7.9	8.1	5.6	13.4	66.8	32.5	31.4	23.4	39.0
1990 2.VJ	5.1	1.3	9.9	-2.2	5.1	-1.2	5.1	37.4	6.9	8.5	11.8	12.9
<b>BREMEN</b>												
1989 2.VJ	10156	356	624	1581	1313	308	3518	19.9	148.6	158.8	27.6	327.3
1990 1.VJ	10260	322	711	1349	1081	271	3141	39.2	118.4	150.0	21.6	307.5
1990 2.VJ	10246	323	821	1371	1310	332	3502	23.6	163.6	208.8	24.5	396.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 2.VJ	0.0	8.7	-18.2	22.3	-3.6	-10.5	2.9	2.5	23.6	59.0	-16.2	36.6
1990 1.VJ	1.9	-6.6	30.5	-5.7	-0.1	27.8	2.7	145.5	-19.1	116.1	32.4	32.7
1990 2.VJ	0.9	-9.2	31.6	-13.3	-0.2	7.8	-0.5	18.9	10.1	31.5	-11.3	21.0
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>												
1989 2.VJ	229203	23192	25881	28694	22940	7651	77863	674.6	2408.6	1971.6	759.4	5064.5
1990 1.VJ	231601	23575	23962	28598	20320	6230	73099	766.7	2575.9	1821.1	673.1	5173.6
1990 2.VJ	232499	23660	25953	28178	22768	7517	77449	836.8	2632.2	2234.3	1058.7	5718.7
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 2.VJ	-0.8	-0.2	-1.4	-1.6	-3.6	-2.5	-2.2	15.0	20.5	39.6	48.5	26.5
1990 1.VJ	1.3	2.9	4.8	3.7	3.5	2.0	3.7	31.2	31.7	36.8	77.2	33.1
1990 2.VJ	1.4	2.0	0.3	-1.8	-0.7	-1.8	-0.5	24.0	9.3	13.3	39.4	12.9

1) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBERBE

1.16 BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,  
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN  
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRUM	BESCHAEFFTIGTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN				AUFTRAGSEINGANG 1)					INS- GESAMT
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VEF- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STP-S- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VEF- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU		
												ANZAHL	
HESSEN													
1988 2. VJ	88138	12226	9411	9808	11840	3506	30198	312.9	981.7	991.0	282.0	2290.2	
1990 1. VJ	86842	11697	8528	7961	2749	2354	25354	327.2	794.8	828.3	230.5	1957.7	
1990 2. VJ	88619	11901	9592	8897	10879	3392	29538	402.0	921.8	956.4	315.5	2272.8	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 2. VJ	-1.8	-1.4	-2.9	6.3	-6.6	-2.2	-1.9	15.3	40.2	-1.6	-4.9	15.6	
1990 1. VJ	0.2	-2.8	8.1	8.2	-6.4	-1.3	2.8	22.0	2.0	5.9	27.5	6.8	
1990 2. VJ	6.5	-2.7	1.9	1.0	-8.1	-9.3	-2.2	28.5	-6.1	-5.5	11.9	-0.8	
RHEINLAND-PFALZ													
1988 2. VJ	60866	3718	8089	6003	8414	3382	22638	261.6	511.1	741.8	323.6	1516.8	
1990 1. VJ	58515	3449	7151	5317	6300	2362	18880	294.9	512.2	527.9	165.0	1337.2	
1990 2. VJ	59896	3455	8138	5790	7902	3216	21925	272.1	485.5	675.3	282.5	1436.3	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 2. VJ	-1.7	1.5	-1.2	6.1	-2.5	-1.3	0.3	7.8	18.6	17.3	28.5	16.1	
1990 1. VJ	-0.5	-2.8	2.0	4.5	-2.7	-0.3	1.7	16.5	28.3	19.2	0.8	22.0	
1990 2. VJ	-1.6	-6.0	0.8	-3.5	-6.1	-4.4	-3.1	4.0	-5.0	-8.9	-12.6	-5.3	
BADEN-WUERTTEMBERG													
1988 2. VJ	167066	30551	25957	14781	19143	6781	60158	851.9	1195.5	1587.9	622.7	3641.6	
1990 1. VJ	168188	29866	23397	13020	13934	4448	50534	1005.7	1308.1	1236.4	436.9	3553.0	
1990 2. VJ	169169	30514	27192	14352	17625	6262	59410	1021.9	1282.8	1678.2	616.1	3950.1	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 2. VJ	-2.5	-3.7	-1.6	1.5	-8.4	-4.3	-3.3	11.4	20.0	1.3	5.7	9.2	
1990 1. VJ	0.1	-0.8	9.5	2.2	-4.9	-4.3	3.3	35.7	33.3	12.0	14.4	25.8	
1990 2. VJ	1.3	-0.1	4.8	-2.9	-7.9	-7.7	-1.2	20.0	7.3	5.7	-1.1	9.6	
BAYERN													
1988 2. VJ	231477	22523	31832	20443	30039	8275	83406	1259.3	1659.9	2560.2	794.2	5546.4	
1990 1. VJ	211980	20423	21753	16045	17332	3494	55755	1333.9	1724.2	2039.3	419.0	5186.2	
1990 2. VJ	234258	22432	31371	20284	27893	8040	80704	1516.2	1895.3	2987.4	810.9	6462.7	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 2. VJ	0.2	-0.1	1.6	3.1	-1.6	0.1	0.9	-3.0	12.1	9.5	14.3	7.4	
1990 1. VJ	4.9	3.4	7.4	4.6	-0.4	14.0	4.1	23.5	19.3	27.0	18.9	23.9	
1990 2. VJ	1.2	-0.4	-1.4	-0.8	-7.1	-2.8	-3.2	20.4	14.2	16.7	2.1	16.5	
SAARLAND													
1988 2. VJ	16579	1176	1636	1766	2415	784	5825	37.6	140.0	187.7	54.9	365.5	
1990 1. VJ	16612	1138	1710	1614	1752	533	5080	39.9	229.5	112.3	32.3	382.0	
1990 2. VJ	16789	1187	2052	1715	2191	791	5964	52.1	134.5	178.0	53.2	364.9	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 2. VJ	3.8	9.5	5.8	8.7	-1.7	-11.5	3.4	24.9	47.1	-0.9	-11.2	16.1	
1990 1. VJ	4.2	3.0	33.4	16.1	-7.0	-1.1	11.4	43.6	78.2	-25.1	-6.3	24.4	
1990 2. VJ	1.3	0.9	25.4	-2.9	-9.3	0.9	2.4	38.4	-3.9	-5.2	-3.0	-0.2	
BERLIN (WEST)													
1988 2. VJ	34083	5126	4139	2637	4253	964	11029	218.0	330.9	401.0	118.8	950.0	
1990 1. VJ	33971	4942	3592	2593	3186	526	9371	241.0	268.0	403.3	72.3	912.3	
1990 2. VJ	34620	5047	3989	2879	3995	875	10863	277.2	390.0	442.8	109.0	1110.0	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 2. VJ	0.7	1.7	1.1	-3.4	-4.5	4.4	-2.2	-4.0	22.1	-0.9	12.2	5.2	
1990 1. VJ	1.0	-0.2	5.9	6.3	-2.6	11.4	2.9	22.9	-21.3	28.1	4.3	7.1	
1990 2. VJ	1.6	-1.5	-3.6	9.2	-6.1	-9.2	-1.5	27.1	17.9	10.4	-8.2	16.8	

1) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.1 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT \*)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER BAUGEWERB- LICHER UMSATZ
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					
1989 JAN.-JULI	192660	154063	154366	3150.7	1036.9	11968.6	11398.2
1990 JAN.-JULI	213066	170503	171059	3689.6	1204.2	14269.1	13503.3
1988 JULI	191149	153552	21565	451.0	146.5	1807.4	1720.7
1988 AUGUST	195493	157395	23434	487.7	143.6	1877.6	1787.6
1988 SEPTEMBER	196579	158283	23779	465.5	142.6	1973.0	1877.8
1988 OKTOBER	199770	161034	23939	464.1	143.3	2102.9	2002.8
1988 NOVEMBER	198538	159704	23978	559.3	185.5	2350.9	2247.6
1988 DEZEMBER	195090	156196	21690	481.2	168.3	3089.9	2953.0
1989 JANUAR	190711	152274	21654	431.9	138.7	1398.9	1309.5
1989 FEBRUAR	189978	151637	20464	402.0	138.4	1398.8	1319.2
1989 MAERZ	191369	152837	22641	449.4	141.7	1676.3	1585.1
1989 APRIL	192699	154071	22003	423.9	145.5	1764.2	1674.4
1989 MAI	193650	154831	21938	475.7	149.6	1743.5	1656.1
1989 JUNI	194509	155803	23563	490.3	164.8	2014.4	1917.2
1989 JULI	195707	156985	22103	477.5	158.2	1972.4	1876.7
1989 AUGUST	200287	160987	23626	516.1	153.9	1999.8	1898.5
1989 SEPTEMBER	202091	162417	23999	477.9	152.6	2045.9	1944.5
1989 OKTOBER	216913	174502	27009	534.9	161.7	2355.2	2244.5
1989 NOVEMBER	217862	175037	26399	640.2	222.4	2608.1	2485.2
1989 DEZEMBER	215408	172703	22927	535.0	189.4	3414.3	3260.6
1990 JANUAR	211032	168758	24057	515.6	161.7	1714.5	1607.4
1990 FEBRUAR	210924	168471	22875	470.3	161.0	1651.7	1555.6
1990 MAERZ	212617	169959	25402	509.0	164.2	2041.2	1929.2
1990 APRIL	213046	170693	23940	509.0	166.3	2016.9	1908.7
1990 MAI	213377	170847	25732	559.5	174.6	2234.9	2125.8
1990 JUNI	214104	171309	23827	553.5	192.4	2233.8	2122.4
1990 JULI	216361	173487	25226	572.7	184.0	2376.0	2254.3
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %							
1988 JULI	0.8	1.2	-4.0	-2.9	-5.5	-0.1	-0.1
1988 AUGUST	2.3	2.5	8.7	8.1	-2.0	3.9	3.9
1988 SEPTEMBER	0.6	0.6	1.5	-4.5	-0.7	5.1	5.0
1988 OKTOBER	1.6	1.7	0.7	-0.3	0.4	6.6	6.7
1988 NOVEMBER	-0.6	-0.8	0.2	20.5	29.5	11.8	12.2
1988 DEZEMBER	-1.7	-2.2	-9.5	-14.0	-9.3	31.4	31.4
1989 JANUAR	-2.2	-2.5	-0.2	-10.2	-17.6	-54.7	-55.7
1989 FEBRUAR	-0.4	-0.4	-5.5	-6.9	-0.2	-0.0	0.7
1989 MAERZ	0.7	0.8	10.6	11.8	2.4	19.8	20.2
1989 APRIL	0.7	0.8	-2.8	-5.7	2.7	5.2	5.6
1989 MAI	0.5	0.5	-0.3	12.2	2.8	-1.2	-1.1
1989 JUNI	0.4	0.6	7.4	3.1	10.2	15.5	15.8
1989 JULI	0.6	0.8	-6.2	-2.6	-4.1	-2.1	-2.1
1989 AUGUST	2.3	2.5	6.9	8.1	-2.7	1.4	1.2
1989 SEPTEMBER	0.9	0.9	-1.0	-7.4	-0.9	2.3	2.4
1989 OKTOBER	7.3	7.4	15.4	11.9	6.0	15.1	15.4
1989 NOVEMBER	0.4	0.3	-2.3	19.7	37.6	10.7	10.7
1989 DEZEMBER	-1.1	-1.3	-13.2	-16.4	-14.8	30.9	31.2
1990 JANUAR	-2.0	-2.3	4.9	-3.6	-14.7	-49.8	-50.7
1990 FEBRUAR	-0.1	-0.2	-4.9	-8.8	-0.4	-3.7	-3.2
1990 MAERZ	0.8	0.9	11.0	8.2	2.0	23.6	24.0
1990 APRIL	0.2	0.4	-5.8	-0.0	1.3	-1.2	-1.1
1990 MAI	0.2	0.1	7.5	9.9	5.0	10.8	11.4
1990 JUNI	0.3	0.3	-7.4	-1.1	10.2	-0.0	-0.2
1990 JULI	1.1	1.3	5.9	3.5	-4.3	6.4	6.2
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %							
1990 JAN.-JULI	10.6	10.7	10.8	17.1	16.1	19.2	19.1
1989 JANUAR	2.5	2.5	8.7	10.0	5.3	9.0	8.6
1989 FEBRUAR	2.7	2.8	-1.8	3.0	4.8	1.3	1.1
1989 MAERZ	3.3	3.5	-1.7	6.9	5.6	2.7	2.8
1989 APRIL	2.8	2.8	3.5	4.4	6.5	14.7	15.1
1989 MAI	2.7	2.4	-0.7	9.4	8.5	5.3	5.2
1989 JUNI	2.6	2.7	4.9	5.6	6.3	11.3	11.3
1989 JULI	2.4	2.2	2.5	5.9	8.0	9.1	9.1
1989 AUGUST	2.5	2.3	0.8	5.8	7.2	6.5	6.2
1989 SEPTEMBER	2.8	2.6	-1.6	2.7	7.0	3.7	3.6
1989 OKTOBER	8.6	8.4	12.8	15.3	12.8	12.0	12.1
1989 NOVEMBER	9.7	9.6	10.1	14.5	19.9	10.9	10.6
1989 DEZEMBER	10.4	10.6	5.7	11.2	12.6	10.5	10.4
1990 JANUAR	10.7	10.8	11.1	19.4	16.6	22.6	22.8
1990 FEBRUAR	11.0	11.1	11.8	17.0	16.3	18.1	17.9
1990 MAERZ	11.1	11.2	12.2	13.3	15.9	21.8	21.7
1990 APRIL	10.6	10.8	8.8	20.1	14.3	14.3	14.0
1990 MAI	10.2	10.3	17.3	17.6	16.7	28.2	28.4
1990 JUNI	10.1	10.0	1.1	12.9	16.7	10.9	10.7
1990 JULI	10.6	10.5	14.1	19.9	16.4	20.5	20.1

\*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN)

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.2 BESCHAFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT \*

BAUINSTALLATION ( SYPRO- NR. 76 )

ZEITRAUM	BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)					DARUNTER: INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN (SYPRO- NR. 7640)						
	BESCHAFTIGTE		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN	BRUTTO-LOHN- U. GEHALT-SUMME	GESAMT-UMSATZ	DARUNTER BAUGEWERBLICHER UMSATZ	BESCHAFTIGTE		BRUTTO-LOHN- U. GEHALT-SUMME	GESAMT-UMSATZ	DARUNTER BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM				
1989 JAN.-JULI	129941	100972	99997	2803.9	8127.5	7773.4	59912	43270	42594	1377.6	4058.6	3923.6
1990 JAN.-JULI	144745	112664	111837	3290.5	9818.4	9296.6	65827	47625	47652	1593.2	4890.9	4689.8
1988 JULI	128162	99887	13806	398.6	1213.1	1159.1	60460	43991	6051	199.1	626.1	610.1
1988 AUG.	131286	102592	15038	419.2	1211.3	1214.6	61827	45081	6628	210.2	658.8	640.9
1988 SEPT.	132427	103550	15251	402.0	1339.4	1275.3	62278	45456	6735	203.0	688.6	666.6
1988 OKT.	133722	104608	15300	401.8	1442.1	1374.8	62907	46001	6733	203.6	681.1	657.3
1988 NOV.	133320	104159	15449	506.8	1624.9	1553.9	62548	45596	6807	253.2	783.4	862.2
1988 DEZ.	132138	102871	14360	434.0	2240.9	2142.7	61407	44574	6221	216.6	1253.5	1223.2
1989 JAN.	130248	101306	14385	385.8	976.8	914.0	60709	44040	6216	192.3	614.0	495.3
1989 FEBR.	129565	100733	13617	366.6	974.2	919.9	60010	43455	5816	181.9	594.7	478.6
1989 MAERZ	130036	101095	14761	397.3	1150.1	1090.3	59764	43150	6267	194.1	641.7	522.2
1989 APRIL	129690	100727	14202	381.1	1221.7	1164.0	59581	42968	5995	188.0	585.9	569.2
1989 MAI	129618	100563	13939	413.9	1166.3	1120.8	59544	42873	5900	201.8	626.9	549.0
1989 JUNI	129832	100757	14965	437.1	1355.2	1293.6	59798	43091	6389	215.3	633.9	652.5
1989 JULI	130600	101630	14128	422.1	1333.3	1270.7	59980	43314	6017	205.1	618.1	556.7
1989 AUG.	133736	104399	15097	442.1	1349.0	1281.6	61427	44466	6479	215.5	669.6	646.5
1989 SEPT.	135182	105495	14954	414.9	1366.1	1300.1	61780	44713	6371	203.8	622.5	678.7
1989 OKT.	146139	114192	17377	461.7	1583.3	1508.8	66034	47979	7335	224.3	692.2	770.0
1989 NOV.	147090	114912	17059	581.2	1770.1	1684.0	66361	48070	7267	281.0	698.2	893.0
1989 DEZ.	146772	114591	15243	488.8	2464.5	2352.3	66322	48162	6524	237.9	1378.8	1279.8
1990 JAN.	144590	112771	16065	456.8	1228.0	1150.3	65890	47883	6932	223.5	617.4	590.4
1990 FEBR.	144685	112759	15240	429.7	1151.7	1084.6	65648	47610	6466	208.8	580.2	554.2
1990 MAERZ	145090	112891	16727	455.0	1402.2	1325.3	65821	47579	7083	219.0	633.0	661.1
1990 APRIL	144526	112585	15623	455.1	1385.1	1311.4	65552	47447	6685	219.1	630.1	662.0
1990 MAI	144144	112068	16524	487.5	1510.1	1438.1	65581	47341	7000	234.4	650.1	722.8
1990 JUNI	144298	112014	15325	502.7	1536.4	1461.9	65778	47366	6492	245.3	664.4	734.2
1990 JULI	145885	113559	16333	503.7	1604.9	1525.0	66517	48147	6994	243.2	685.6	765.1
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %												
1988 JULI	0.7	1.0	-3.5	-4.2	-1.6	-1.3	0.3	0.8	-3.8	-5.7	1.2	1.5
1988 AUG.	2.4	2.7	8.9	5.2	4.8	4.8	2.3	2.5	9.5	5.6	5.2	5.1
1988 SEPT.	0.9	0.9	1.4	-4.1	5.4	5.0	0.7	0.8	1.6	-3.4	4.3	4.0
1988 OKT.	1.0	1.0	0.3	-0.1	7.7	7.8	1.0	1.2	-0.0	0.3	13.6	13.6
1988 NOV.	-0.3	-0.4	1.0	26.1	12.7	13.0	-0.6	-0.9	1.1	24.4	13.3	13.8
1988 DEZ.	-0.9	-1.2	-7.0	-14.4	37.9	37.9	-1.8	-2.2	-8.6	-14.4	41.9	41.9
1989 JAN.	-1.4	-1.5	0.2	-11.1	-56.4	-57.3	-1.1	-1.2	-0.1	-11.2	-59.0	-59.5
1989 FEBR.	-0.5	-0.6	-5.3	-5.0	-0.3	0.6	-1.2	-1.3	-6.4	-5.4	-3.8	-3.4
1989 MAERZ	0.4	0.4	8.4	8.4	18.1	18.5	-0.4	-0.7	7.8	6.7	9.5	9.1
1989 APRIL	-0.3	-0.4	-3.8	-4.1	6.2	6.8	-0.3	-0.4	-4.3	-4.2	8.8	9.0
1989 MAI	-0.1	-0.2	-1.9	8.6	-3.7	-3.7	-0.1	-0.2	-1.6	8.5	-3.8	-3.6
1989 JUNI	0.2	0.2	7.4	5.6	15.2	15.4	0.4	0.5	8.3	6.7	18.9	18.9
1989 JULI	0.6	0.9	-5.6	-3.4	-1.6	-1.8	0.3	0.5	-5.9	-4.3	0.6	0.6
1989 AUG.	2.4	2.7	6.9	4.7	1.2	0.9	2.4	2.7	7.8	4.5	-1.3	-1.6
1989 SEPT.	1.1	1.1	-0.9	-6.1	1.3	1.4	0.6	0.6	-1.7	-5.4	4.9	5.0
1989 OKT.	8.1	8.3	16.2	11.3	15.9	16.1	6.9	7.3	15.1	10.1	13.6	13.5
1989 NOV.	0.7	0.5	-1.8	25.9	11.8	11.6	0.5	0.2	-0.9	25.3	15.7	16.0
1989 DEZ.	-0.2	-0.2	-10.6	-15.9	39.2	39.7	-0.1	0.2	-10.2	-15.3	42.8	43.3
1990 JAN.	-1.5	-1.6	5.4	-6.5	-50.2	-51.1	-0.7	-0.6	6.3	-6.0	-53.2	-53.9
1990 FEBR.	0.1	-0.0	-5.1	-5.9	-6.2	-5.7	-0.4	-0.6	-6.7	-6.0	-6.1	-6.1
1990 MAERZ	0.3	0.1	9.8	5.9	21.7	22.2	0.3	-0.1	9.5	4.9	19.4	19.3
1990 APRIL	-0.4	-0.3	-6.6	0.0	-1.2	-1.0	-0.4	-0.3	-5.6	0.0	-0.4	0.1
1990 MAI	-0.3	-0.5	5.8	7.1	9.0	9.7	0.0	-0.2	4.7	7.0	8.7	9.2
1990 JUNI	0.1	-0.0	-7.3	3.1	1.7	1.7	0.3	0.1	-7.3	4.6	1.9	1.6
1990 JULI	1.1	1.4	6.6	0.2	4.5	4.3	1.1	1.6	7.7	-0.8	4.1	4.2
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %												
1990 JAN.-JULI	11.4	11.6	11.8	17.4	19.9	19.6	9.9	10.1	11.9	15.7	20.5	19.5
1989 JAN.	1.9	1.8	7.1	7.5	4.8	4.5	-0.2	-0.5	3.7	4.2	5.7	5.0
1989 FEBR.	1.6	1.5	-2.8	2.1	-1.6	-1.7	-1.2	-1.4	-6.5	-1.4	-7.6	-7.9
1989 MAERZ	2.1	2.1	-3.8	4.7	0.5	0.6	-1.3	-1.7	-7.6	0.9	-5.2	-5.8
1989 APRIL	1.9	1.8	2.5	4.1	13.9	14.3	-1.2	-1.7	-0.7	0.4	10.1	9.5
1989 MAI	2.1	1.8	-1.5	8.5	3.7	3.6	-0.9	-1.6	-4.4	5.3	-1.2	-1.7
1989 JUNI	2.0	1.9	4.6	5.0	10.0	10.1	-0.8	-1.3	1.5	1.9	9.0	8.6
1989 JULI	1.9	1.7	2.3	5.9	9.9	9.6	-0.8	-1.5	-0.7	3.5	8.3	7.6
1989 AUG.	1.9	1.7	0.4	5.4	6.1	5.5	-0.6	-1.4	-2.3	2.5	1.6	0.9
1989 SEPT.	2.1	1.8	-1.9	3.2	2.0	1.9	-0.8	-1.6	-5.4	0.4	2.3	1.8
1989 OKT.	9.3	9.2	13.6	14.9	9.8	9.7	5.0	4.3	8.9	10.2	2.3	1.7
1989 NOV.	10.3	10.2	10.4	14.7	8.9	8.4	6.1	5.4	6.8	11.0	4.5	3.6
1989 DEZ.	11.1	11.4	6.1	12.6	10.0	9.8	8.0	8.0	4.9	9.8	5.2	4.6
1990 JAN.	11.0	11.3	11.7	18.4	25.7	25.9	8.5	8.7	11.5	16.2	20.1	19.2
1990 FEBR.	11.7	11.9	11.9	17.2	18.2	17.9	9.4	9.6	11.2	14.8	17.3	15.8
1990 MAERZ	11.6	11.7	13.3	14.5	21.9	21.6	10.1	10.3	13.0	12.8	27.9	26.6
1990 APRIL	11.4	11.8	10.0	19.4	13.4	12.7	10.0	10.4	11.5	17.8	17.1	16.3
1990 MAI	11.2	11.5	18.5	17.8	28.4	28.3	10.1	10.4	18.6	16.1	32.3	31.7
1990 JUNI	11.1	11.2	2.4	15.0	13.4	13.0	10.0	9.9	1.6	13.9	13.4	12.5
1990 JULI	11.7	11.7	15.6	19.3	20.4	20.0	10.9	11.2	16.4	18.0	17.4	16.5

\* ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN)

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.3 BESCHAEFITIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT \*)

AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION ( SYPRO- NR 77 )

ZEITRAUM	AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 77)						DARUNTER: MALER- UND LACKIERERGERWERBE, TAPETENKLEBEREI (SYPRO- NR. 7734 U. 7737)					
	BESCHAEFITIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFITIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM				
1989 JAN.-JULI	62719	53090	54367	1383.7	3781.1	3564.8	42716	37244	38180	901.0	2070.5	2001.2
1990 JAN.-JULI	68320	57840	59218	1603.4	4450.7	4206.7	45686	39881	40671	1023.8	2304.5	2227.0
1988 JULI	62987	53665	7757	199.0	594.3	561.6	43516	38232	5568	131.3	338.0	326.2
1988 AUG.	64207	54803	8396	212.1	606.3	573.0	44477	39118	6021	141.1	351.7	341.0
1988 SEPT.	64152	54733	8527	206.1	633.5	601.9	44376	39039	6080	137.5	366.7	356.4
1988 OKT.	66048	56426	8640	205.6	660.7	627.9	45540	40091	6127	136.3	374.5	363.6
1988 NOV.	65218	55545	8528	248.0	725.9	693.6	44666	39217	5998	156.5	409.8	399.5
1988 DEZ.	62952	53325	7330	215.6	849.0	810.2	42823	37330	5091	139.5	467.7	453.8
1989 JAN.	60463	50968	7268	184.8	422.2	395.5	40799	35378	5020	119.2	218.1	210.2
1989 FEBR.	60413	50899	6847	173.8	424.7	399.3	40710	35313	4696	111.4	221.5	213.3
1989 MAERZ	61333	51742	7880	193.9	526.1	494.8	41493	36052	5505	125.6	285.6	274.9
1989 APRIL	63009	53344	7800	188.3	542.5	510.4	43024	37515	5490	122.6	287.9	277.7
1989 MAI	64032	54278	7999	211.4	567.2	535.3	43799	38267	5665	137.9	312.3	302.1
1989 JUNI	64677	55046	8599	218.1	659.2	623.6	44452	38975	6100	143.0	375.3	363.7
1989 JULI	65107	55355	7974	213.6	639.2	606.0	44735	39206	5704	141.3	369.7	359.4
1989 AUG.	66551	56648	8528	228.0	650.7	616.8	45802	40159	6094	152.0	380.8	369.3
1989 SEPT.	66909	56982	8447	215.6	679.8	644.4	46027	40368	5971	143.3	387.5	376.5
1989 OKT.	70774	60310	9635	234.9	771.9	735.7	48044	42200	6740	153.7	428.0	416.7
1989 NOV.	70772	60225	9341	281.5	838.0	801.2	47687	41826	6487	173.7	457.3	446.5
1989 DEZ.	68636	58112	14353	235.6	949.8	908.2	45802	39923	5223	149.2	515.7	503.8
1990 JAN.	66442	55987	7989	220.4	486.6	457.2	43955	38150	5346	140.1	255.4	246.6
1990 FEBR.	66239	55712	7634	201.6	500.0	471.0	43777	37917	5157	127.0	251.1	241.4
1990 MAERZ	67527	57068	8675	218.3	639.0	603.9	45066	39273	5923	138.2	327.4	316.3
1990 APRIL	68520	59108	8318	220.2	631.8	597.2	45927	40177	5733	140.0	324.0	313.0
1990 MAI	69233	58779	9206	246.6	724.8	687.8	46575	40808	6416	158.9	372.4	361.1
1990 JUNI	69806	59295	8502	243.2	697.4	660.5	47015	41203	5903	156.3	358.9	347.0
1990 JULI	70476	59928	8893	253.0	771.1	729.2	47484	41641	6193	163.4	415.5	401.5

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %

1988 JULI	1.2	1.7	-4.8	-2.1	2.9	2.5	1.4	2.1	-4.1	-2.3	7.8	7.3
1988 AUG.	1.9	2.1	8.2	6.6	2.0	2.0	2.2	2.3	8.1	7.5	4.1	4.6
1988 SEPT.	-0.1	-0.1	1.6	-2.8	4.5	5.0	-0.2	-0.2	1.0	-2.6	4.3	4.5
1988 OKT.	3.0	3.1	1.3	-0.2	4.3	4.3	2.6	2.7	0.8	-0.8	2.1	2.0
1988 NOV.	-1.3	-1.6	-1.3	20.6	9.9	10.5	-1.9	-2.2	-2.1	14.8	9.4	9.9
1988 DEZ.	-3.5	-4.0	-14.0	-13.1	17.0	16.8	-4.1	-4.8	-15.1	-10.9	14.1	13.6
1989 JAN.	-4.0	-4.4	-0.8	-14.3	-50.3	-51.2	-4.7	-5.2	-1.4	-14.6	-53.4	-53.7
1989 FEBR.	-0.1	-0.1	-5.8	-6.0	0.6	1.0	-0.2	-0.2	-6.5	-6.5	1.5	1.5
1989 MAERZ	1.5	1.7	15.1	11.6	23.9	23.9	1.9	2.1	17.2	12.7	28.9	28.9
1989 APRIL	2.7	3.1	-1.0	-2.9	3.1	3.2	3.7	4.1	-0.3	-2.4	0.8	1.0
1989 MAI	1.6	1.8	2.6	12.3	4.5	4.9	1.8	2.0	3.2	12.5	8.5	8.8
1989 JUNI	1.0	1.4	7.5	3.2	16.2	16.5	1.5	1.9	7.7	3.7	20.2	20.4
1989 JULI	0.7	0.6	-7.3	-2.1	-3.0	-2.8	0.6	0.6	-6.5	-1.2	-1.5	-1.2
1989 AUG.	2.2	2.3	6.9	6.8	1.8	1.8	2.4	2.4	6.8	7.6	3.0	2.8
1989 SEPT.	0.5	0.6	-0.9	-5.4	4.5	4.5	0.5	0.5	-2.0	-5.7	1.8	2.0
1989 OKT.	5.8	5.8	14.1	8.9	13.6	14.2	4.4	4.5	12.9	7.2	10.5	10.7
1989 NOV.	-0.0	-0.1	-3.1	19.8	8.6	8.9	-0.7	-0.9	-3.8	13.0	6.8	7.2
1989 DEZ.	-3.0	-3.5	53.7	-16.3	13.3	13.4	-4.0	-4.5	-19.5	-14.1	12.8	12.9
1990 JAN.	-3.2	-3.7	-44.3	-6.4	-48.8	-49.7	-4.0	-4.4	2.4	-6.1	-50.5	-51.0
1990 FEBR.	-0.3	-0.5	-4.4	-8.5	2.8	3.0	-0.4	-0.6	-3.5	-9.3	-1.7	-2.1
1990 MAERZ	1.9	2.4	13.6	8.2	27.8	28.2	2.9	3.6	14.9	8.8	30.4	31.0
1990 APRIL	1.5	1.8	-4.1	0.9	-1.1	-1.1	1.9	2.3	-3.2	1.3	-1.0	-1.0
1990 MAI	1.0	1.2	10.7	12.0	14.7	15.2	1.4	1.6	11.9	13.5	14.9	15.4
1990 JUNI	0.8	0.9	-7.6	-1.4	-3.8	-4.0	0.9	1.0	-8.0	-1.6	-3.6	-3.9
1990 JULI	1.0	1.1	4.6	4.0	10.6	10.4	1.0	1.1	4.9	4.6	15.8	15.7

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1990 JAN.-JULI	8.9	8.9	8.9	15.9	17.7	18.0	7.0	7.1	6.5	13.6	11.3	11.3
1989 JAN.	4.0	4.1	12.0	11.8	20.2	19.6	3.9	4.1	12.0	12.1	12.7	12.6
1989 FEBR.	5.1	5.4	0.4	6.5	8.6	8.3	5.1	5.5	-0.4	6.2	6.4	6.6
1989 MAERZ	6.0	6.3	2.6	10.5	7.7	7.8	6.3	6.7	3.4	10.7	11.2	11.3
1989 APRIL	4.7	4.8	5.4	6.6	16.6	17.1	4.7	4.7	5.5	7.3	17.8	18.5
1989 MAI	3.9	3.6	0.6	10.6	8.8	8.8	3.4	3.1	0.3	10.4	8.9	9.0
1989 JUNI	3.9	4.3	5.6	7.3	14.1	13.8	3.5	4.1	5.1	6.5	19.7	19.7
1989 JULI	3.4	3.1	2.8	7.3	7.6	7.9	2.8	2.5	2.4	7.6	9.4	10.2
1989 AUG.	3.7	3.4	1.6	7.5	7.3	7.7	3.0	2.7	1.2	7.7	8.3	8.3
1989 SEPT.	4.3	4.1	-0.9	4.6	7.3	7.1	3.7	3.4	-1.8	4.2	5.7	5.6
1989 OKT.	7.2	6.9	11.5	14.2	16.8	17.2	5.5	5.3	10.0	12.7	14.3	14.6
1989 NOV.	8.5	8.4	9.5	13.5	15.4	15.5	6.8	6.7	8.2	11.0	11.6	11.7
1989 DEZ.	9.0	9.0	95.8	9.3	11.9	12.1	7.0	6.9	2.6	6.9	10.3	11.0
1990 JAN.	9.9	9.8	9.9	19.3	15.3	15.6	7.7	7.8	6.5	17.5	17.1	17.3
1990 FEBR.	9.6	9.5	11.5	16.0	17.7	18.0	7.5	7.4	9.8	14.0	13.3	13.2
1990 MAERZ	10.1	10.3	10.1	12.6	21.4	22.1	8.6	8.9	7.6	10.0	14.6	15.1
1990 APRIL	8.7	8.9	6.7	17.0	16.5	17.0	6.7	7.1	4.4	14.2	12.5	12.7
1990 MAI	8.1	8.3	15.1	16.7	27.8	28.5	6.3	6.6	13.3	15.2	19.2	19.5
1990 JUNI	7.9	7.7	-1.1	11.5	5.8	5.9	5.8	5.7	-3.2	9.2	-4.4	-4.6
1990 JULI	8.2	8.3	11.5	18.5	20.6	20.3	6.1	6.2	8.6	15.7	12.4	11.7

\*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN!)

BAUBERICHTERSTATTUNG  
2 AUSBAUGEWERBE  
2.4 BESCHAEFITGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER)  
NACH LAENDERN \*)

ZEITRAUM	BESCHAEFITGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER BAUWERB- LICHER UMSATZ
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					
	ANZAHL	1 000 STD.					
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1989 JULI	7401	5943	853	16.7	4.6	66.5	61.5
1990 JUNI	8007	6462	925	19.2	6.1	73.1	67.2
1990 JULI	8080	6534	945	19.8	5.4	84.4	77.8
HAMBURG							
1989 JULI	8541	6769	948	23.4	8.0	91.4	89.8
1990 JUNI	8744	6973	998	24.6	8.8	94.7	93.6
1990 JULI	8774	7031	1016	25.7	8.4	93.1	90.2
NIEDERSACHSEN							
1989 JULI	18634	15273	2253	42.6	11.7	184.0	172.4
1990 JUNI	19887	16381	2381	49.3	14.2	187.5	176.5
1990 JULI	20065	16538	2431	50.4	13.2	196.7	186.0
BREMEN							
1989 JULI	3229	2595	377	8.1	2.6	28.3	28.0
1990 JUNI	3273	2618	373	8.4	3.8	33.0	30.4
1990 JULI	3258	2615	375	8.7	2.6	34.2	31.6
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1989 JULI	39308	31575	4543	98.7	32.3	375.2	358.9
1990 JUNI	47788	38276	5439	126.3	43.6	471.1	450.0
1990 JULI	48419	38872	5700	129.9	41.1	507.7	484.0
HESSEN							
1989 JULI	20002	16094	2278	47.4	17.0	218.0	201.1
1990 JUNI	21006	16771	2328	53.3	19.9	252.9	232.6
1990 JULI	21309	17057	2461	55.9	19.4	257.6	236.5
RHEINLAND-PFALZ							
1989 JULI	9069	7193	1104	21.0	7.0	79.8	76.0
1990 JUNI	9241	7253	1128	22.7	8.1	83.3	80.6
1990 JULI	9438	7518	1185	23.3	7.7	93.7	89.9
BADEN-WUERTTEMBERG							
1989 JULI	30163	23803	2960	79.4	27.5	326.3	308.2
1990 JUNI	32886	25872	3376	94.3	35.0	396.3	375.1
1990 JULI	33129	26045	3639	95.2	32.2	433.9	412.7
BAYERN							
1989 JULI	43809	35079	5131	100.4	34.9	465.6	447.1
1990 JUNI	46533	37056	5094	110.0	38.1	481.1	460.1
1990 JULI	46877	37394	5608	116.4	39.9	498.8	474.7
SAARLAND							
1989 JULI	2854	2256	331	6.4	2.4	25.6	23.7
1990 JUNI	2846	2253	318	6.8	2.6	29.2	27.1
1990 JULI	2897	2307	345	7.1	2.5	27.1	25.6
BERLIN (WEST)							
1989 JULI	12697	10405	1325	33.5	10.2	111.7	110.0
1990 JUNI	13893	11394	1467	38.6	12.3	131.6	129.3
1990 JULI	14115	11576	1521	40.4	11.7	146.7	145.1

\*) ERGEBNISSE DER ZUF MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN)

BAUTAETIGKEIT  
1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN  
1.1 BAUGENEHMIGUNGEN  
1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE														WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)
	WOHNUNGEBAEUDE 1)							NICHTWOHNUNGEBAEUDE							
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHN- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES		
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3) MIT ... WOHNUNGEN											
ANZAHL	1000 M3	1	3 O.M.	1000 M2	MILL.DM	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL.DM	ANZAHL				
1979	218638	227956	362769	250111	108719	37262	4538	55558.1	39383	167732	8103	769	28506	25259.9	383638
1980	196515	215351	355589	229494	121993	35262	3967	57164.3	38861	173803	8862	802	29327	29977.1	380609
1981	163259	189110	328635	194724	130451	31142	3422	54908.5	34120	154629	8415	773	25986	28882.7	355981
1982	131574	165352	305476	150953	148636	27356	3494	51112.4	31810	140548	8632	724	23708	28266.5	335007
1983	163880	202712	384859	185279	192489	33779	4648	64765.6	38580	161775	10383	876	27662	32387.0	419655
1984	135869	159632	306923	152363	149268	26832	3720	51994.2	30085	119599	7119	587	20103	23867.8	336080
1985	115823	125018	225567	131940	89495	20681	3099	40648.6	30011	127915	6590	553	12255	25107.9	252248
1986	115999	116709	195711	132251	60664	19081	2944	37964.3	30209	140296	6450	523	23082	28532.7	219205
1987	109451	107700	169566	116809	51513	17467	2863	35442.4	30441	144392	5493	469	23785	23567.7	190696
1988	120931	120721	191233	128251	61040	19740	3312	40058.1	32019	155050	6140	521	25621	33710.4	214252
1989	136255	145684	245642	141056	101044	24363	4358	49604.7	33510	174512	7106	616	28714	35236.4	276042

1.1.2 FERTIGTEILBAU \*)

JAHR	WOHNUNGEBAEUDE 1)										NICHTWOHNUNGEBAEUDE					WOHNUNGEN INS- GESAMT
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN 3)			WOHN- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES				
				1 ODER 2	3 O. MEHR											
	ANZAHL	1000 M3	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	1000 M2	MILL.DM	ANZAHL	1000 M3	%	1000 M2	MILL.DM	ANZAHL	
1979	25135	20395	8.9	31770	29303	11.7	2421	2.2	3236	5146.9	9467	63431	37.8	10333	7028.7	32369
1980	24143	19488	8.0	32732	28749	13.0	2148	1.8	3194	5181.2	10243	72827	41.9	11503	9192.3	33342
1981	19218	15696	8.3	27332	24825	12.7	2496	1.9	2596	4559.0	9025	60364	39.0	9817	8261.9	27878
1982	13941	11659	7.1	20570	17779	11.8	2522	1.7	1930	3626.8	8452	56998	40.6	9076	8165.3	21252
1983	17861	14776	7.3	26468	22383	12.1	3519	2.0	2468	4793.2	10520	64524	39.9	10642	9639.7	27268
1984	14035	11360	7.1	21111	17648	11.6	3095	2.1	1943	3813.0	8817	51770	43.3	8264	7289.7	21599
1985	10576	8463	6.8	15083	13170	10.0	1703	1.9	1491	2862.1	8727	56812	44.4	8788	7667.0	15494
1986	10655	8492	7.3	14858	13272	10.0	1338	2.2	1420	2869.6	8491	59363	42.3	9347	8653.9	15219
1987	8965	6949	6.5	10801	10013	8.6	733	1.4	1144	2387.4	8512	59789	41.4	9448	8543.8	11150
1988	9449	7403	6.1	11397	10458	8.2	720	1.2	1231	2561.1	8959	67700	43.7	10495	9861.8	11784
1989	8925	7382	5.1	11765	10044	7.1	1280	1.3	1245	2609.6	9532	76956	44.1	11730	10986.1	12250

1.1.3 DURCHSCHNITTLLICHE KOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE \*\*)

JAHR	WOHNUNGEBAEUDE 1)						NICHTWOHNUNGEBAEUDE							
	INSGESAMT		DARUNTER MIT ... WOHNUNGEN 3)				INSGESAMT		DARUNTER			NICHTLANDWIRTSCHL. BETRIEBSGEBAEUDE		
			1 ODER 2	3 ODER MEHR	ANSTALTS- GEBAEUDE	BUERO-UND VERWAL- TUNGSGEBAEUDE								
	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2
1979	244	1496	243	1554	246	1271	151	886	376	2001	261	1468	120	730
1980	265	1629	263	1693	273	1420	172	1022	460	2451	305	1720	134	816
1981	290	1768	286	1846	301	1575	187	1111	448	2307	338	1891	149	906
1982	309	1878	309	1975	319	1695	201	1192	515	2654	367	2053	159	972
1983	319	1925	314	2024	328	1748	200	1171	549	3082	378	2086	167	1010
1984	326	1944	320	2031	334	1776	200	1187	543	2809	390	2197	163	1005
1985	325	1971	321	2029	334	1807	196	1181	521	2612	389	2203	156	973
1986	325	1998	322	2029	336	1837	203	1236	487	2561	375	2179	161	1008
1987	329	2038	325	2068	341	1859	205	1243	513	2694	397	2259	163	1022
1988	332	2035	328	2072	347	1873	217	1316	600	3105	415	2353	167	1042
1989	340	2048	340	2129	340	1817	202	1227	520	2689	370	1943	164	1046

1.2 BAUFERTIGSTELLUNGEN

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE														WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)
	WOHNUNGEBAEUDE 4)							NICHTWOHNUNGEBAEUDE							
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3) MIT ... WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHN- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
				1 O. 2	3 O.M.										
ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL.DM	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL.DM	ANZAHL					
1979	208046	210098	333191	236091	97100	34328	3508	45941.0	35434	146941	7216	676	25475	20386.2	357751
1980	217856	225548	363094	249067	114027	37035	4122	52993.8	39193	162731	9438	806	27703	23592.5	388904
1981	188221	204614	337968	220047	117921	33617	3722	51972.8	36082	164233	11090	879	27829	26525.4	365462
1982	159870	184821	315336	188958	126378	30342	3382	51016.7	35259	160532	13192	925	26683	29851.6	347002
1983	144225	173681	312217	167074	139641	28719	3470	51832.8	35031	147639	8631	701	24912	26965.5	340781
1984	155277	193817	366816	175987	183458	32352	4284	60664.9	34315	150794	9926	809	25586	30066.0	398373
1985	132403	154283	284438	151736	128176	25589	3541	49317.6	28974	123491	7444	630	20965	25426.4	312053
1986	120861	130281	227721	141425	83718	21412	3159	41867.5	28611	122388	5967	516	20244	23372.3	251940
1987	111727	116073	196112	125109	67589	18946	2872	37645.2	28296	124613	5282	448	20766	24734.1	217343
1988	114729	115063	186191	123379	60160	18893	2991	37579.9	30188	146615	6055	514	23761	31264.3	208621
1989	132474	133815	214438	140840	71621	21872	3738	44122.8	30955	148460	6118	526	24537	29339.0	238617

\*) NUR ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE - DIE %-ANGABEN SIND ANTEILE AN HOCHBAU INSGESAMT.

\*\*) VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES JE M3 RAUMINHALT UND JE M2 WOHNFLAECHE IN WOHNUNGEBAEUDEN BZW. NUTZFLAECHE IN NICHTWOHNUNGEBAEUDEN ZUM ZEITPUNKT DER BAUGENEHMIGUNG.

1) AB 1979 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

2) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

3) OHNE WOHNHEIME.

4) AB 1983 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE									
1988 JUNI	20 451	3 028	20 577	2 196	184	9	102 056	7 783 003	
JULI	21 131	3 162	20 276	2 202	452	11	102 400	8 254 780	
AUGUST	19 659	3 203	19 561	2 097	340	12	97 572	8 684 645	
SEPTEMBER	19 108	3 158	19 343	2 061	160	7	96 072	7 884 779	
OKTOBER	18 672	3 264	19 631	2 064	77	3	95 854	8 729 778	
NOVEMBER	15 754	2 895	16 934	1 711	285	8	80 068	7 079 410	
DEZEMBER	14 627	2 585	16 459	1 628	71	4	75 860	6 547 061	
1989 JANUAR	14 207	2 384	15 603	1 587	639	22	74 738	6 467 362	
FEBRUAR	15 672	2 473	18 026	1 844	718	22	86 182	6 527 797	
MAERZ	18 349	2 616	20 595	2 176	181	9	101 173	7 378 340	
APRIL	20 704	2 876	23 019	2 417	416	15	111 978	8 319 509	
MAI	20 965	3 023	23 675	2 453	444	14	114 655	8 310 330	
JUNI	23 120	3 535	25 753	2 657	640	23	124 429	9 384 266	
JULI	23 129	3 779	26 253	2 689	240	12	125 277	9 414 252	
AUGUST	20 670	3 319	23 621	2 421	285	9	113 086	8 547 174	
SEPTEMBER	19 429	3 379	22 786	2 306	429	18	108 615	8 562 103	
OKTOBER	20 725	3 429	27 462	2 628	512	21	124 877	8 940 168	
NOVEMBER	16 855	3 341	22 297	2 151	213	12	101 631	8 247 262	
DEZEMBER	18 800	3 591	26 932	2 513	555	18	119 029	9 459 168	
1990 JANUAR	17 751	3 049	24 461	2 322	548	16	110 198	8 591 353	
FEBRUAR	18 221	2 576	25 963	2 458	472	16	116 343	7 823 985	
MAERZ	24 799	3 462	34 633	3 344	620	18	158 021	10 580 067	
APRIL	23 376	3 075	33 303	3 227	387	12	152 372	9 904 200	
MAI	25 328	3 208	35 095	3 430	1 530	39	162 930	10 616 110	
JUNI	25 006	3 601	35 610	3 375	784	20	159 615	11 019 504	
WOHNGBAEUDE									
1988 JUNI	15 899	330	19 888	2 146	228	10	99 894	4 439 849	
JULI	16 321	319	19 681	2 148	273	7	99 901	4 426 743	
AUGUST	15 071	281	18 985	2 046	276	11	95 259	4 191 310	
SEPTEMBER	14 491	300	18 765	2 007	136	7	93 824	4 118 577	
OKTOBER	14 198	274	19 024	2 012	77	3	93 562	4 306 528	
NOVEMBER	11 698	222	16 124	1 654	258	7	77 709	3 364 484	
DEZEMBER	10 860	202	15 821	1 581	47	3	73 760	3 143 696	
1989 JANUAR	10 880	231	15 116	1 548	442	17	72 835	3 134 791	
FEBRUAR	12 424	264	17 550	1 806	595	19	84 488	3 694 678	
MAERZ	14 660	316	20 103	2 132	70	6	99 136	4 372 406	
APRIL	16 544	358	22 519	2 369	261	11	109 843	4 874 665	
MAI	16 636	353	22 946	2 393	442	14	111 993	4 936 493	
JUNI	17 880	376	24 851	2 586	603	22	121 284	5 303 201	
JULI	17 944	405	25 573	2 629	245	11	122 795	5 270 859	
AUGUST	15 930	368	23 033	2 369	364	12	110 890	4 750 820	
SEPTEMBER	14 853	354	21 982	2 239	294	15	105 503	4 514 400	
OKTOBER	16 053	370	26 641	2 565	643	24	122 223	5 157 207	
NOVEMBER	12 885	334	21 678	2 099	220	12	99 277	4 150 042	
DEZEMBER	14 612	358	26 076	2 437	565	18	115 808	4 908 897	
1990 JANUAR	13 957	345	23 786	2 267	497	15	107 744	4 635 359	
FEBRUAR	14 775	337	25 276	2 402	396	15	113 819	4 757 821	
MAERZ	20 460	472	33 701	3 270	609	17	154 794	6 688 249	
APRIL	19 238	443	32 547	3 164	364	11	149 596	6 271 660	
MAI	21 071	446	34 159	3 351	729	25	158 756	6 712 651	
JUNI	20 210	454	34 655	3 300	791	20	156 304	6 683 962	
NICHTWOHNGBAEUDE									
1988 JUNI	4 552	2 698	689	50	-44	-1	2 162	3 343 154	
JULI	4 810	2 843	595	54	179	3	2 499	3 828 037	
AUGUST	4 588	2 922	576	51	64	2	2 313	4 493 335	
SEPTEMBER	4 617	2 859	578	54	24	0	2 248	3 766 202	
OKTOBER	4 474	2 990	607	52	-	-	2 292	4 423 250	
NOVEMBER	4 056	2 674	810	57	27	1	2 359	3 714 926	
DEZEMBER	3 767	2 383	638	47	24	1	2 100	3 403 365	
1989 JANUAR	3 327	2 153	487	39	197	4	1 903	3 332 571	
FEBRUAR	3 248	2 209	476	38	123	3	1 694	2 833 119	
MAERZ	3 689	2 300	492	44	111	3	2 037	3 005 934	
APRIL	4 160	2 518	500	48	155	5	2 135	3 444 844	
MAI	4 329	2 670	729	60	2	-	2 662	3 373 837	
JUNI	5 240	3 159	902	71	37	1	3 145	4 081 065	
JULI	5 185	3 374	680	60	-5	1	2 482	4 143 393	
AUGUST	4 740	2 951	588	52	-79	-2	2 196	3 796 354	
SEPTEMBER	4 576	3 025	804	67	135	3	3 112	4 047 703	
OKTOBER	4 672	3 060	821	62	-131	-3	2 654	3 782 961	
NOVEMBER	3 970	3 006	619	52	-7	-0	2 354	4 097 220	
DEZEMBER	4 188	3 233	856	76	-10	0	3 221	4 550 271	
1990 JANUAR	3 794	2 704	675	55	51	2	2 454	3 955 994	
FEBRUAR	3 446	2 239	687	56	76	1	2 524	3 066 164	
MAERZ	4 339	2 990	932	74	11	0	3 227	3 891 818	
APRIL	4 138	2 633	756	63	23	1	2 776	3 632 540	
MAI	4 857	2 762	936	79	801	14	4 174	3 903 459	
JUNI	4 796	3 148	955	75	-7	-0	3 311	4 335 542	

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE										
1988	JUNI	14 730	25 219	2 607	19 011	1 948	209	8	92 224	6 554 334
	JULI	15 075	26 202	2 728	18 802	1 944	305	7	92 012	6 710 680
	AUGUST	14 064	25 517	2 763	17 906	1 851	207	9	87 537	7 299 230
	SEPTEMBER	13 829	25 659	2 760	17 926	1 837	142	7	87 268	6 580 406
	OKTOBER	13 556	26 702	2 851	18 170	1 842	81	3	87 013	7 263 186
	NOVEMBER	11 368	23 286	2 561	15 731	1 530	225	6	72 746	6 051 255
	DEZEMBER	10 528	20 856	2 306	14 955	1 443	105	4	68 387	5 559 194
1989	JANUAR	10 072	19 260	2 072	14 345	1 408	514	16	67 430	5 333 584
	FEBRUAR	11 463	20 986	2 156	16 608	1 652	708	19	78 329	5 464 550
	MAERZ	13 610	22 845	2 232	18 901	1 946	236	9	91 946	6 148 549
	APRIL	15 243	26 318	2 535	21 236	2 159	381	11	101 599	6 984 378
	MAI	15 233	26 792	2 629	21 837	2 187	334	10	103 699	7 021 574
	JUNI	16 807	31 201	3 156	23 550	2 365	473	18	112 318	7 963 316
	JULI	16 605	31 072	3 237	23 937	2 374	295	12	112 562	7 844 991
	AUGUST	15 027	27 770	2 904	21 420	2 139	295	9	101 562	7 183 635
	SEPTEMBER	14 229	27 818	2 974	20 809	2 057	361	15	98 396	7 374 070
	OKTOBER	15 461	29 011	2 963	25 247	2 378	728	23	114 231	7 581 169
	NOVEMBER	12 208	25 988	2 900	20 319	1 912	139	10	91 624	7 032 934
	DEZEMBER	13 815	31 234	3 323	24 522	2 239	384	12	107 537	8 061 082
1990	JANUAR	12 703	26 737	2 716	21 737	2 033	335	11	97 319	7 264 741
	FEBRUAR	13 148	24 130	2 310	23 131	2 158	316	10	103 388	6 569 477
	MAERZ	18 014	32 895	3 182	30 579	2 928	468	14	139 633	9 053 524
	APRIL	16 837	29 985	2 782	29 339	2 815	272	7	134 397	8 308 251
	MAI	18 295	31 258	2 883	30 362	2 940	1 350	30	140 994	9 018 192
	JUNI	17 708	32 699	3 284	31 045	2 914	571	14	139 163	9 369 059
WOHNGBAEUDE										
1988	JUNI	11 689	11 835	339	18 332	1 898	196	8	89 936	3 919 925
	JULI	11 931	11 728	326	18 292	1 896	165	5	89 756	3 855 531
	AUGUST	11 122	11 044	297	17 383	1 806	207	9	85 478	3 692 329
	SEPTEMBER	10 841	10 890	309	17 362	1 787	122	6	85 093	3 603 631
	OKTOBER	10 667	10 794	288	17 618	1 795	81	3	84 870	3 610 498
	NOVEMBER	8 760	8 886	236	14 997	1 479	214	6	70 507	2 974 617
	DEZEMBER	8 067	8 275	217	14 362	1 399	81	3	66 378	2 760 842
1989	JANUAR	8 039	8 301	244	13 907	1 371	317	12	65 579	2 758 928
	FEBRUAR	9 376	9 876	285	16 174	1 617	584	16	76 701	3 270 300
	MAERZ	11 231	11 681	329	18 454	1 905	160	7	90 056	3 897 971
	APRIL	12 483	12 997	378	20 772	2 117	221	7	99 638	4 338 926
	MAI	12 462	13 044	367	21 151	2 131	334	10	101 178	4 369 138
	JUNI	13 349	14 083	407	22 735	2 302	473	18	109 458	4 717 039
	JULI	13 202	13 953	423	23 341	2 322	229	9	110 250	4 649 086
	AUGUST	11 900	12 560	395	20 892	2 095	290	9	99 617	4 203 659
	SEPTEMBER	11 211	11 934	369	20 111	1 999	251	13	95 651	4 017 392
	OKTOBER	12 381	13 665	394	24 562	2 322	687	22	111 747	4 621 252
	NOVEMBER	9 594	11 016	367	19 783	1 867	117	9	89 534	3 679 282
	DEZEMBER	11 031	12 595	402	23 749	2 174	383	11	104 645	4 233 126
1990	JANUAR	10 315	11 889	391	21 166	1 986	289	9	95 189	4 098 811
	FEBRUAR	10 954	12 467	385	22 607	2 114	252	9	101 343	4 246 476
	MAERZ	15 137	17 174	537	29 830	2 867	467	14	136 934	5 848 943
	APRIL	14 114	16 217	505	28 713	2 762	248	7	132 062	5 547 146
	MAI	15 134	17 089	533	29 656	2 882	569	17	137 699	5 860 274
	JUNI	14 514	16 780	541	30 325	2 856	569	14	136 537	5 792 378
NICHTWOHNGBAEUDE										
1988	JUNI	3 041	13 384	2 267	679	50	13	0	2 288	2 634 409
	JULI	3 144	14 474	2 402	510	48	140	3	2 256	2 854 749
	AUGUST	2 942	14 473	2 466	523	45	-	-	2 059	3 606 901
	SEPTEMBER	2 988	14 769	2 451	564	49	20	0	2 175	2 976 775
	OKTOBER	2 889	15 908	2 562	552	48	-	-	2 143	3 652 688
	NOVEMBER	2 608	14 400	2 324	734	52	11	0	2 239	3 076 638
	DEZEMBER	2 461	12 581	2 088	593	44	24	1	2 009	2 798 352
1989	JANUAR	2 033	10 959	1 828	438	37	197	4	1 851	2 574 656
	FEBRUAR	2 087	11 110	1 871	434	35	124	3	1 628	2 194 250
	MAERZ	2 379	11 164	1 903	447	41	76	2	1 890	2 250 578
	APRIL	2 760	13 321	2 157	464	43	160	5	1 961	2 645 452
	MAI	2 771	13 748	2 262	686	56	-	-	2 521	2 652 436
	JUNI	3 458	17 118	2 749	815	63	-	-	2 860	3 246 277
	JULI	3 403	17 119	2 814	596	52	66	3	2 312	3 195 905
	AUGUST	3 127	15 210	2 509	528	44	5	0	1 945	2 979 976
	SEPTEMBER	3 018	15 884	2 605	698	58	110	3	2 745	3 356 678
	OKTOBER	3 080	15 346	2 570	685	55	41	1	2 484	2 959 917
	NOVEMBER	2 614	14 972	2 532	536	46	22	1	2 090	3 353 652
	DEZEMBER	2 784	18 639	2 921	773	65	1	0	2 892	3 827 956
1990	JANUAR	2 388	14 848	2 325	571	47	46	2	2 130	3 165 930
	FEBRUAR	2 194	11 663	1 926	524	45	64	1	2 045	2 323 001
	MAERZ	2 877	15 721	2 645	749	61	1	0	2 699	3 204 581
	APRIL	2 723	13 768	2 277	626	53	24	1	2 335	2 761 105
	MAI	3 161	14 169	2 350	706	59	781	13	3 295	3 157 918
	JUNI	3 194	15 919	2 743	720	59	2	-	2 626	3 576 681

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMAASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMAASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN									
1988	JUNI	591	314	30	1	1	0	59	857 617
	JULI	650	375	14	1	21	0	86	1 118 064
	AUGUST	669	413	24	2	21	1	113	1 487 899
	SEPTEMBER	642	366	-4	1	24	0	67	921 952
	OKTOBER	616	380	-20	-1	-	-	-53	1 475 905
	NOVEMBER	621	338	23	1	11	0	41	912 534
	DEZEMBER	621	364	23	1	24	1	66	1 002 325
1989	JANUAR	515	287	-6	-1	-	-	-51	817 170
	FEBRUAR	445	231	24	1	124	3	180	616 721
	MAERZ	497	310	8	-0	35	1	21	798 179
	APRIL	551	330	-4	-0	68	2	85	773 445
	MAI	548	312	12	-1	2	-	-18	821 089
	JUNI	652	314	49	4	37	1	204	899 243
	JULI	700	385	14	1	-	1	9	904 619
	AUGUST	591	328	14	-	2	0	13	904 859
	SEPTEMBER	595	360	30	2	59	2	157	914 033
	OKTOBER	654	310	52	1	-35	-1	69	753 456
	NOVEMBER	557	337	43	2	-18	-0	114	1 092 374
	DEZEMBER	561	394	6	2	-12	-0	44	1 026 191
1990	JANUAR	586	354	23	2	45	2	154	1 048 925
	FEBRUAR	440	233	11	-	87	2	98	689 156
	MAERZ	539	279	35	2	10	0	89	695 123
	APRIL	514	273	37	2	-9	-	92	649 841
	MAI	562	340	72	6	792	14	1 055	1 065 448
	JUNI	562	428	112	6	2	-	277	1 188 157
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN									
1988	JUNI	3 961	2 384	659	50	-45	-1	2 103	2 485 537
	JULI	4 160	2 469	581	53	158	3	2 413	2 709 973
	AUGUST	3 919	2 509	552	49	43	1	2 200	3 005 436
	SEPTEMBER	3 975	2 494	582	53	-	-	2 341	2 844 250
	OKTOBER	3 858	2 609	627	53	-	-	2 185	2 947 345
	NOVEMBER	3 435	2 336	787	56	16	0	2 318	2 802 332
	DEZEMBER	3 146	2 019	615	46	-	-	2 034	2 401 040
1989	JANUAR	2 812	1 866	493	41	197	4	1 954	2 515 401
	FEBRUAR	2 803	1 978	452	37	-1	-	1 514	2 216 398
	MAERZ	3 192	1 990	484	44	76	2	2 016	2 207 755
	APRIL	3 609	2 188	504	48	87	3	2 050	2 671 399
	MAI	3 781	2 358	717	61	-	-	2 680	2 552 748
	JUNI	4 588	2 845	853	68	-	-	2 941	3 181 822
	JULI	4 485	2 989	666	59	-5	-0	2 473	3 238 774
	AUGUST	4 149	2 623	574	53	-81	-2	2 183	2 891 495
	SEPTEMBER	3 981	2 666	774	65	76	2	2 955	3 133 670
	OKTOBER	4 018	2 750	769	61	-96	-2	2 585	3 029 505
	NOVEMBER	3 413	2 669	576	50	11	-0	2 240	3 004 846
	DEZEMBER	3 627	2 839	850	74	2	0	3 177	3 524 080
1990	JANUAR	3 208	2 350	652	53	6	0	2 300	2 907 069
	FEBRUAR	3 006	2 006	676	56	-11	-0	2 426	2 377 008
	MAERZ	3 800	2 711	897	72	1	0	3 138	3 196 695
	APRIL	3 624	2 360	719	61	32	1	2 684	2 982 699
	MAI	4 295	2 421	864	74	9	0	3 119	2 838 011
	JUNI	4 234	2 720	843	68	-9	-0	3 034	3 147 385
+ AUSGEWAELTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE									
1988	JUNI	614	343	48	3	2	0	135	837 971
	JULI	692	450	27	3	161	3	287	1 051 014
	AUGUST	699	512	36	4	55	1	251	1 221 203
	SEPTEMBER	681	368	17	2	21	0	69	893 493
	OKTOBER	630	380	30	3	-	-	126	819 292
	NOVEMBER	592	336	39	3	1	-0	120	719 165
	DEZEMBER	573	361	25	2	24	1	103	956 762
1989	JANUAR	525	293	42	2	197	4	267	731 925
	FEBRUAR	476	267	51	4	124	3	301	637 754
	MAERZ	536	368	15	1	95	3	98	905 643
	APRIL	565	385	17	2	95	3	201	848 794
	MAI	583	389	62	4	-	-	158	852 481
	JUNI	687	384	145	7	36	-1	309	902 226
	JULI	713	412	41	3	-38	-1	63	927 781
	AUGUST	638	396	42	3	-11	-0	98	975 112
	SEPTEMBER	614	355	36	3	127	3	255	887 034
	OKTOBER	668	346	88	5	-35	-1	229	823 346
	NOVEMBER	555	347	41	4	4	0	187	1 054 272
	DEZEMBER	601	485	89	7	-12	-	299	1 129 942
1990	JANUAR	544	321	44	3	45	2	208	949 572
	FEBRUAR	459	226	41	2	-15	-0	90	638 758
	MAERZ	561	309	91	3	-	-	149	676 144
	APRIL	544	372	57	3	15	0	164	791 274
	MAI	593	353	142	10	801	14	1 182	941 385
	JUNI	619	302	167	8	-	-	437	734 603

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN										
1988 JUNI	346	1 289	252	34	2	-	-	120	603 607	
JULI	362	1 609	304	24	3	-	-	125	666 812	
AUGUST	386	2 186	346	31	3	-	-	135	1 112 524	
SEPTEMBER	379	1 751	297	20	2	20	0	113	649 185	
OKTOBER	347	2 275	330	24	2	-	-	102	1 279 749	
NOVEMBER	387	1 701	288	26	2	11	0	123	717 243	
DEZEMBER	385	1 883	323	19	1	24	1	90	803 599	
1989 JANUAR	261	1 362	229	20	2	-	-	88	538 005	
FEBRUAR	250	940	178	37	3	124	3	262	400 972	
MAERZ	287	1 344	248	10	1	-	-	44	512 064	
APRIL	320	1 486	268	19	2	60	2	169	544 115	
MAI	304	1 452	254	31	2	-	-	95	579 661	
JUNI	356	1 536	265	43	4	-	-	171	672 784	
JULI	402	1 773	311	38	4	52	2	210	641 063	
AUGUST	326	1 587	277	22	2	2	0	89	654 114	
SEPTEMBER	353	1 857	307	46	4	34	1	222	738 700	
OKTOBER	372	1 392	257	34	3	41	1	179	509 088	
NOVEMBER	323	1 740	286	55	4	-	-	179	884 152	
DEZEMBER	333	1 851	328	57	4	-	-	197	734 358	
1990 JANUAR	326	1 862	305	23	2	46	2	171	771 405	
FEBRUAR	220	942	181	15	1	59	1	112	393 037	
MAERZ	299	1 271	227	41	3	-	-	143	490 977	
APRIL	293	1 198	226	52	4	-	-	180	469 656	
MAI	302	1 737	281	70	6	781	13	1 041	831 173	
JUNI	310	1 855	376	121	7	2	-	323	968 504	
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN										
1988 JUNI	2 695	12 095	2 016	645	47	13	0	2 168	2 030 802	
JULI	2 782	12 864	2 098	486	46	140	3	2 131	2 187 937	
AUGUST	2 556	12 286	2 120	492	43	-	-	1 924	2 494 377	
SEPTEMBER	2 609	13 016	2 155	544	48	-	-	2 062	2 327 590	
OKTOBER	2 542	13 631	2 233	528	46	-	-	2 041	2 372 939	
NOVEMBER	2 221	12 697	2 036	708	49	-	-	2 116	2 359 395	
DEZEMBER	2 076	10 698	1 765	574	42	-	-	1 919	1 994 753	
1989 JANUAR	1 772	9 599	1 600	418	35	197	4	1 763	2 036 651	
FEBRUAR	1 837	10 170	1 693	397	32	-	-	1 366	1 793 278	
MAERZ	2 092	9 814	1 656	437	40	76	2	1 846	1 738 514	
APRIL	2 440	11 835	1 888	445	40	100	3	1 792	2 101 337	
MAI	2 467	12 295	2 008	655	54	-	-	2 426	2 072 775	
JUNI	3 102	15 582	2 484	772	60	-	-	2 689	2 573 493	
JULI	3 001	15 350	2 503	558	48	14	0	2 102	2 554 842	
AUGUST	2 801	13 621	2 232	506	42	3	0	1 856	2 325 862	
SEPTEMBER	2 665	14 030	2 298	652	54	76	2	2 523	2 617 978	
OKTOBER	2 708	13 956	2 312	651	53	-	-	2 305	2 450 829	
NOVEMBER	2 291	13 230	2 246	481	42	22	1	1 911	2 469 500	
DEZEMBER	2 451	16 789	2 593	716	61	1	0	2 695	3 093 598	
1990 JANUAR	2 062	12 986	2 020	548	45	-	-	1 959	2 394 525	
FEBRUAR	1 974	10 723	1 746	509	44	5	0	1 933	1 929 964	
MAERZ	2 578	14 449	2 418	708	58	1	0	2 556	2 713 604	
APRIL	2 430	12 570	2 051	574	49	24	1	2 155	2 291 449	
MAI	2 859	12 432	2 069	636	53	-	-	2 254	2 326 745	
JUNI	2 884	14 061	2 367	599	52	-	-	2 303	2 608 177	
AUSGEWAHLTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE										
1988 JUNI	335	1 532	279	54	5	-	-	216	621 422	
JULI	374	2 048	352	42	4	140	3	355	742 546	
AUGUST	388	2 370	439	55	5	-	-	226	951 718	
SEPTEMBER	380	1 670	285	43	4	20	0	194	625 478	
OKTOBER	357	2 282	340	50	5	-	-	214	652 855	
NOVEMBER	336	1 658	278	45	5	1	-	199	535 181	
DEZEMBER	325	1 807	313	36	3	24	1	159	758 248	
1989 JANUAR	255	1 246	223	37	3	197	4	347	483 177	
FEBRUAR	265	1 114	202	63	5	124	3	359	412 832	
MAERZ	297	1 683	297	36	3	72	2	208	598 592	
APRIL	317	1 877	313	33	4	100	3	255	600 142	
MAI	327	2 017	332	63	5	-	-	203	669 545	
JUNI	381	2 100	329	143	7	-	-	301	708 193	
JULI	398	1 938	330	57	5	14	0	225	652 837	
AUGUST	367	1 887	338	43	4	2	0	168	723 288	
SEPTEMBER	354	1 878	300	42	4	110	3	304	711 971	
OKTOBER	388	1 646	279	56	5	41	1	272	551 752	
NOVEMBER	323	1 868	289	47	5	22	1	233	847 549	
DEZEMBER	358	2 496	422	96	7	-	-	347	864 477	
1990 JANUAR	283	1 638	267	35	3	46	2	214	674 415	
FEBRUAR	225	1 004	166	44	3	-	-	159	374 946	
MAERZ	304	1 544	251	107	6	-	-	283	464 417	
APRIL	299	1 783	313	70	5	24	1	241	600 801	
MAI	312	1 724	285	142	9	781	13	1 158	715 527	
JUNI	337	1 368	242	172	9	-	-	479	501 443	

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
WOHN-GEBAEUDE MIT 1 ODER 2 WOHNUNGEN										
1988 JUNI	10 969	9 568	264	12 500	1 493	2	0	69 736	3 111 612	
JULI	11 248	9 641	266	12 864	1 526	1	0	71 110	3 145 741	
AUGUST	10 411	8 921	239	11 933	1 414	1	0	65 812	2 941 704	
SEPTEMBER	10 027	8 507	232	11 392	1 357	-	-	63 162	2 798 967	
OKTOBER	9 876	8 325	222	11 217	1 395	5	0	62 025	2 750 047	
NOVEMBER	7 944	6 571	172	9 037	1 056	-	-	49 137	2 171 658	
DEZEMBER	7 320	5 954	153	8 254	968	-	-	45 251	1 952 520	
1989 JANUAR	7 350	6 102	174	8 345	981	-	-	45 970	2 010 203	
FEBRUAR	8 593	7 279	213	9 669	1 155	-	-	53 721	2 399 234	
MAERZ	10 395	9 165	260	11 873	1 434	-	-	66 606	3 027 614	
APRIL	11 538	10 052	287	13 168	1 579	3	0	73 203	3 332 261	
MAI	11 404	9 892	276	13 083	1 563	1	-	72 348	3 280 407	
JUNI	12 199	10 579	306	14 041	1 676	1	-	77 775	3 515 687	
JULI	11 954	10 279	312	13 817	1 642	1	-	75 812	3 409 227	
AUGUST	10 752	9 247	283	12 402	1 478	1	-	68 604	3 076 700	
SEPTEMBER	10 045	8 613	268	11 583	1 377	3	0	63 927	2 867 381	
OKTOBER	10 956	9 128	271	12 551	1 485	5	0	68 809	3 059 045	
NOVEMBER	8 400	7 041	232	9 685	1 153	-	-	53 208	2 357 069	
DEZEMBER	9 459	7 774	245	10 838	1 282	2	0	59 385	2 586 236	
1990 JANUAR	9 085	7 816	256	10 525	1 255	3	0	58 119	2 634 961	
FEBRUAR	9 597	8 319	269	11 178	1 339	3	0	62 194	2 822 057	
MAERZ	13 378	11 761	368	15 686	1 876	2	0	86 817	3 981 096	
APRIL	12 293	10 801	339	14 389	1 730	2	0	79 846	3 659 923	
MAI	13 210	11 640	360	15 628	1 871	1	-	86 202	3 964 342	
JUNI	12 499	10 934	345	14 804	1 764	2	-	81 235	3 716 922	
WOHN-GEBAEUDE MIT 3 ODER MEHR WOHNUNGEN										
1988 JUNI	702	2 128	65	5 478	394	-	-	19 483	754 126	
JULI	669	2 024	56	5 270	363	-	-	18 172	685 217	
AUGUST	695	2 025	55	5 281	384	-	-	19 094	711 588	
SEPTEMBER	798	2 320	73	5 900	427	3	0	21 491	788 151	
OKTOBER	778	2 414	64	6 316	453	-	-	22 349	836 093	
NOVEMBER	805	2 270	63	5 892	420	8	0	21 047	784 278	
DEZEMBER	733	2 219	63	5 855	412	-	-	20 492	774 221	
1989 JANUAR	665	2 093	66	5 375	380	-	-	18 811	709 299	
FEBRUAR	757	2 403	65	6 192	444	-	-	21 845	803 991	
MAERZ	820	2 436	68	6 193	462	-	-	22 775	842 173	
APRIL	929	2 852	85	7 449	529	-	-	25 676	971 869	
MAI	1 044	3 069	89	7 941	562	-	-	28 061	1 045 658	
JUNI	1 136	3 340	91	8 544	620	2	0	30 831	1 126 753	
JULI	1 232	3 552	105	9 280	669	-	-	33 526	1 191 179	
AUGUST	1 123	3 184	106	8 154	605	-	-	30 091	1 077 999	
SEPTEMBER	1 141	3 227	99	8 434	616	-	-	31 074	1 109 664	
OKTOBER	1 382	4 304	113	11 486	817	12	1	41 079	1 483 411	
NOVEMBER	1 166	3 824	129	9 734	694	1	0	34 819	1 267 512	
DEZEMBER	1 525	4 628	151	12 252	871	6	0	43 432	1 577 902	
1990 JANUAR	1 206	3 876	124	10 296	716	-	-	35 929	1 363 654	
FEBRUAR	1 336	4 047	113	11 172	766	-	-	38 321	1 396 804	
MAERZ	1 717	5 261	165	13 773	976	1	-	48 656	1 805 743	
APRIL	1 798	5 328	165	14 089	1 022	-	-	51 477	1 854 317	
MAI	1 889	5 305	168	13 835	1 001	5	0	50 436	1 843 892	
JUNI	1 984	5 645	184	15 087	1 074	4	0	53 932	1 969 572	
WOHN-GEBAEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN										
1988 JUNI	472	1 324	36	3 440	252	-	-	12 492	457 744	
JULI	403	1 163	34	3 083	211	-	-	10 425	400 056	
AUGUST	464	1 265	35	3 090	242	-	-	11 768	431 909	
SEPTEMBER	466	1 269	43	3 249	237	3	0	12 035	427 578	
OKTOBER	453	1 309	39	3 398	246	-	-	12 167	443 300	
NOVEMBER	497	1 327	39	3 398	247	-	-	12 294	456 620	
DEZEMBER	423	1 288	40	3 373	243	-	-	12 119	433 119	
1989 JANUAR	388	1 165	39	3 046	211	-	-	10 342	399 331	
FEBRUAR	409	1 218	41	3 146	228	-	-	11 229	406 951	
MAERZ	472	1 335	42	3 361	254	-	-	12 434	445 655	
APRIL	479	1 390	44	3 557	259	-	-	12 592	474 344	
MAI	562	1 631	49	4 146	301	-	-	14 763	552 624	
JUNI	613	1 713	48	4 242	319	1	-	15 436	575 932	
JULI	667	1 867	58	4 845	351	-	-	17 403	636 474	
AUGUST	589	1 661	61	4 316	317	-	-	15 522	567 917	
SEPTEMBER	617	1 718	57	4 367	327	-	-	16 160	584 662	
OKTOBER	754	2 313	66	6 129	443	-	-	21 707	797 721	
NOVEMBER	674	2 069	77	5 296	378	-	-	18 797	684 374	
DEZEMBER	817	2 320	90	6 114	433	-	-	21 379	800 879	
1990 JANUAR	626	1 882	71	4 708	346	-	-	17 089	650 710	
FEBRUAR	667	1 992	55	5 790	381	-	-	18 630	694 323	
MAERZ	842	2 662	91	6 747	481	1	-	23 545	911 800	
APRIL	796	2 534	87	6 673	485	-	-	24 288	882 303	
MAI	887	2 464	88	6 251	467	1	0	23 162	869 258	
JUNI	914	2 629	95	6 998	499	-	-	24 515	949 909	

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN							
	BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE								
1988 JUNI	5 721	422	1 566	248	-25	1	9 832	1 228 669
JULI	6 056	434	1 474	258	147	3	10 388	1 544 100
AUGUST	5 595	440	1 655	246	133	4	10 035	1 385 415
SEPTEMBER	5 279	398	1 417	224	18	0	8 804	1 304 373
OKTOBER	5 116	413	1 461	222	-4	1	8 841	1 466 592
NOVEMBER	4 386	335	1 203	181	60	1	7 322	1 028 155
DEZEMBER	4 099	279	1 504	185	-34	-0	7 473	987 867
1989 JANUAR	4 135	312	1 258	180	125	6	7 308	1 133 778
FEBRUAR	4 209	317	1 418	192	10	3	7 853	1 063 247
MAERZ	4 739	384	1 694	230	-55	0	9 227	1 229 791
APRIL	5 461	342	1 783	258	35	4	10 379	1 335 131
MAI	5 732	393	1 838	266	110	4	10 956	1 288 756
JUNI	6 313	379	2 203	293	167	5	12 111	1 420 950
JULI	6 524	542	2 316	315	-55	0	12 715	1 569 261
AUGUST	5 643	415	2 201	282	-10	0	11 524	1 363 539
SEPTEMBER	5 200	405	1 977	249	68	3	10 219	1 188 033
OKTOBER	5 264	466	2 215	250	-216	-2	10 646	1 358 999
NOVEMBER	4 647	441	1 978	239	74	2	10 007	1 214 328
DEZEMBER	4 985	267	2 410	274	171	6	11 492	1 398 086
1990 JANUAR	5 048	333	2 724	289	213	6	12 879	1 326 612
FEBRUAR	5 073	266	2 832	300	156	6	12 955	1 254 508
MAERZ	6 785	280	4 054	416	152	4	18 388	1 526 543
APRIL	6 539	293	3 964	412	115	5	17 975	1 595 949
MAI	7 633	325	4 733	490	180	9	21 936	1 597 918
JUNI	7 298	317	4 565	460	213	6	20 452	1 650 445
WOHN- GEBAEUDE								
1988 JUNI	4 210	-9	1 556	247	32	2	9 958	519 924
JULI	4 390	-7	1 389	253	108	2	10 145	570 812
AUGUST	3 949	-16	1 602	240	69	2	9 781	498 981
SEPTEMBER	3 650	-9	1 403	219	14	0	8 731	514 946
OKTOBER	3 531	-14	1 406	217	-4	1	8 692	696 030
NOVEMBER	2 938	-15	1 127	175	44	1	7 202	389 867
DEZEMBER	2 793	-15	1 459	182	-34	-0	7 382	382 854
1989 JANUAR	2 841	-13	1 209	177	125	6	7 256	375 863
FEBRUAR	3 048	-20	1 376	190	11	3	7 787	424 378
MAERZ	3 429	-14	1 649	226	-90	-1	9 080	474 435
APRIL	4 061	-20	1 747	253	40	4	10 205	535 739
MAI	4 174	-15	1 795	262	108	4	10 815	567 355
JUNI	4 531	-31	2 116	285	130	4	11 826	586 162
JULI	4 742	-18	2 232	307	16	2	12 545	621 773
AUGUST	4 030	-27	2 141	274	74	3	11 273	547 161
SEPTEMBER	3 642	-16	1 871	240	43	3	9 852	497 008
OKTOBER	3 672	-24	2 079	243	-44	1	10 476	535 955
NOVEMBER	3 291	-33	1 895	232	103	3	9 743	470 760
DEZEMBER	3 581	-44	2 327	263	182	6	11 163	675 771
1990 JANUAR	3 642	-47	2 620	281	208	6	12 555	536 548
FEBRUAR	3 821	-47	2 669	289	144	6	12 476	511 345
MAERZ	5 323	-65	3 871	403	142	4	17 860	839 306
APRIL	5 124	-62	3 834	402	116	4	17 534	724 514
MAI	5 937	-87	4 503	469	160	8	21 057	852 377
JUNI	5 696	-88	4 330	444	222	6	19 767	891 584
NICHTWOHN- GEBAEUDE								
1988 JUNI	1 511	431	10	1	-57	-1	-126	708 745
JULI	1 666	441	85	6	39	1	243	973 288
AUGUST	1 646	456	53	6	64	2	254	886 434
SEPTEMBER	1 629	408	14	5	4	0	73	789 427
OKTOBER	1 585	427	55	5	-	-	149	770 562
NOVEMBER	1 448	349	76	6	16	0	120	638 288
DEZEMBER	1 306	294	45	3	-	-	91	605 013
1989 JANUAR	1 294	324	49	2	-	-	52	757 915
FEBRUAR	1 161	338	42	2	-1	-	66	638 869
MAERZ	1 310	397	45	4	35	1	147	755 356
APRIL	1 400	361	36	5	-5	0	174	799 392
MAI	1 558	408	43	4	2	-	141	721 401
JUNI	1 782	410	87	8	37	1	285	834 788
JULI	1 782	559	84	8	-71	-2	170	947 488
AUGUST	1 613	442	60	9	-84	-3	251	816 378
SEPTEMBER	1 558	421	106	9	25	1	367	691 255
OKTOBER	1 592	490	136	7	-172	-3	170	823 044
NOVEMBER	1 356	474	83	7	-29	-1	264	743 568
DEZEMBER	1 404	311	83	11	-11	-	329	722 315
1990 JANUAR	1 406	379	104	8	5	0	324	790 064
FEBRUAR	1 252	313	163	11	12	0	479	743 163
MAERZ	1 462	345	183	13	10	0	528	687 237
APRIL	1 415	356	130	10	-1	0	441	871 435
MAI	1 696	412	230	21	20	1	879	745 541
JUNI	1 602	404	235	16	-9	-0	685	758 861

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 HOCHBAU INSGESAMT  
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	135 081	18 971	189 065	18 154	4 341	121	859 479	58 535 219
DAGEGEN:								
JANUAR BIS JUNI 1989	113 017	16 907	126 671	13 134	3 038	105	613 155	46 387 604
JANUAR BIS JUNI 1988	103 617	15 005	102 009	11 013	1 101	95	512 984	40 801 727
JANUAR BIS JUNI 1987	92 533	14 178	91 794	9 795	234	22	454 689	36 700 727
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	109 711	2 496	184 124	17 753	3 386	103	841 013	35 749 702
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.H. WOHN- WOHNHEIME	283	12	1 818	75	3 464	104	8 041	441 050
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	5 891	456	39 009	2 813	-22	-1	137 875	5 235 086
VON DEN BAUERRENN WAREN:								
DEFFENTLICHE BAUERRENN UNTERNEHMEN	627 21 348	9 797	2 062 68 562	148 5 411	1 418 844	37 29	9 279 265 770	438 424 10 277 340
DAVON:								
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	3 327	134	13 767	1 041	229	4	54 741	2 020 531
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	15 172	592	47 424	3 764	115	6	185 400	7 018 061
IMMOBILIENFONDS	410	17	1 273	105	55	2	5 233	201 904
SONSTIGE UNTERNEHMEN	2 439	54	6 098	501	445	17	24 396	1 036 844
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	87 437 299	1 682 8	112 485 1 015	12 125 70	609 515	16 21	557 823 4 141	24 789 611 244 327
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	25 370	16 475	4 941	401	955	18	18 466	22 785 517
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	352	387	262	9	156	5	646	1 224 436
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	2 360	2 441	841	65	16	0	2 804	5 510 562
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	6 044	1 855	306	31	27	1	1 385	1 052 297
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	14 060	10 642	3 287	277	66	2	12 188	12 229 506
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	4 531	4 566	665	70	8	0	2 868	4 923 127
HANDELS- UND LAGERGEB.	5 834	4 533	2 329	184	23	1	8 229	4 881 591
HOTELS U. GASTSTAETTEN	1 049	446	162	14	35	1	582	1 118 884
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	2 554	1 151	245	18	650	11	1 443	2 768 716
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	3 320	1 883	542	30	846	16	2 230	4 731 736
VON DEN BAUERRENN WAREN:								
DEFFENTLICHE BAUERRENN	2 045	1 413	135	10	843	15	1 284	4 206 244
DAVON:								
BUND	158	169	-1	-0	730	12	721	554 162
LAENDER	211	299	6	1	37	1	74	1 213 678
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	1 651	875	114	7	76	2	438	2 245 160
SOZIALVERSICHERUNG	25	71	16	2	-	-	51	193 244
UNTERNEHMEN	18 809	13 713	3 695	309	30	1	13 502	16 308 586
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	5 941 5 769	1 868 5 755	241 645	24 68	- 16	- 1	1 056 2 820	1 041 857 6 124 836
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	6 909	5 899	2 785	214	14	1	9 529	8 827 018
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	97	229	29	3	-	-	83	375 109
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	190	192	24	2	-	-	97	314 875
DARUNTER:								
BUNDESBAHN UND -POST	39	14	1	0	-	-	4	51 052
PRIVATE HAUSHALTE	3 358	854	956	74	-2	-	3 199	1 140 281
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	1 158	495	155	8	84	2	481	1 130 406

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 HOCHBAU INSGESAMT  
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	96 705	177 704	17 158	166 193	15 788	3 312	86	754 894	49 583 244
DAGEGEN:									
JANUAR BIS JUNI 1989	82 428	147 402	14 780	116 477	11 716	2 646	83	555 321	38 915 951
JANUAR BIS JUNI 1988	74 537	127 473	12 947	93 860	9 747	967	30	462 537	34 242 104
JANUAR BIS JUNI 1987	66 484	119 847	12 299	83 945	8 595	959	26	409 655	31 041 883
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	80 168	91 616	2 892	162 297	15 466	2 394	69	739 764	31 394 028
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	57 914	47 279	1 513	57 914	7 473	8	0	343 304	15 985 614
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	12 148	13 992	423	24 296	2 363	5	0	111 109	4 793 687
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN. WOHNHEIME	9 930	29 462	919	78 252	5 555	10	0	278 751	10 254 382
	176	885	36	1 835	75	2 371	68	6 600	360 345
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	4 732	14 163	485	37 167	2 661	2	0	131 229	4 958 303
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	426	871	27	1 827	127	1 219	30	7 974	351 534
DAVON:	19 441	28 117	858	65 319	5 151	489	16	257 528	9 740 596
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	2 820	5 197	141	12 947	981	204	4	51 643	1 859 487
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	14 589	19 854	614	46 067	3 655	84	4	180 747	6 815 721
IMMOBILIENFONDS	322	488	21	1 089	88	-	-	4 468	172 416
SONSTIGE UNTERNEHMEN	1 710	2 571	82	5 206	428	201	8	20 670	892 972
PRIVATE HAUSHALTE	60 154	62 187	1 994	94 226	10 126	439	10	470 792	21 121 761
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	147	442	13	925	63	247	13	3 470	180 137
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	16 537	86 088	14 266	3 896	322	918	17	15 130	18 189 216
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	147	1 589	296	258	10	141	4	668	812 999
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	1 290	11 708	2 204	783	66	16	0	2 892	4 778 773
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	4 623	9 433	1 680	94	11	-	-	444	849 895
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	9 152	57 871	9 169	2 476	211	51	1	9 371	9 850 148
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	2 862	26 481	3 903	394	46	-	-	1 841	4 099 278
HANDELS- UND LAGERGEB.	3 733	24 979	3 850	1 884	148	26	1	6 729	3 942 237
HOTELS U. GASTSTAETTEN	328	1 954	362	114	10	25	1	455	656 029
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1 325	5 487	918	285	23	710	11	1 755	1 897 401
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 760	9 061	1 524	570	36	851	16	2 534	3 331 549
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	1 135	6 793	1 210	154	12	840	15	1 410	3 221 475
DAVON:									
BUND	118	1 014	163	2	0	730	12	738	491 214
LAENDER	116	1 452	271	7	1	39	1	78	1 037 662
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	886	3 967	710	129	9	71	2	543	1 508 564
SOZIALVERSICHERUNG	15	360	67	16	2	-	-	51	184 035
UNTERNEHMEN	12 527	73 171	11 935	2 930	249	25	1	10 938	13 381 308
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEMERBE	4 608	9 514	1 686	94	10	-	-	431	846 614
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	3 751	33 454	4 947	448	49	1	0	2 024	5 181 535
DARUNTER:	4 047	29 127	5 131	2 377	189	24	1	8 427	7 129 871
IMMOBILIENFONDS	67	1 219	210	38	3	-	-	127	306 113
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	121	1 072	172	13	1	-	-	56	223 288
DARUNTER:									
BUNDESBahn UND -POST	18	44	7	1	0	-	-	3	23 679
PRIVATE HAUSHALTE	2 260	4 050	737	644	51	5	0	2 222	883 156
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	615	2 072	385	168	10	48	2	560	703 277

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 HOCHBAU INSGESAMT  
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2		
SCHLESWIG - HOLSTEIN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	5 588	648	6 520	613	264	6	29 585	1 774 496
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 451	-1	6 360	601	264	6	29 084	1 029 962
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	15	1	-43	1	264	6	319	23 212
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	54	-	531	36	-	-	1 697	56 587
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 137	650	160	11	-	-	501	744 534
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	17	19	-1	-0	-	-	-	50 985
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	90	36	-1	-0	-	-	-13	79 476
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	398	156	7	0	-	-	14	67 603
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	541	400	151	11	-	-	500	442 069
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	91	40	4	0	-	-	7	104 401
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	142	81	4	0	-	-	4	230 492
HAMBURG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	933	245	1 604	149	-	-	6 760	595 181
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	813	19	1 548	143	-	-	6 543	250 855
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	20	2	140	12	-	-	500	18 724
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	120	226	56	6	-	-	217	344 326
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	31	84	6	1	-	-	22	158 575
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	76	136	50	5	-	-	195	169 960
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	10	2	-	-	-	-	-	3 401
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	13	23	-	-	-	-	-	36 926
NIEDERSACHSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	20 231	2 270	25 023	2 443	77	16	114 476	5 796 309
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	16 543	244	24 617	2 409	78	16	113 032	3 837 739
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	29	1	40	1	78	16	758	35 399
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	361	21	2 727	174	-	-	8 492	237 065
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 688	2 026	406	34	-1	-0	1 444	1 958 570
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	63	48	-9	-1	-	-	-61	100 704
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	305	163	51	4	-	-	198	271 878
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 097	452	36	4	-	-	179	173 768
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 836	1 229	297	25	-	-	1 046	1 214 657
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	387	134	31	2	-1	-0	82	197 563
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	527	229	32	2	-1	-0	62	359 787

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 HOCHBAU INSGESAMT  
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	3 989	6 300	1 316	559	5 846	538	124	3	26 303	1 470 525
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 282	2 929	691	14	5 709	528	124	3	25 835	906 845
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	2 720	1 766	407	3	2 720	314	-	-	14 839	538 578
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	358	378	85	1	716	67	-	-	3 163	114 705
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN.	198	759	192	8	2 244	145	-	-	7 614	241 792
WOHNHEIME	6	28	8	2	29	2	124	3	219	11 770
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	46	174	42	1	511	34	-	-	1 621	54 336
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	707	3 371	625	545	137	11	-	-	468	563 680
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	5	53	14	11	-	-	-	-	-	27 149
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	42	130	37	28	8	1	-	-	30	58 219
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	297	707	138	129	4	0	-	-	14	50 073
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	321	2 299	400	348	119	9	-	-	403	359 207
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	42	180	37	30	6	1	-	-	21	69 032
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	73	388	76	63	7	1	-	-	25	168 120
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	804	1 966	397	230	1 515	140	-	-	6 346	542 159
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	712	726	163	19	1 461	134	-	-	6 137	236 867
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	588	381	83	9	588	68	-	-	3 109	122 042
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	49	56	12	2	98	10	-	-	432	17 189
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN.	73	264	63	8	697	52	-	-	2 512	88 296
WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	19	56	13	2	129	11	-	-	463	17 474
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	92	1 240	234	211	54	6	-	-	209	305 292
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	22	362	81	74	6	1	-	-	21	126 616
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	62	854	148	133	48	5	-	-	188	165 151
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	5	6	1	1	-	-	-	-	-	1 135
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	8	185	24	21	-	-	-	-	-	34 660
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	13 785	20 752	4 551	2 083	20 479	2 005	39	10	94 563	4 671 701
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	11 431	10 640	2 647	387	20 166	1 977	39	10	93 339	3 148 666
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	8 922	6 286	1 540	250	8 922	1 127	-	-	51 127	1 869 869
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 380	1 388	343	43	2 760	265	-	-	12 543	407 323
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN.	1 115	2 905	748	91	8 449	584	-	-	29 193	848 686
WOHNHEIME	14	61	15	3	35	1	39	10	476	22 788
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	295	793	206	26	2 571	165	-	-	7 987	224 636
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 354	10 112	1 903	1 696	313	28	-	-	1 224	1 523 035
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	19	106	27	21	-	-	-	-	-	41 946
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	154	699	166	135	48	5	-	-	218	212 097
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	883	2 150	449	419	18	2	-	-	91	152 577
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 100	6 621	1 137	1 020	212	18	-	-	783	989 199
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	198	536	124	101	35	3	-	-	132	127 216
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	265	885	195	161	45	4	-	-	173	217 960

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 HOCHBAU INSGESAMT  
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH E	WOHNUNGEN		SONST. WOHN EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
BREMEN								
WOHN- UND NICHTWOHN GEBAEUDE	557	152	1 379	94	13	0	4 840	382 306
WOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	439	16	1 349	92	4	0	4 740	164 729
DAVON:								
WOHN GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	7	3	215	6	4	0	252	10 875
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	35	8	324	24	-	-	1 182	43 867
NICHTWOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	118	136	30	2	9	0	100	217 577
DAVON:								
ANSTALTS GEBAEUDE	4	2	-	-	9	0	18	8 034
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	19	21	5	1	-	-	18	39 010
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	4	1	1	0	-	-	6	1 168
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	71	99	4	0	-	-	18	124 151
SONSTIGE NICHTWOHN GEBAEUDE	20	13	20	1	-	-	40	45 214
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	28	16	20	1	9	0	58	54 570
NORDRHEIN - WESTFALEN								
WOHN- UND NICHTWOHN GEBAEUDE	24 322	3 601	35 316	3 424	1 988	45	162 186	10 008 914
WOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	20 990	489	34 248	3 342	1 109	29	157 690	6 255 217
DAVON:								
WOHN GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	97	-3	368	17	1 109	29	2 171	77 587
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	597	29	3 009	244	-	-	11 415	389 813
NICHTWOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	3 332	3 112	1 068	83	879	16	4 496	3 753 697
DAVON:								
ANSTALTS GEBAEUDE	70	68	152	5	124	4	409	208 555
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	393	456	132	12	-	-	472	875 583
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	588	218	14	1	-	-	59	107 944
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	2 022	2 164	712	58	45	1	2 627	2 100 411
SONSTIGE NICHTWOHN GEBAEUDE	259	206	58	5	710	11	929	461 204
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	366	320	217	11	834	15	1 363	705 008
HESSEN								
WOHN- UND NICHTWOHN GEBAEUDE	9 833	1 591	14 099	1 390	14	0	63 509	5 593 942
WOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	7 929	136	13 705	1 356	14	0	62 043	2 647 652
DAVON:								
WOHN GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	4	-	4	1	14	0	46	2 729
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	731	37	3 856	306	-	-	14 270	565 023
NICHTWOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 904	1 454	394	35	-	-	1 466	2 946 290
DAVON:								
ANSTALTS GEBAEUDE	34	44	2	0	-	-	11	96 735
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	294	537	85	7	-	-	282	1 360 260
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	260	60	35	4	-	-	177	42 890
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	1 044	723	261	23	-	-	967	1 152 443
SONSTIGE NICHTWOHN GEBAEUDE	272	91	11	1	-	-	29	293 962
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	350	234	20	1	-	-	67	711 366

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 HOCHBAU INSGESAMT  
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHDSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	395	1 165	260	142	1 260	84	-	-	4 409	329 010
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	331	438	117	18	1 234	82	-	-	4 345	150 512
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	230	119	32	2	230	25	-	-	1 284	40 926
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	30	24	7	1	60	5	-	-	281	8 088
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	66 5	268 28	70 9	13 3	729 215	48 6	-	-	2 535 245	90 989 10 509
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	29	127	33	8	313	23	-	-	1 144	42 080
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	64	727	143	124	26	1	-	-	64	178 498
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	12	111	25	21	4	0	-	-	12	35 514
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	40	523	100	92	1	0	-	-	5	99 163
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	8	82	16	10	20	1	-	-	41	41 660
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	13	88	17	11	20	1	-	-	41	43 711
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	19 488	35 487	7 089	3 288	32 426	3 131	1 661	36	149 076	9 134 985
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	17 066	17 985	3 993	523	31 499	3 059	789	21	145 047	5 825 467
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	13 025	10 043	2 138	302	13 025	1 637	1	-	74 558	3 268 088
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	2 042	2 306	502	60	4 084	388	-	-	17 990	748 855
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	1 931 68	5 435 200	1 303 50	157 5	14 037 353	1 019 16	788	21	50 735 1 764	1 741 871 66 653
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	477	1 171	278	31	2 840	230	-	-	10 801	371 778
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 422	17 502	3 096	2 765	927	72	872	16	4 029	3 309 518
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	45	421	95	67	141	5	117	4	387	184 336
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	251	2 238	485	415	136	13	-	-	508	809 928
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	489	1 147	215	200	7	1	-	-	36	95 295
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 476	12 759	2 095	1 912	576	47	45	1	2 135	1 830 125
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	161	937	207	170	67	6	710	11	963	389 834
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	234	1 629	332	277	210	11	827	15	1 359	590 025
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	6 140	13 698	2 904	1 431	12 119	1 158	-	-	53 728	4 548 138
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 101	6 734	1 512	163	11 846	1 133	-	-	52 657	2 228 273
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	3 273	2 801	602	72	3 273	438	-	-	19 664	916 556
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	964	1 159	261	28	1 928	196	-	-	9 041	385 846
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	862 .	2 769 .	649 .	64 .	6 641 .	498 .	-	-	23 920 .	924 971 .
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	498	1 585	365	39	3 609	281	-	-	13 220	518 457
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 039	6 964	1 392	1 267	273	25	-	-	1 071	2 319 865
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	16	174	44	38	1	0	-	-	5	73 758
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	155	2 533	516	492	82	7	-	-	300	1 172 291
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	158	282	59	54	6	1	-	-	25	28 036
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	577	3 524	684	613	170	16	-	-	683	896 910
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	133	454	89	70	14	1	-	-	58	148 870
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	168	1 124	232	202	22	2	-	-	90	508 514

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 HOCHBAU INSGESAMT  
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN- EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
RHEINLAND - PFALZ								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	10 089	1 043	12 393	1 301	333	8	59 895	3 694 755
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	8 491	161	12 179	1 281	332	8	58 991	2 518 209
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	11	6	219	7	328	7	629	46 422
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	278	14	1 883	143	-	-	6 672	250 431
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 598	882	214	20	1	0	904	1 176 546
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	18	21	1	0	-	-	5	75 933
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	148	79	24	2	-	-	74	185 502
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	272	85	37	4	-	-	175	57 857
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	924	606	147	15	1	0	640	610 323
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	236	91	5	0	-	-	10	246 931
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	282	127	10	1	-	-	35	339 767
BADEN - WUERTEMBERG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	27 771	4 843	42 866	3 902	1 161	26	187 565	13 416 766
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	22 251	984	41 286	3 775	1 130	25	182 015	7 961 570
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	65	3	482	22	1 164	26	2 207	121 097
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	2 215	262	14 118	1 006	2	0	50 496	1 930 059
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 520	3 859	1 580	127	31	1	5 550	5 455 196
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	68	58	112	5	-1	-0	236	190 328
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	593	589	326	23	14	0	1 018	1 262 541
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	997	265	107	11	27	1	485	169 621
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	3 251	2 675	967	83	10	1	3 603	3 187 024
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	611	272	68	6	-19	-0	208	645 682
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	744	361	185	11	-20	-0	458	899 936
BAYERN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	31 985	4 175	43 618	4 229	271	9	202 677	15 234 429
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	24 457	432	42 669	4 153	235	8	199 189	9 694 849
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	36	4	452	17	245	8	1 186	74 039
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 486	84	12 009	834	-24	-1	41 542	1 672 439
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	7 528	3 742	949	77	36	1	3 488	5 539 580
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	68	123	4	0	24	1	32	461 116
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	432	498	197	15	2	-	666	1 180 059
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	2 405	611	68	7	-	-	286	427 239
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	4 022	2 308	629	52	10	0	2 350	2 829 822
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	601	263	51	3	-	-	154	641 344
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	787	447	56	4	24	1	196	1 232 387

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 HOCHBAU INSGESAMT  
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	7 074	11 090	2 373	985	10 719	1 116	290	7	51 697	3 037 577
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 135	6 626	1 516	209	10 579	1 103	289	7	51 113	2 208 730
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	4 499	3 842	845	129	4 499	604	1	0	27 044	1 267 689
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 074	1 219	282	35	2 148	213	4	0	9 810	410 693
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	555	1 469	364	39	3 734	280	-	-	13 694	486 497
	7	94	25	6	198	6	284	7	565	43 851
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	241	720	173	18	1 805	135	-	-	6 375	240 892
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	939	4 464	857	757	140	13	1	0	584	828 847
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	6	45	10	8	1	0	-	-	5	17 289
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	74	372	93	68	31	3	-	-	118	142 299
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	196	432	81	77	8	1	-	-	42	42 154
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	569	3 127	586	533	92	9	1	0	388	477 092
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	94	488	87	71	8	1	-	-	31	150 013
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	122	609	112	93	13	1	-	-	56	189 334
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	17 751	37 192	7 681	4 233	37 572	3 367	798	17	163 645	10 810 866
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	14 895	18 619	4 165	1 075	36 391	3 272	779	16	159 383	6 852 467
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	8 963	7 389	1 562	481	8 963	1 184	5	0	54 800	2 714 191
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	2 935	3 180	699	185	5 870	558	-	-	26 678	1 176 025
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	2 953	7 799	1 842	397	21 085	1 509	2	0	76 109	2 851 118
	44	252	62	12	473	21	772	16	1 796	111 133
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 854	5 039	1 163	272	13 498	964	2	0	48 338	1 831 463
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 856	18 573	3 516	3 158	1 181	95	19	0	4 262	3 958 399
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	17	198	52	41	114	5	-	-	242	99 583
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	280	2 619	603	532	271	21	14	0	959	1 073 766
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	601	1 272	242	229	15	2	-	-	73	110 260
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 701	13 209	2 375	2 141	699	60	5	0	2 674	2 258 048
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	257	1 273	245	214	82	7	-	-	314	416 742
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	307	1 624	323	280	197	12	-	-	555	554 491
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	25 286	45 243	-	3 864	40 022	3 847	192	6	185 907	13 630 564
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	19 460	24 522	-	456	39 233	3 780	166	6	182 898	8 924 654
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	14 476	13 572	-	259	14 476	1 914	1	0	89 567	4 885 998
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	3 041	3 963	-	66	6 082	609	1	-	28 677	1 423 990
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	1 924	6 836	-	127	18 225	1 238	8	0	63 513	2 553 405
	19	153	-	4	450	19	156	5	1 141	61 261
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 235	4 401	-	88	11 638	800	-	-	40 330	1 619 769
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 826	20 721	-	3 408	789	67	26	1	3 009	4 705 910
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	33	557	-	104	1	0	24	1	29	342 010
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	276	2 473	-	410	191	16	2	-	699	1 082 252
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 978	3 413	-	567	35	4	-	-	157	366 754
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	3 142	12 944	-	2 110	509	43	-	-	1 929	2 454 646
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	397	1 335	-	218	53	4	-	-	195	460 248
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	531	2 285	-	378	56	5	24	1	235	908 220

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOBEN.

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 HOCHBAU INSGESAMT  
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SAARLAND								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 090	151	2 522	270	106	3	12 740	687 404
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 853	2	2 475	266	106	3	12 572	499 291
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	7	0	-1	-0	121	3	153	4 879
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	19	-0	143	10	-	-	510	15 298
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	237	150	47	3	-	-	168	188 113
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	30	20	2	0	-	-	10	51 753
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	156	116	48	4	-	-	172	112 099
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	30	8	-4	-1	-	-	-18	15 339
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	36	11	-4	-1	-	-	-18	25 808
BERLIN (WEST)								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 682	252	3 725	340	114	7	15 246	1 350 717
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 494	15	3 688	336	114	7	15 114	889 629
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	10	-2	4	-0	137	8	236	35 471
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	95	-0	269	25	-	-	1 099	55 780
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	188	238	37	4	-	-	132	461 088
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	7	2	1	0	-	-	3	13 746
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	25	17	14	1	-	-	57	45 925
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	2	0	-	-	-	-	-	1 195
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	117	187	21	2	-	-	70	285 547
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	37	32	1	-	-	-	2	113 675
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	45	35	2	0	-	-	5	136 289
BUNDESGBEIT								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	135 081	18 971	189 065	18 154	4 341	121	859 479	58 535 219
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	109 711	2 496	184 124	17 753	3 386	103	841 013	35 749 702
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	283	12	1 818	75	3 464	104	8 041	441 050
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	5 891	456	39 009	2 813	-22	-1	137 875	5 235 086
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	25 370	16 475	4 941	401	955	18	18 466	22 785 517
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	352	387	262	9	156	5	646	1 224 436
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	2 360	2 441	841	65	16	0	2 804	5 510 562
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	6 044	1 855	306	31	27	1	1 385	1 052 297
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	14 060	10 642	3 287	277	66	2	12 188	12 229 506
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	2 554	1 151	245	18	690	11	1 443	2 768 716
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	3 320	1 883	542	30	846	16	2 230	4 731 736

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 HOCHBAU INSGESAMT  
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
					ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2		
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 342	2 207	432	132	2 021	218	110	3	10 300	547 771
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 208	1 372	295	11	1 979	215	110	3	10 141	419 182
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	878	858	171	7	878	123	-	-	5 490	262 123
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	235	276	62	2	470	46	-	-	2 150	83 949
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	90 5	221 16	58 4	2 0	631 -	46 -	- 110	- 3	2 353 148	68 441 4 669
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	16	48	12	0	138	10	-	-	484	14 788
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	134	835	136	121	42	3	-	-	159	128 589
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	14	82	20	15	2	0	-	-	10	29 257
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	93	706	105	96	40	3	-	-	149	87 091
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	12	25	6	5	-	-	-	-	-	9 599
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	17	54	9	9	-	-	-	-	-	14 368
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	651	2 604	485	231	2 214	185	98	4	8 920	859 948
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	547	1 025	238	16	2 200	184	98	4	8 869	492 365
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	340	222	45	1	340	39	-	-	1 822	99 554
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	40	43	9	0	80	7	-	-	344	17 024
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	163 4	737 23	178 6	14 1	1 780 -	138 -	- 98	- 4	6 573 130	358 316 17 471
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	22	49	11	0	115	10	-	-	466	22 630
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	104	1 579	247	215	14	1	-	-	51	367 583
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	10	89	19	14	4	0	-	-	17	36 534
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	71	1 305	189	172	10	1	-	-	34	233 516
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	18	171	36	27	-	-	-	-	-	83 052
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	22	190	40	30	-	-	-	-	-	102 146
BUNDESGBIET										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	96 705	177 704	-	17 158	166 193	15 788	3 312	86	754 894	49 583 244
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	80 168	91 616	-	2 892	162 297	15 466	2 394	69	739 764	31 394 028
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	57 914	47 279	-	1 513	57 914	7 473	8	0	343 304	15 985 614
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	12 148	13 992	-	423	24 296	2 363	5	0	111 109	4 793 687
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	9 930 176	29 462 885	- -	919 36	78 252 1 835	5 555 75	10 2 371	0 68	278 751 6 600	10 254 382 360 345
DARUNTER: GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	4 732	14 163	-	485	37 167	2 661	2	0	131 229	4 958 303
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	16 537	86 088	-	14 266	3 896	322	918	17	15 130	18 189 216
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	147	1 589	-	296	258	10	141	4	668	812 999
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	1 290	11 708	-	2 204	783	66	16	0	2 892	4 778 773
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	4 623	9 433	-	1 680	94	11	-	-	444	849 895
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	9 152	57 871	-	9 169	2 476	211	51	1	9 371	9 850 148
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1 325	5 487	-	918	285	23	710	11	1 755	1 897 401
DARUNTER: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 760	9 061	-	1 524	570	36	851	16	2 534	3 331 549

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.3 FERTIGTEILBAU  
2.3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
B U N D E S G E B I E T										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	9 836	42 441	5 972	8 643	816	690	17	39 480	7 522 506	
DAGEGEN:										
JANUAR BIS JUNI 1989	8 446	37 866	5 273	5 570	589	504	15	28 736	6 146 445	
JANUAR BIS JUNI 1988	8 562	33 619	4 734	5 471	597	72	4	29 113	5 690 098	
JANUAR BIS JUNI 1987	7 872	30 271	4 348	5 170	541	70	1	26 525	5 103 534	
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 167	4 697	157	8 372	787	676	16	36 296	1 702 163	
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	4 033	3 019	104	4 033	493	2	-	23 295	1 084 990	
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	888	844	31	1 776	152	-	-	582	309 241	
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	204	727	21	2 338	134	-	-	6 301	264 328	
WOHNHEIME	42	109	2	225	8	674	16	1 114	43 604	
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	101	359	15	1 182	63	-	-	2 977	112 707	
VON DEN BAUERREN WAREN:										
OEFFENTLICHE BAUERREIEN	114	161	4	333	22	567	13	1 719	59 786	
UNTERNEHMEN	618	838	20	2 372	155	41	1	7 560	324 334	
DAVON:										
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	65	211	1	628	38	-	-	1 819	89 045	
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	425	523	17	1 532	101	-	-	4 796	195 029	
IMMOBILIENFONDS	36	7	-	36	2	-	-	145	3 284	
SONSTIGE UNTERNEHMEN	92	96	3	176	15	41	1	746	36 976	
PRIVATE HAUSHALTE	4 429	3 697	133	5 659	609	59	2	29 021	1 315 903	
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	6	6	-	8	1	9	0	49	2 140	
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 669	37 744	5 815	271	29	14	0	1 184	5 820 343	
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	15	77	11	-	-	-	-	-	28 451	
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	250	2 885	534	71	7	14	0	300	1 005 047	
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	1 111	2 926	526	3	0	-	-	11	216 169	
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	3 106	30 822	4 580	170	19	-	-	763	4 262 324	
DARUNTER:										
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	1 237	16 019	2 262	93	11	-	-	425	2 292 207	
HANDELS- UND LAGERGEB.	1 517	13 373	1 983	68	7	-	-	291	1 638 720	
HOTELS U. GASTSTAETTEN	30	129	26	3	0	-	-	16	44 967	
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	187	1 041	164	27	3	-	-	110	308 352	
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	257	2 120	330	29	3	-	-	119	584 268	
VON DEN BAUERREN WAREN:										
OEFFENTLICHE BAUERREIEN	175	1 068	183	2	0	14	0	22	382 757	
DAVON:										
BUND	30	230	30	-	-	-	-	-	80 319	
LAENDER	35	166	28	1	0	14	0	18	76 401	
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	99	511	93	-	-	-	-	-	156 584	
SOZIALVERSICHERUNG	11	164	33	1	0	-	-	4	69 453	
UNTERNEHMEN	4 149	35 143	5 371	248	27	-	-	1 075	5 184 181	
DAVON:										
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 100	3 032	537	6	1	-	-	20	216 930	
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 771	20 030	2 851	112	13	-	-	505	2 898 998	
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	1 225	11 413	1 887	127	13	-	-	534	1 985 473	
DARUNTER:										
IMMOBILIENFONDS	14	496	74	-	-	-	-	-	70 818	
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	53	672	96	3	0	-	-	16	82 780	
DARUNTER:										
BUNDESBAHN UND -POST	4	11	2	-	-	-	-	-	5 294	
PRIVATE HAUSHALTE	264	1 239	215	14	2	-	-	63	200 103	
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	81	295	46	7	1	-	-	24	53 302	

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.3 FERTIGTEILBAU  
2.3.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	462	2 148	361	308	178	19	-	-	879	241 360
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	139	93	22	0	167	18	-	-	833	31 362
NICHTWOHNGBAEUDE	323	2 055	339	308	11	1	-	-	46	209 998
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	35	430	66	62	14	2	-	-	66	63 338
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	10	8	2	0	11	1	-	-	56	2 532
NICHTWOHNGBAEUDE	25	422	64	62	3	0	-	-	10	60 806
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 245	4 146	778	671	567	60	4	2	2 957	609 678
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	470	324	78	9	563	60	4	2	2 942	101 976
NICHTWOHNGBAEUDE	775	3 822	701	662	4	0	-	-	15	507 702
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	29	295	48	41	17	2	-	-	100	35 316
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	10	7	2	0	17	2	-	-	100	2 557
NICHTWOHNGBAEUDE	19	288	46	41	-	-	-	-	-	32 759
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 535	8 238	1 281	1 109	970	97	240	6	4 861	1 139 778
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	708	556	121	17	916	91	240	6	4 623	180 641
NICHTWOHNGBAEUDE	827	7 682	1 160	1 092	54	6	-	-	238	959 137
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	796	3 360	684	506	1 331	99	-	-	4 583	946 980
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	478	621	138	14	1 306	97	-	-	4 473	209 827
NICHTWOHNGBAEUDE	318	2 739	547	492	25	3	-	-	110	737 153
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	994	3 041	565	415	999	96	-	-	4 419	556 665
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	628	559	122	15	986	94	-	-	4 361	192 733
NICHTWOHNGBAEUDE	366	2 482	444	400	13	1	-	-	58	363 932
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 575	9 838	1 801	1 417	2 733	262	392	7	12 974	1 804 499
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	1 603	1 488	326	88	2 668	255	378	7	12 655	569 957
NICHTWOHNGBAEUDE	972	8 350	1 476	1 329	65	7	14	0	319	1 234 542
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 725	8 796	-	1 212	1 103	117	9	0	5 669	1 714 389
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	781	683	-	13	1 017	108	9	0	5 323	260 651
NICHTWOHNGBAEUDE	944	8 113	-	1 200	86	9	-	-	346	1 453 738
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	156	671	96	74	141	15	-	-	703	86 444
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	107	96	19	1	139	15	-	-	690	30 372
NICHTWOHNGBAEUDE	49	575	77	74	2	0	-	-	13	56 072
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	284	1 478	228	157	590	47	45	1	2 269	324 059
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	233	262	58	2	582	47	45	1	2 240	119 555
NICHTWOHNGBAEUDE	51	1 216	171	155	8	1	-	-	29	204 504

1) ZE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN.

BAUTAETIGKEIT  
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN

3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	38 923	5 905	48 125	4 745	945	35	224 489	16 715 883
DAGEGEN:								
JANUAR BIS JUNI 1989	38 307	5 969	43 172	4 360	889	21	206 721	15 899 546
JANUAR BIS JUNI 1988	37 301	5 651	43 927	4 280	1 202	38	204 279	16 026 376
JANUAR BIS JUNI 1987	34 540	4 819	44 202	4 197	604	20	199 594	13 493 158
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	31 220	664	46 805	4 647	1 334	38	220 723	9 541 466
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	85	9	523	28	1 461	40	2 884	175 914
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 637	102	9 822	712	1	-	35 266	1 318 095
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
DEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	125 7 627	-1 201	310 19 660	25 1 616	206 568	6 14	1 578 81 166	79 738 3 081 612
DAVON:								
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	1 264	38	4 349	327	186	5	17 462	636 946
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	5 507	142	13 331	1 119	43	1	55 534	2 090 610
IMMOBILIENFONDS	175	5	390	36	-	-	1 668	68 305
SONSTIGE UNTERNEHMEN	681	16	1 590	134	339	9	6 502	285 751
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	23 379 89	454 9	26 451 384	2 982 23	43 517	2 15	136 399 1 560	6 253 469 126 647
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	7 703	5 241	1 320	98	-389	-3	3 766	7 174 417
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	118	148	22	1	6	1	65	456 743
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	838	773	236	18	-492	-5	246	1 770 628
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	1 436	408	43	5	-	-	190	214 742
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	4 513	3 569	957	70	27	1	3 029	3 982 303
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGBE.	1 450	1 323	156	16	-	-	705	1 373 923
HANDELS- UND LAGERGBE.	1 866	1 675	724	49	7	0	2 056	1 834 195
HOTELS U. GASTSTAETTEN	374	146	22	1	20	0	57	324 397
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	798	344	62	4	70	1	236	750 001
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 055	643	94	5	76	2	335	1 647 815
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
DEFFENTLICHE BAUHERREN	622	360	-7	-1	-502	-5	-575	1 029 958
DAVON:								
BUND	47	36	-	-	20	0	20	112 063
LAENDER	58	52	-2	-0	-504	-5	-514	233 093
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	514	273	-4	-1	-18	-0	-74	683 662
SOZIALVERSICHERUNG	3	0	-1	-0	-	-	-7	1 140
UNTERNEHMEN	5 845	4 493	1 095	81	71	1	3 540	5 480 143
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEMWERBE	1 423 1 922	425 1 778	40 170	5 16	- 7	- 0	201 725	232 853 1 942 581
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	2 416	2 147	876	59	-	-	2 530	3 004 860
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	51	119	25	2	-	-	79	254 715
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	84	143	9	1	64	1	84	299 849
DARUNTER:								
BUNDESBAHN UND -POST	18	78	1	-	64	1	59	204 651
PRIVATE HAUSHALTE	843	223	193	15	-	0	621	306 857
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	393	165	39	3	42	1	180	357 459

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT  
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN

3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT  
JANUAR BIS JUNI 1990

GEBAEUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2		
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	28 530	52 565	5 275	44 478	4 254	1 195	33	204 629	14 292 307
DAGEGEN:									
JANUAR BIS JUNI 1989	28 347	51 214	5 295	40 348	3 950	659	15	190 118	13 578 685
JANUAR BIS JUNI 1986	27 815	50 150	5 019	41 039	3 877	1 289	38	188 654	13 952 040
JANUAR BIS JUNI 1987	25 935	44 260	4 211	41 235	3 799	622	18	183 405	11 714 391
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	23 456	24 999	706	43 203	4 158	1 081	31	200 308	8 493 793
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	18 200	14 330	404	18 200	2 272	3	-	105 914	4 796 635
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	2 896	3 313	95	5 792	557	-	-	26 044	1 124 983
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	2 311	7 013	193	18 698	1 307	-	-	66 055	2 425 928
WOHNHEIME	49	342	15	513	22	1 078	31	2 295	146 247
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 263	3 565	106	9 370	676	-	-	33 635	1 239 688
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	68	126	3	346	19	208	6	1 325	49 974
UNTERNEHMEN	7 017	8 511	209	19 132	1 560	345	10	78 715	2 915 384
DAVON:									
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	1 075	1 691	38	4 340	317	156	4	17 055	586 197
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	5 298	5 943	144	13 031	1 092	20	0	54 402	2 028 785
IMMOBILIENFONDS	140	160	5	351	30	-	-	1 463	54 619
SONSTIGE UNTERNEHMEN	504	724	22	1 410	121	169	6	5 795	245 783
PRIVATE HAUSHALTE	16 330	16 113	484	23 346	2 559	20	1	118 791	5 420 861
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	41	250	10	379	20	508	14	1 477	107 574
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 074	27 566	4 569	1 275	96	114	2	4 321	5 798 514
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	46	563	114	24	2	24	1	102	278 015
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	467	3 670	668	286	23	-	-	999	1 443 533
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	1 115	2 080	370	14	2	-	-	70	178 260
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	3 024	19 595	3 138	868	64	20	0	2 779	3 380 866
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	962	7 237	1 107	125	13	-	-	568	1 135 604
HANDELS- UND LAGERGEB.	1 233	10 060	1 496	670	44	-	-	1 910	1 582 383
HOTELS U. GASTSTAETTEN	120	582	117	24	2	20	0	121	237 526
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	422	1 664	278	83	6	70	1	371	517 840
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	572	3 301	536	114	9	94	2	498	1 197 994
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	337	1 655	298	24	2	20	0	116	657 542
DAVON:									
BUND	31	220	34	-	-	20	0	20	84 640
LAENDER	25	201	35	1	0	-	-	4	149 288
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	280	1 232	229	23	2	-	-	92	423 544
SOZIALVERSICHERUNG	1	-	-	-	-	-	-	-	70
UNTERNEHMEN	3 962	24 160	3 958	1 051	78	64	1	3 443	4 688 502
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 121	2 309	404	21	2	-	-	109	204 863
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 288	10 225	1 504	137	14	-	-	604	1 635 256
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	1 498	10 884	1 921	885	61	-	-	2 634	2 567 461
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	38	644	110	25	2	-	-	79	218 956
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	55	742	130	8	1	64	1	96	280 922
DARUNTER:									
BUNDESBahn UND -POST	12	377	76	5	0	64	1	85	200 318
PRIVATE HAUSHALTE	562	1 055	193	156	13	-	-	577	234 480
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	213	695	120	44	3	30	1	185	217 990

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT  
4. VIERTELJAEHRliche ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN  
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	2. VIERTELJAHR 1990										2. VJ. 1989	
	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE			WOHN- GEBAEUDE				NICHTWOHN- GEBAEUDE			WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1) 2)	RAUM- IN- HALT 3)
	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE			WOHNUNGEN IN		WOHN- GEBAEUDEN DAR. IN WOHN- GEBAEUDEN MIT 1 0.2 WOHNUNGEN		RAUMINHALT				
	WOHNUNGEN INSGESAMT 1)		JE 10 000 EINWOHN.	WOHNUNGEN IN		WOHN- GEBAEUDEN DAR. IN WOHN- GEBAEUDEN MIT 1 0.2 WOHNUNGEN		RAUMINHALT				
ANZAHL	% 4)		ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	1000 M3	% 4)	ANZAHL	1000 M3		
01 SCHLESWIG	661	68.6	16	549	57.8	293	32.0	245	15.6	392	212	
02 MITTELHOLSTEIN	695	12.6	10	623	5.2	359	-9.6	473	6.8	617	443	
03 DITHMARSCHEN	208	15.6	8	175	14.4	124	53.1	207	88.2	180	110	
04 OSTHOLSTEIN	356	6.9	9	257	-18.4	205	88.1	364	116.7	333	168	
05 HAMBURG	4 212	77.5	15	3 663	66.0	1 862	25.6	1 449	-1.8	2 373	1 475	
06 LUENEBURG	583	59.7	22	387	18.0	282	27.6	83	-63.1	365	225	
07 BREMERHAVEN	400	35.1	13	295	7.7	169	8.3	147	34.9	296	109	
08 WILHELMSHAVEN	372	55.0	16	321	55.1	199	11.8	72	-69.0	240	232	
09 OSTFRIESLAND	639	40.4	18	570	31.6	414	26.6	198	4.8	455	189	
10 OLDENBURG	1 183	128.4	27	1 011	117.4	597	73.0	640	68.0	518	381	
11 EMSLAND	980	84.6	26	803	81.3	519	26.0	493	10.8	531	445	
12 OSNABRUECK	1 311	114.9	24	1 001	100.6	564	38.6	349	-51.6	610	721	
13 BREMEN	2 446	107.6	20	2 082	103.9	990	20.3	1 081	-34.2	1 178	1 643	
14 HANNOVER	3 590	92.5	17	2 935	79.1	1 473	27.3	1 155	-11.4	1 665	1 304	
15 BRAUNSCHWEIG	1 682	38.3	15	1 231	14.6	738	12.3	409	-19.6	1 216	509	
16 GOETTINGEN	513	71.6	11	371	57.9	181	4.6	167	1.8	299	164	
17 MÜNSTER	2 836	55.6	21	2 221	42.6	1 585	27.4	1 157	-8.0	1 823	1 258	
18 BIELEFELD	1 839	33.2	13	1 657	27.0	1 060	17.0	886	2.5	1 381	864	
19 PADERBORN	880	64.2	23	774	57.3	415	20.6	149	-16.3	536	178	
20 DORTMUND-SAUERLAND	1 673	24.6	10	1 408	15.2	715	-6.7	1 021	0.4	1 343	1 017	
21 BOCHUM	355	25.0	6	301	6.7	111	-7.5	57	-84.2	284	361	
22 ESSEN	1 320	66.2	6	1 180	58.4	606	41.6	954	75.0	794	545	
23 DJISBURG	953	19.3	10	897	23.9	434	-4.8	530	1.3	799	523	
24 KREFELD	726	37.8	15	592	24.6	416	26.8	428	-10.8	527	480	
25 MOENCHENGLADBACH	687	58.7	13	628	50.6	366	20.0	539	199.4	433	180	
26 AACHEN	1 027	2.7	11	946	6.1	583	18.0	496	21.6	1 000	408	
27 DUESSELDORF	1 386	-25.8	9	1 287	-25.4	624	-13.8	554	-66.8	1 869	1 669	
28 WUPPERTAL	451	37.5	7	427	36.4	139	1.5	165	23.1	328	134	
29 HAGEN	1 039	46.8	11	858	26.0	382	-2.1	491	13.4	708	433	
30 SIEGEN	422	35.7	10	353	25.6	245	5.2	247	53.4	311	161	
31 KOELN	2 226	37.6	10	2 047	42.0	1 043	16.4	1 136	58.9	1 618	715	
32 BONN	1 623	48.9	21	1 536	50.9	873	43.1	347	17.6	1 050	295	
33 NORDHESSEN	1 291	79.6	13	998	71.2	571	24.7	485	25.0	719	388	
34 MITTELHESSEN	938	45.4	13	756	39.5	364	4.9	248	16.4	645	213	
35 OSTHESSEN	524	77.0	18	385	57.1	247	26.0	236	-5.2	296	249	
36 UNTERMAIN	2 817	15.6	14	2 416	10.6	905	-8.2	1 423	-16.0	2 436	1 694	
37 STARKENBURG	1 358	55.9	14	1 144	54.6	467	-7.3	861	153.2	871	340	
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	734	51.7	13	625	43.7	313	23.7	296	41.6	484	209	
39 MITTLERHEIN-WESTERWALD	1 911	46.5	17	1 615	39.1	1 188	26.5	634	-18.5	1 304	778	
40 TRIER	746	54.5	16	539	35.8	428	20.9	274	-12.5	483	313	
41 RHEINHESSEN-NAHE	1 649	46.4	22	1 483	47.6	844	15.5	522	-7.1	1 126	562	
42 RHEINPFALZ	1 632	48.5	21	1 475	47.1	736	0.5	492	-57.2	1 099	317	
43 WESTPFALZ	870	42.2	17	677	30.9	492	17.4	226	-28.5	612	316	
44 SAAR	1 499	71.3	14	1 186	65.0	769	32.6	244	-51.7	875	505	
45 UNTERER NECKAR	2 146	71.7	21	1 805	61.0	675	3.8	1 192	24.9	1 250	954	
46 FRANKEN	2 550	66.1	35	2 266	80.0	820	5.0	720	-30.8	1 535	1 041	
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 828	44.2	21	1 552	36.3	626	4.3	765	49.4	1 268	512	
48 NORDSCHWARZHALD	1 385	30.3	27	1 158	28.2	547	-1.6	352	7.3	1 063	328	
49 MITTLERER NECKAR	5 277	41.9	22	4 545	34.5	1 216	-10.6	1 777	-14.1	3 719	2 069	
50 OSTWUERTTEMBERG	959	45.1	23	830	40.7	423	0.7	368	26.0	661	292	
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	1 056	61.7	25	906	57.0	546	12.1	554	-21.3	653	704	
52 NECKAR-ALB	1 560	45.1	26	1 349	39.8	650	1.9	549	-22.5	1 075	708	
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	1 167	86.4	27	994	83.4	469	25.1	561	59.8	626	351	
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	2 138	59.6	24	1 665	54.3	710	4.0	749	-0.3	1 340	751	
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	1 598	38.4	28	1 339	63.9	503	9.3	633	-3.2	1 155	654	
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	1 651	92.9	31	1 337	81.4	500	13.4	726	30.6	856	556	
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	679	38.3	20	642	40.5	368	0.3	319	49.1	491	214	
58 WUERZBURG	1 020	45.9	22	953	48.4	550	7.8	404	28.3	699	315	
59 MAIN-RHOEN	769	3.6	19	628	7.7	377	-2.6	690	131.5	742	298	
60 OBERFRANKEN-WEST	1 249	17.7	22	976	10.0	660	15.0	491	-18.6	1 061	603	
61 OBERFRANKEN-OST	479	-28.2	10	432	-29.6	258	-31.2	267	-60.4	667	674	
62 OBERPFALZ-NORD	849	30.0	18	728	27.9	497	-3.9	908	6.0	653	857	
63 MITTLFRANKEN	2 050	17.3	17	1 900	15.1	890	9.3	956	-11.4	1 748	1 079	
64 WESTMITTLFRANKEN	642	41.7	17	529	32.9	431	24.6	530	-0.2	453	531	
65 AUGSBURG	2 439	56.1	33	2 284	58.5	881	14.9	1 282	24.1	1 562	1 039	
66 INGOLSTADT	950	37.7	26	871	35.0	523	-7.1	275	2.6	690	268	
67 REGENSBURG	1 768	50.7	30	1 608	49.7	856	4.3	1 009	31.2	1 173	769	
68 DONAU-WALD	1 180	11.7	20	1 055	11.1	726	0.7	449	-56.5	1 056	1 033	
69 LANDSHUT	984	26.8	28	908	24.7	664	8.0	581	-19.0	776	717	
70 MUENCHEN	3 982	8.0	18	3 696	4.3	1 413	2.2	1 523	14.3	3 688	1 332	
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	789	29.8	19	726	30.6	483	28.1	517	24.6	608	415	
72 ALLGAEU	965	49.8	23	875	54.0	351	-4.4	487	88.0	644	259	
73 OBERLAND	913	5.7	25	759	-2.6	375	7.1	528	50.0	864	352	
74 SUEDDOSTOBERBAYERN	1 592	16.0	23	1 440	16.3	763	2.7	656	12.1	1 372	585	
75 BERLIN (WEST)	2 151	108.6	10	1 254	42.5	181	-16.6	405	-18.5	1 031	497	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.  
2) IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN.

3) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHN- GEBAEUDE.  
4) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESZEITRAUM.

BAUTAETIGKEIT  
4 VIERTELJAEHRliche ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN  
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	3. VJ. 1989		4. VJ. 1989		1. VJ. 1990		JAHR 1989		JAHR 1988	
	WOHN- NUNGEN- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)								
	ANZAHL	1000 M3								
01 SCHLESWIG	433	435	319	195	442	210	1 396	1 077	1 344	1 086
02 MITTELHOLSTEIN	486	701	494	485	525	503	1 937	1 896	1 513	1 671
03 DITHMARSCHEN	121	350	103	134	141	119	490	669	479	594
04 OSTHOLSTEIN	502	299	338	167	421	126	1 393	729	1 247	588
05 HAMBURG	2 076	1 514	2 975	3 054	2 610	1 399	9 018	6 732	7 201	5 164
06 LUENEBURG	272	174	271	160	1 027	271	1 115	756	945	440
07 BREMERHAVEN	276	167	376	175	554	212	1 126	567	729	541
08 WILHELMSHAVEN	165	109	342	125	271	164	918	520	892	334
09 OSTFRIESLAND	399	141	423	108	509	160	1 547	552	1 215	641
10 OLDENBURG	798	695	539	278	882	449	2 322	1 640	1 572	1 453
11 EMSLAND	495	418	510	624	835	302	1 888	1 788	1 462	1 394
12 OSNABRUECK	680	499	656	464	943	323	2 313	1 978	1 839	1 915
13 BREMEN	1 247	913	1 468	1 891	1 660	804	4 716	4 857	3 159	3 359
14 HANNOVER	2 100	1 250	1 982	1 241	2 031	723	7 166	4 616	5 101	3 551
15 BRAUNSCHWEIG	927	1 055	1 041	327	1 241	2 011	3 995	2 212	2 823	2 833
16 GOETTINGEN	221	305	919	251	602	140	1 584	849	902	730
17 MUENSTER	1 456	1 013	1 753	1 207	2 114	781	6 162	4 190	4 701	3 179
18 BIELEFELD	1 374	998	1 653	1 121	1 684	731	5 259	3 779	3 191	3 874
19 PADERBORN	603	210	449	385	647	224	2 046	1 206	1 353	1 300
20 DORTMUND-SAUERLAND	1 559	804	1 678	1 335	1 516	819	5 249	3 738	3 270	2 402
21 BOCHUM	283	200	374	549	229	260	1 239	1 204	959	948
22 ESSEN	1 602	950	1 325	820	1 084	868	4 745	2 720	4 035	2 375
23 DUISBURG	905	643	1 241	702	608	260	3 908	2 014	2 408	1 086
24 KREFFELD	516	412	555	451	376	241	1 883	1 677	1 548	865
25 MOENCHENGLADBACH	473	222	745	519	364	272	2 108	1 028	1 602	992
26 AACHEN	683	356	918	517	1 018	294	3 227	1 566	2 476	1 428
27 DUESSELDORF	1 454	867	1 935	1 205	1 670	1 106	6 892	4 419	4 056	3 462
28 WUPPERTAL	218	72	528	278	199	317	1 626	874	892	599
29 HAGEN	928	404	1 034	333	628	226	3 294	1 379	1 824	1 262
30 SIEGEN	267	200	249	185	365	148	1 050	702	940	1 216
31 KOELN	1 490	960	2 281	989	2 228	1 344	6 781	3 549	5 083	3 084
32 BONN	884	588	1 195	376	1 143	451	3 976	1 469	2 492	2 418
33 NORDHESSEN	709	701	671	497	710	509	2 523	1 908	2 053	1 601
34 MITTELHESSEN	857	543	816	288	660	308	2 765	1 311	1 844	1 305
35 OSTHESSEN	338	290	226	199	367	219	1 131	837	1 139	712
36 UNTERMAIN	2 142	1 487	2 608	2 638	3 056	1 509	8 872	7 774	7 265	6 817
37 STARKENBURG	1 030	530	1 177	604	1 021	435	3 774	2 215	3 330	2 347
38 RHEIN-HAIN-TAUNUS	572	200	400	348	623	435	1 851	960	1 741	1 322
39 MITTELHAIN-WESTERWALD	1 282	800	1 084	710	1 478	781	4 649	2 896	3 798	2 336
40 TRIER	569	389	439	476	689	250	1 929	1 446	1 771	1 375
41 RHEINHESSEN-NAHE	1 252	458	1 280	498	1 454	398	4 635	1 712	3 359	1 651
42 RHEINPFALZ	974	1 077	1 474	745	1 274	555	4 514	2 758	3 455	2 216
43 WESTPFALZ	683	384	418	345	690	330	2 508	1 141	2 231	1 126
44 SAAR	692	792	594	274	1 023	592	2 011	2 011	2 365	1 843
45 UNTERER NECKAR	1 452	1 072	1 492	843	1 691	737	4 935	3 538	3 463	2 623
46 FRANKEN	1 492	808	1 598	1 019	2 113	771	5 773	3 870	4 249	2 624
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 288	924	1 727	1 202	1 546	824	5 363	3 305	3 906	2 013
48 NORDSCHWARZWALD	881	321	949	605	1 432	396	3 698	1 532	2 733	1 289
49 MITTLERER NECKAR	4 309	2 301	4 299	2 462	4 658	2 713	15 614	8 565	13 202	7 725
50 OSTWUERTTEMBERG	692	402	629	406	837	332	2 632	1 341	1 819	1 402
51 DONAU-IILLER (BA-WUE.)	726	250	818	610	760	1 068	2 834	1 949	1 964	1 747
52 NECKAR-ALB	1 005	568	1 327	568	1 442	626	4 168	2 188	2 790	1 928
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	664	627	587	343	714	419	2 359	1 547	1 731	1 505
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1 410	583	1 315	517	1 856	811	5 340	2 481	4 039	2 367
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	1 241	450	1 241	439	1 288	473	4 302	1 819	3 001	1 574
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	1 085	474	970	354	1 215	456	3 525	1 735	3 019	1 760
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	473	189	427	264	618	157	1 864	851	1 577	875
58 WUERZBURG	641	445	547	222	788	219	2 457	1 230	1 886	1 390
59 MAIN-RHOEN	504	448	486	463	713	392	2 211	1 483	1 571	1 929
60 OBERFRANKEN-WEST	772	756	663	663	1 165	506	3 128	3 067	2 355	2 348
61 OBERFRANKEN-OST	430	474	259	408	370	225	1 778	2 018	1 396	1 495
62 OBERPFALZ-NORD	458	853	446	672	677	356	1 975	2 844	1 872	2 456
63 MITTELFRANKEN	1 814	1 153	1 450	925	1 997	1 013	6 131	4 193	4 743	3 255
64 WESTMITTELFRANKEN	495	806	488	260	680	332	1 891	1 951	1 436	1 870
65 AUGSBURG	1 447	1 043	1 340	654	1 528	607	5 337	3 497	4 749	2 990
66 INGOLSTADT	689	318	538	175	925	167	2 414	1 134	2 315	835
67 REGENSBURG	1 127	1 038	923	923	1 053	542	3 997	3 182	3 261	3 703
68 DONAU-WALD	1 001	852	1 015	864	977	503	3 561	3 191	2 998	2 496
69 LANDSHUT	692	436	560	545	764	371	2 582	1 970	2 087	1 993
70 MUENCHEN	3 639	1 522	4 378	1 838	4 781	1 823	14 011	6 289	13 504	7 420
71 DONAU-IILLER (BAYERN)	563	773	549	591	768	358	2 141	2 212	1 791	1 600
72 ALLGAEU	839	423	615	271	781	406	2 551	1 241	2 594	1 290
73 OBERLAND	766	406	639	239	449	287	2 724	1 229	2 352	1 139
74 SUEDOSTOBERBAYERN	1 417	749	1 011	586	1 286	586	4 706	2 300	3 748	2 047
75 BERLIN (WEST)	1 643	1 172	1 528	703	1 574	1 174	5 643	2 867	4 444	3 880

1) IN WOHN- UND NICHTWOHNGBAUEUDEN (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAUEUDEN).

2) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHNGBAUEUDEN.

BAUTAETIGKEIT  
5 BAUUEBERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								ERLOSCHENE BAUGENEH- MIGUNGEN WOHNUNGEN 1)	
		RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN						
		WOHN- GEBAEUDE	NICHTWOHN- GEBAEUDE	ZUSAMMEN	DAVON						
					UNTER DACH		NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN		
ANZAHL	1 000 M3	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL			
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51,3	122110	20,4	169657	28,3	34737
1977	541122	306698	231813	511913	280490	50,9	100806	19,7	150517	29,4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47,3	125864	22,9	162818	29,0	18664
1979	593899	344579	255950	569316	287979	50,6	137021	24,1	144316	25,3	14369
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50,9	129902	23,7	139485	25,4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	287035	50,9	115111	21,9	142945	27,2	13214
1982	523669	272359	222156	496495	241669	48,7	103690	20,9	151136	30,4	15193
1983	584087	295043	228385	523308	257258	46,5	133993	24,2	162057	29,3	19176
1984	504719	253173	191066	474451	238852	50,4	90689	19,1	144900	30,6	17639
1985	425285	214639	190622	395776	179740	45,4	76471	19,3	139565	35,3	18346
1986	375396	193148	203246	347966	163710	47,7	63046	18,1	121213	34,9	16727
1987	331264	176925	217544	305084	140737	46,1	59846	19,6	104502	34,3	17679
1988	321193	175522	220575	295437	136836	46,2	62959	21,3	95642	32,4	17272
1989	345420	181002	238581	315473	132046	41,9	73313	23,2	110114	34,9	12513

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

6 GEBAEUDE- UND WOHNUNGSABGANG

JAHR	WOHN- GEBAEUDE				NICHTWOHN- GEBAEUDE				WOHNUNGEN INSGESAMT 1)
	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN	
1979	9600	276	1606	22796	8829	4459	218	2541	26448
1980	9341	254	1509	20767	9121	4032	215	2509	24589
1981	9395	264	1554	21483	10162	4426	250	2996	25445
1982	7791	214	1245	16656	9659	4401	217	2571	22026
1983	7876	205	1251	16635	9062	4712	186	2256	19963
1984	7109	202	1112	14701	8540	4400	190	2262	17571
1985	6128	173	972	12436	8266	4206	184	2160	15038
1986	6294	181	961	12421	7973	4057	175	2137	15130
1987	6240	175	1000	12615	8300	3898	169	1888	15316
1988	6679	191	1032	12876	9295	4790	184	2148	16789
1989	6329	207	986	11945	9161	4644	191	2196	14785

1) EINSCHL. WOHNUNGEN IN GEBAEUDETEILEN.

7 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER				GEFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			
		IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN					IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN			
		1	2	3 O. MEHR 2)	EIGENTUMS- WOHNUNGEN		1	2	3 O. MEHR 2)	EIGENTUMS- WOHNUNGEN
ANZAHL										
1976	133847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9969	57157	13262	2075	37050	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11663	54162	11680	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12686	38574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	92902	28698	13813	42598	6899	46559	6863	2107	35227	1833
1982	98886	24198	12196	53736	7234	53973	6532	1995	41741	2575
1983	104083	27799	11780	55192	8422	47807	6563	1929	36556	2181
1984	80408	25009	9125	37259	7937	36929	7077	1526	25900	1636
1985	68952	24444	7450	27937	7224	37651	8281	1444	24372	1970
1986	52066	25834	4425	15912	5202	29786	10572	1361	15319	2066
1987	40668	20978	2227	12197	4559	23714	8290	742	11804	2307
1988	38886	20269	1701	12299	4034	22952	7808	610	12112	1970

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEFORDERTEN GEBAEUDEN.

2) OHNE WOHNHEIME.

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.1 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM BAUHAUPTGEWERBE \*)

1985 = 100

JAHR MONAT	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1988 D .....	116.0	100.0	128.8	107.4	116.1	110.7	95.6	122.3	103.1	111.1
1989 D .....	132.2	116.0	147.6	119.8	130.9	122.5	107.0	135.5	112.6	122.4
1989 JULI .....	139.3	106.6	155.9	142.2	141.2	128.9	98.2	142.9	133.5	131.8
AUGUST .....	142.2	113.1	157.6	146.4	142.4	131.3	103.9	144.1	137.1	132.6
SEPTEMBER .....	151.9	132.0	167.1	142.3	152.6	139.9	120.9	152.3	133.0	141.8
OKTOBER .....	137.4	126.2	153.0	122.3	133.6	126.2	115.4	139.0	114.0	123.8
NOVEMBER .....	119.0	113.9	133.0	101.3	113.7	108.9	103.8	120.6	94.2	105.2
DEZEMBER .....	128.8	127.9	150.0	87.5	123.2	117.0	115.7	135.0	80.8	113.2
1990 JANUAR .....	112.7	114.9	137.6	66.3	102.6	101.7	103.3	123.0	60.9	93.7
FEBRUAR .....	127.2	130.1	148.2	100.7	111.0	114.0	116.2	131.6	91.8	100.6
MAERZ .....	177.9	164.7	199.7	145.8	176.4	158.0	145.5	175.6	131.6	158.3
APRIL .....	152.4	142.4	160.1	149.7	151.6	134.3	124.5	139.6	133.9	135.0
MAI .....	154.1	147.7	158.2	165.5	147.6	134.4	127.8	136.6	146.6	130.2
JUNI .....	179.2	157.6	198.1	188.4	165.8	155.7	135.9	170.5	166.3	145.7
JULI .....	155.4	139.9	176.5	142.6	146.2	134.5	120.2	151.4	125.4	128.0

1.2 INDEX DES AUFTRAGSBESTANDES IM BAUHAUPTGEWERBE \*)

1985 = 100

JAHR VIERTELJAHR	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1988 D .....	109.3	87.9	138.5	101.3	94.9	104.3	84.2	131.8	97.2	90.7
1989 D .....	119.3	99.7	151.7	105.8	102.8	110.8	92.4	139.9	99.3	96.2
1987 2. VJ .....	112.8	86.9	133.3	113.5	107.5	109.5	84.5	129.2	110.1	104.4
3. VJ .....	107.4	84.0	128.3	105.7	100.9	103.6	81.4	123.6	102.1	97.3
4. VJ .....	95.6	78.2	117.6	84.8	87.7	92.0	75.8	113.0	81.8	84.4
1988 1. VJ .....	108.4	85.2	134.3	101.5	98.5	104.3	82.4	128.9	97.8	94.7
2. VJ .....	114.1	93.3	142.9	112.5	97.2	109.3	89.7	136.6	108.0	93.0
3. VJ .....	111.7	90.8	141.0	105.5	96.5	106.4	86.6	133.8	100.9	92.0
4. VJ .....	102.8	82.4	135.9	85.7	87.4	97.3	78.1	128.0	81.9	83.1
1989 1. VJ .....	112.9	94.7	143.6	98.1	97.6	106.4	89.3	134.6	93.3	92.5
2. VJ .....	123.6	98.9	158.5	114.9	105.8	115.5	92.1	147.1	108.3	99.5
3. VJ .....	123.1	100.8	156.0	113.0	106.5	113.8	92.8	143.1	105.6	99.2
4. VJ .....	117.6	104.4	148.6	97.0	101.2	107.6	95.3	134.9	90.0	93.5
1990 1. VJ .....	133.5	121.8	165.7	116.7	113.3	120.5	109.7	148.4	106.4	103.1
2. VJ .....	144.5	130.8	180.1	138.5	117.4	127.4	115.0	157.6	123.7	104.4

1.3 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE \*)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELREI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D .....	109.9	109.9	107.1	105.9	113.3	113.4	115.1	113.9	114.6	125.6
1989 D .....	120.6	120.3	112.2	110.0	124.0	125.9	130.0	128.7	142.5	152.7
1989 JULI .....	137.7	136.0	124.8	123.0	145.0	148.9	146.8	144.9	117.8	133.8
AUGUST .....	137.5	139.9	124.7	124.4	146.5	152.9	149.2	148.4	117.4	125.3
SEPTEMBER .....	138.7	140.3	131.2	129.4	144.9	148.7	149.8	148.7	142.8	180.6
OKTOBER .....	141.6	143.1	135.7	133.5	141.8	146.3	152.8	151.6	164.3	181.1
NOVEMBER .....	125.4	125.4	113.3	111.3	113.6	116.4	140.4	139.2	153.3	167.0
DEZEMBER .....	90.8	89.9	77.1	75.4	78.8	78.7	102.4	102.0	140.7	159.3
1990 JANUAR .....	89.0	84.1	75.7	72.7	88.6	86.3	96.6	95.2	141.7	143.2
FEBRUAR .....	96.1	93.5	84.3	81.4	103.3	103.0	108.1	106.1	144.2	154.0
MAERZ .....	129.2	128.8	114.5	113.8	144.5	146.0	151.1	149.7	173.5	211.0
APRIL .....	133.4	132.6	123.6	121.9	147.3	150.0	148.3	146.1	126.4	161.9
MAI .....	147.4	150.2	137.8	136.7	164.3	169.2	164.9	163.0	146.8	186.4
JUNI .....	144.9	146.5	127.6	126.4	164.2	170.4	159.7	157.7	145.5	194.5
JULI .....	147.6	151.7	135.2	137.0	170.4	180.6	158.0	157.3	141.9	202.6

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2

\*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWEILIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX:  
PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FUER DEN JEWEILS

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLAEUFIG. ABWEI-  
CHUNGEN GEGENUEBER FRUEHER VEROFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN  
SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.4 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE \*)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.ÄE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D .....	107.7	107.9	105.4	104.5	113.4	114.1	110.1	108.7	106.8	116.2
1989 D .....	116.4	116.6	109.8	108.2	120.4	122.8	120.9	119.4	129.3	136.5
1989 JULI .....	122.9	131.9	121.9	120.8	140.2	144.5	136.2	134.2	106.6	119.0
AUGUST .....	132.5	135.4	122.0	122.2	141.6	148.4	137.7	136.8	106.1	111.4
SEPTEMBER .....	133.8	135.9	126.2	127.1	140.0	144.2	138.2	136.9	128.7	160.6
OKTOBER .....	136.3	138.3	132.6	131.0	136.6	141.4	140.7	139.3	148.1	160.5
NOVEMBER .....	120.6	121.1	110.7	109.3	109.7	112.6	129.1	127.7	135.3	148.0
DEZEMBER .....	87.0	86.6	75.4	74.1	76.0	76.1	94.0	93.4	126.9	141.0
1990 JANUAR .....	84.5	80.4	73.9	71.4	85.1	83.1	88.5	87.0	126.9	125.8
FEBRUAR .....	91.2	89.1	82.3	79.9	98.6	98.2	98.8	96.7	128.7	135.0
MAERZ .....	122.0	122.0	109.9	109.6	137.6	138.6	137.7	136.1	153.9	184.2
APRIL .....	125.7	125.3	119.0	117.8	138.6	140.8	134.1	131.7	111.3	140.0
MAI .....	138.6	141.5	132.3	131.7	154.3	158.4	147.7	145.5	128.9	160.8
JUNI .....	136.0	137.9	122.6	121.9	153.8	159.2	143.1	140.9	127.1	167.6
JULI .....	138.7	142.8	128.9	132.0	159.2	168.3	141.1	140.2	123.6	174.1

1.5 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE \*)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.ÄE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D .....	109.4	109.5	108.8	107.5	111.4	112.1	116.8	115.8	108.6	116.7
1989 D .....	118.9	118.7	114.2	112.0	121.2	122.6	129.1	128.1	126.4	136.5
1989 JULI .....	131.4	132.6	126.3	124.6	139.4	144.1	139.9	139.0	123.8	134.7
AUGUST .....	132.8	134.7	125.7	125.3	141.1	146.5	145.5	145.0	115.2	116.8
SEPTEMBER .....	138.7	140.2	133.2	131.4	142.7	146.9	149.0	148.5	122.4	134.9
OKTOBER .....	144.5	146.2	138.3	136.1	144.0	148.4	156.2	155.8	130.9	145.9
NOVEMBER .....	128.5	129.0	117.1	115.2	118.0	121.3	141.6	140.8	136.9	143.0
DEZEMBER .....	98.9	98.2	78.3	76.7	79.0	78.6	111.9	111.3	154.3	180.1
1990 JANUAR .....	80.3	76.0	77.2	74.2	81.3	79.3	83.5	82.8	113.9	116.2
FEBRUAR .....	87.7	84.5	85.3	82.4	98.8	98.0	92.3	91.6	132.1	144.5
MAERZ .....	120.0	118.8	115.1	114.3	140.3	141.1	136.6	135.7	158.9	181.5
APRIL .....	126.1	126.3	123.9	122.1	142.1	143.1	140.9	139.5	145.2	166.5
MAI .....	143.3	144.9	139.4	138.2	159.8	163.3	158.3	157.3	155.7	182.2
JUNI .....	142.0	143.9	129.8	128.6	159.4	164.5	165.9	165.3	140.5	173.8
JULI .....	146.6	149.7	137.7	139.5	164.9	173.5	158.4	158.1	147.1	175.9

1.6 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE \*)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.ÄE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D .....	107.2	107.6	107.1	106.2	111.5	112.7	111.6	110.4	101.2	108.0
1989 D .....	114.8	115.0	111.8	110.1	117.6	119.5	120.0	118.7	113.7	122.0
1989 JULI .....	127.0	128.6	123.6	122.4	134.8	139.8	129.8	128.7	112.1	119.8
AUGUST .....	128.0	130.4	123.0	123.1	136.4	142.2	134.3	133.6	104.2	103.9
SEPTEMBER .....	133.9	135.9	130.3	129.1	137.8	142.4	137.4	136.7	110.5	120.0
OKTOBER .....	139.0	141.1	135.1	133.6	138.8	143.5	143.8	143.2	118.0	129.4
NOVEMBER .....	123.6	124.6	114.5	113.2	114.0	117.4	130.2	129.2	123.5	126.8
DEZEMBER .....	94.7	94.3	76.6	75.4	76.2	76.0	102.7	101.9	139.1	159.5
1990 JANUAR .....	76.4	72.9	75.4	72.9	78.1	76.4	76.4	75.7	102.0	102.1
FEBRUAR .....	83.3	80.7	83.3	80.9	94.3	93.4	84.3	83.5	117.8	126.8
MAERZ .....	113.3	112.6	110.5	110.1	133.5	133.9	124.4	123.3	141.1	158.5
APRIL .....	118.9	119.4	119.3	118.0	133.8	134.3	127.3	125.8	128.1	144.1
MAI .....	134.7	136.5	133.8	133.1	150.2	152.8	141.7	140.4	136.9	157.2
JUNI .....	133.1	135.3	124.7	124.0	149.3	153.7	148.5	147.7	122.9	149.8
JULI .....	137.6	140.9	132.3	134.4	153.9	161.6	141.4	140.9	128.4	151.3

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2

\*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWEILIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX: PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FUER DEN JEWEILS

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLAEUFIGEN. ABWEICHUNGEN GEGENUEBER FRUEHER VEROFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe  
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe  
1985 = 100\*)  
Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe		Bauhauptgewerbe		
		insgesamt	dar. Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden	insgesamt	Hochbau- leistungen	Tiefbau- leistungen
1988 .....	106,4	106,7	107,0	110,6	110,8	110,2
1989 .....	111,8	112,3	115,9	118,2	119,7	115,9
1988 Juli .....	99,9	99,1	121,2	123,7	121,5	127,3
August .....	99,8	99,2	120,0	122,6	120,7	125,5
September .....	113,3	113,7	131,5	133,2	131,3	136,3
Oktober .....	118,0	118,0	130,3	136,9	134,7	140,4
November .....	114,7	114,9	112,8	117,0	117,4	116,4
Dezember .....	106,9	108,1	87,0	88,2	90,3	84,8
1989 Januar .....	103,9	103,4	79,8	92,5	99,3	81,6
Februar .....	104,6	105,6	86,1	91,3	97,0	82,3
März .....	115,5	116,5	109,4	112,7	116,6	106,6
April .....	113,3	113,9	120,9	121,5	122,5	119,9
Mai .....	105,9	106,2	119,9	120,6	121,2	119,7
Juni .....	113,8	115,0	131,8	130,2	130,5	129,8
Juli .....	107,2	107,4	127,7	126,2	125,7	127,0
August .....	103,2	102,6	123,0	124,9	123,9	126,6
September .....	117,1	117,9	135,8	134,5	133,0	136,9
Oktober .....	124,7	125,0	140,7	143,5	142,2	145,5
November .....	120,2	120,6	123,3	127,3	127,7	126,6
Dezember .....	112,2	113,5	92,4	92,9	96,2	87,8
1990 Januar .....	109,6	109,5	82,5	93,5	101,8	80,4
Februar .....	110,1	111,7	89,6	96,8	104,3	84,9
März .....	123,3	124,5	118,3	124,2	128,5	117,5
April .....	114,2	114,6	121,2	125,9	128,0	122,7
Mai .....	116,8	117,6	130,4	133,2	134,8	130,6
Juni .....	116,9	118,7	130,4	129,6	131,3	126,8
Juli .....	113,7	114,5	133,4	134,8	136,8	131,6

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.  
\*) Arbeitstäglich bereinigt.

1.8 Baustoff - Produktionsindex für das Baugewerbe  
1985 = 100\*)  
Fachliche Unternehmensteile

Jahr Vierteljahr Monat	Baugewerbe			Ausgewählte Baustoffezeugnisse					
	insgesamt	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe	Transport- beton	Bausand, Baukies und Kies für Wege- bau	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel	Kalksand- steine
1988 .....	110,2	110,0	110,5	106,9	111,8	103,3	124,9	108,6	93,4
1989 .....	118,1	118,9	116,7	118,3	121,1	111,7	138,1	118,1	101,1
1988 2. Vj .....	116,8	119,5	111,4	124,8	128,9	118,9	143,1	123,6	110,6
3. Vj .....	122,2	128,0	111,2	132,5	137,6	124,2	144,7	135,4	112,7
4. Vj .....	113,0	112,3	114,1	107,1	115,9	101,3	118,5	118,1	94,9
1989 1. Vj .....	99,6	94,3	109,8	86,2	87,3	84,6	113,9	76,7	68,5
2. Vj .....	126,0	129,4	119,4	132,5	136,7	125,6	149,1	130,3	116,9
3. Vj .....	125,9	131,1	115,9	135,6	137,5	126,6	156,6	138,1	115,9
4. Vj .....	121,1	120,9	121,5	118,8	123,0	110,0	132,8	127,2	103,2
1990 1. Vj .....	109,3	103,6	120,0	95,9	90,9	92,4	136,1	98,8	90,4
2. Vj .....	130,9	134,4	124,3	140,9	136,4	129,6	166,4	138,3	130,9
1989 Mai .....	117,0	120,6	110,1	121,8	127,6	115,3	141,9	131,3	106,9
Juni .....	138,5	143,6	128,8	149,6	151,4	137,0	162,5	138,5	132,2
Juli .....	120,5	126,2	109,6	131,5	133,3	127,9	153,4	137,5	107,9
August .....	123,8	129,2	113,5	133,0	136,0	118,8	153,9	139,4	116,8
September .....	133,3	137,9	124,6	142,2	143,2	133,2	162,4	137,3	123,0
Oktober .....	139,5	143,5	131,8	146,6	148,7	137,2	170,1	139,9	121,8
November .....	127,0	127,5	126,2	126,9	133,3	115,8	137,0	128,0	111,0
Dezember .....	96,9	91,8	106,6	82,8	87,1	77,0	91,4	113,6	76,8
1990 Januar .....	94,8	86,3	110,9	73,2	71,1	68,5	108,5	92,8	69,1
Februar .....	102,9	96,8	114,6	87,4	81,2	88,3	125,3	86,5	85,1
März .....	128,4	126,8	131,4	127,0	120,4	120,5	174,6	117,1	117,1
April .....	123,2	125,1	119,6	129,7	126,3	124,8	155,7	127,0	118,7
Mai .....	138,7	142,9	130,6	153,5	146,3	136,1	177,8	145,9	139,7
Juni .....	130,9	135,3	122,7	139,5	136,5	128,0	165,6	142,1	134,3
Juli .....	132,7	138,8	121,0	147,5	141,4	135,1	180,8	155,2	138,2

\*) Kalendermonatlich.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
 2 Produzierendes Gewerbe  
 2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse\*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe			
	Beton- pumpen, Beton- spritz- und -einspritz- geräte	Turm- drehkrane für Baustellen	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydraul. Betätigung	Radlader in Grund- ausrüstung	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs- Strassen- schotter, Splitt und Brechsand
	t					1 000 m <sup>3</sup>	1 000 t		
1988 MD .....	709	2 522	10 867	4 736	1 774	2 707	12 191	2 169	5 060
1989 MD .....	1 282	3 503	12 565	5 403	2 173	3 004	13 189	2 353	5 415
1988 1. Vj .....	2 112	5 649	28 824	13 800	4 690	4 863	21 374	4 274	7 081
2. Vj .....	2 018	7 734	33 895	14 227	6 683	9 509	42 444	7 479	18 139
3. Vj .....	2 027	7 839	31 397	13 602	4 883	10 016	44 818	7 666	19 334
4. Vj .....	2 394	8 238	36 152	15 209	4 747	8 096	37 680	6 406	16 170
1989 1. Vj .....	3 645	8 863	32 627	14 848	6 076	6 574	28 788	5 359	10 558
2. Vj .....	3 439	11 361	39 544	16 363	7 480	10 155	44 951	7 911	18 239
3. Vj .....	3 242	11 342	36 081	15 234	5 922	10 346	45 002	8 008	19 543
4. Vj .....	3 341	10 467	42 530	18 392	7 065	8 958	39 509	6 947	16 532
1990 1. Vj .....	4 121	13 185	41 684	18 344	7 665	7 527	30 253	5 940	10 243
1989 Juni .....	1 076	4 409	14 783	6 146	2 736	3 801	16 409	2 983	6 991
Juli .....	1 037	3 525	12 189	5 618	2 130	3 350	14 462	2 694	6 139
August .....	1 120	4 182	10 159	3 881	1 832	3 388	14 755	2 501	6 495
September .....	1 020	3 925	13 181	5 848	2 124	3 620	15 538	2 806	6 825
Oktober .....	989	3 711	15 029	5 836	2 317	3 733	16 135	2 891	6 914
November .....	1 120	3 529	13 809	6 431	2 233	3 232	14 463	2 440	6 078
Dezember .....	1 132	3 272	13 949	5 734	2 716	2 110	9 447	1 623	3 672
1990 Januar .....	1 190	3 418	12 081	5 453	2 093	1 863	7 712	1 433	2 226
Februar .....	1 223	4 708	14 004	5 786	3 110	2 226	8 804	1 558	2 926
März .....	1 646	5 113	15 947	7 106	2 787	3 233	13 062	2 538	4 947
April .....	1 400	4 338	13 755	6 257	3 193	3 304	13 706	2 628	5 537
Mai .....	1 443	4 616	15 499	7 043	3 341	3 809	15 874	2 865	6 224
Juni .....	1 429	4 939	13 478r	6 957r	2 861r	3 553r	14 807r	2 700r	5 837r
Juli .....	1 502	4 432	13 226	6 493	2 518	3 752	15 173	2 833	6 164

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe								
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend. Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- noses Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen glasiert	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien
	1 000 t	1 000 m <sup>3</sup>			1 000 t		1 000 m <sup>2</sup>		
1988 MD .....	323	654	431	189	1 340	109	5 478	2 882	14 761
1989 MD .....	360	711	466	199	1 491	121	6 640	2 993	14 459
1988 1. Vj .....	722	1 050	775	506	617	270	16 885	8 677	25 795
2. Vj .....	1 108	2 234	1 529	607	4 358	340	16 800	8 836	52 781
3. Vj .....	1 126	2 421	1 557	592	6 198	397	16 082	8 529	55 120
4. Vj .....	921	2 135	1 310	568	4 898	311	15 968	8 544	43 440
1989 1. Vj .....	899	1 387	949	542	1 186	329	19 991	8 974	31 477
2. Vj .....	1 183	2 376	1 619	683	5 145	392	20 467	9 133	47 006
3. Vj .....	1 209	2 480	1 602	580	6 127	390	19 340	8 907	51 531
4. Vj .....	1 033	2 287	1 417	588	5 438	342	19 881	8 896	43 343
1990 1. Vj .....	1 009	1 780	1 242	631	1 337	374	21 493	9 561	33 087
1989 Juni .....	420	831	612	248	2 163	141	7 149	3 115	17 677
Juli .....	397	825	496	185	1 921	115	6 294	2 789	15 608
August .....	399	837	537	170	1 911	137	5 692	3 068	17 239
September .....	421	824	566	218	2 268	136	7 354	3 045	18 610
Oktober .....	441	839	560	234	2 365	147	6 924	3 252	19 617
November .....	355	768	511	208	1 989	118	7 257	3 073	15 517
Dezember .....	237	681	353	148	1 181	76	5 700	2 561	8 263
1990 Januar .....	281	557	318	166	202	99	7 111	3 230	5 309
Februar .....	324	519	391	210	328	124	7 146	2 949	10 235
März .....	452	703	538	255	788	151	7 237	3 371	16 609
April .....	403	762	546	231	1 366	138	7 041	3 025	15 783
Mai .....	461	876	642	257	1 950	159	8 032	3 345	17 394
Juni .....	429r	853r	617r	240r	2 030r	137	7 578r	3 023r	17 281r
Juli .....	465	921	637	243	2 045	144	8 637	2 716	18 749

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

\*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks); Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m<sup>3</sup> Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.

3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m<sup>3</sup> Rundholz.

4) Die Angaben in m<sup>3</sup> beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 2 Produzierendes Gewerbe

## 2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse\*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						Schnittholz <sup>3)</sup>  1 000 m <sup>3</sup>
	Holzspan- platten roh oder geschliffen	Isolierglas	Betondach- steine	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- und Straßenbau	Rohre u.a. Kanalisations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	
	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>2</sup>	Mill. St.	1 000 t		1 000 m <sup>3</sup>	
1988 MD .....	347	1 006	52	1 505	15	227	729
1989 MD .....	380	1 318	55	1 594	17	233	811
1988 1. Vj .....	1 024	2 782	153	2 710	37	233	1 762
2. Vj .....	1 042	3 237	166	5 153	43	786	2 314
3. Vj .....	1 039	3 672	169	5 570	46	1 005	2 388
4. Vj .....	1 056	3 840	139	4 572	49	703	2 282
1989 1. Vj .....	1 101	3 026	163	3 405	55	276	2 098
2. Vj .....	1 162	3 695	200	5 500	52	873	2 582
3. Vj .....	1 129	3 987	157	5 502	46	958	2 560
4. Vj .....	1 165	4 152	167	4 712	54	687	2 491
1990 1. Vj .....	1 189	3 322	179	3 510	56	275	2 311
1989 Juni .....	411	1 396	76	2 026	17	359	919
Juli .....	329	1 215	47	1 772	14	344	878
August .....	380	1 302	47	1 858	16	298	812
September .....	420	1 458	64	1 881	16	313	885
Oktober .....	424	1 611	67	1 963	18	332	913
November .....	404	1 506	57	1 679	19	243	857
Dezember .....	336	1 042	43	1 041	17	113	693
1990 Januar .....	387	982	48	891	19	56	659
Februar .....	374	1 026	57	1 001	17	75	719
März .....	410	1 270	73	1 607	20	149	881
April .....	354	1 186	63	1 675	19	227	843
Mai .....	396	1 348	69	1 957	19	301	923
Juni .....	348r	1 287r	68	1 783r	16	315	888r
Juli .....	300	1 341	60	1 844	16	317	900

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile				Stahlbauerzeugnisse		
	insgesamt	darunter			Fertigteilbauten überwiegend aus Metall	Konstruktionen aus Stahl und Aluminium	
		großformatige		Fertigteile konstruktiver Art		insgesamt	dar. Stahl- und Leichtmetall- brücken einschl. Signalbrücken, Brücken f. Rohr- und Kabel- leitungen
		Wand- bauteile	Decken- tafeln				
1 000 DM	1 000 m <sup>2</sup>		1 000 t	t			
1988 .....	1 288 524	3 668	11 770	2 001	270 516	1 353 812	29 862
1989 .....	1 536 668	4 356	14 302	2 226	269 616	1 462 524	36 053
1988 1. Vj .....	223 612	701	1 531	394	49 573	278 543	6 610
2. Vj .....	330 134	948	3 358	500	66 303	346 116	7 051
3. Vj .....	387 176	1 079	3 763	580	72 777	346 922	6 080
4. Vj .....	347 602	940	3 118	528	81 706	390 160	10 096
1989 1. Vj .....	285 222	829	2 327	446	57 506	314 588	7 551
2. Vj .....	398 844	1 065	3 898	577	68 479	372 340	7 489
3. Vj .....	447 417	1 311	4 268	629	79 340	366 650	7 290
4. Vj .....	405 185	1 150	3 809	573	82 964	408 949	13 697
1990 1. Vj .....	366 028	999	3 010	525	73 092	358 349	5 625

Jahr Vierteljahr	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	Holzbauten und Bauelemente				Bauelemente aus Kunststoff		
		insgesamt	darunter			Rollläden, einschl. Rollläden- panzer	Fenster und Fensterbänke	
			Sperrtüren (Sperr- holztüren)	Fenster- läden und Rollläden aus Holz	Parkett		insgesamt	dar. Fenster aus PVC, Poly- urethan, aus sonst. Kunststoff
m <sup>3</sup> 4)	1 000 DM	1 000 St.		1 000 m <sup>2</sup>	1 000 St.	1 000 DM	1 000 St.	
1988 .....	244 109	3 125 615	6 064	111	5 959	2 289	1 454 773	3 607
1989 .....	293 728	3 567 385	6 342	143	7 622	2 495	1 642 055	4 067
1988 1. Vj .....	51 501	676 888	1 501	22	1 467	469	269 777	674
2. Vj .....	59 402	769 395	1 554	26	1 450	541	356 344	915
3. Vj .....	66 727	783 421	1 434	29	1 399	624	395 031	1 001
4. Vj .....	66 590	893 688	1 577	34	1 644	655	433 621	1 017
1989 1. Vj .....	55 378	754 878	1 558	31	1 848	508	300 428	773
2. Vj .....	75 954	889 721	1 591	37	1 916	585	412 889	1 037
3. Vj .....	79 660	898 676	1 493	37	1 833	671	432 041	1 084
4. Vj .....	82 736	1 024 110	1 700	38	2 025	731	496 697	1 173
1990 1. Vj .....	66 940	925 002	1 717	21	2 096	668	378 950	974

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

ERGÄNZENDE ANGABEN FÜR DIE BAUWIRTSCHAFT

3 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE \*)

3.1 BESCHÄFTIGUNG UND UMSATZ

JAHR MONAT	BETRIEBE	BESCHÄFTIGTE			GELEISTETE ARBEITER- STUNDEN	LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME	UMSATZ 1)
		INSGESAMT	INHABER UND ANGESTELLTE	ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. AUSZUBIL- DENDER				
		ANZAHL			1 000	1 000 DM		
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE								
1988 MD	43 978	7 037 804	2 270 548	4 767 256	644 148	15 435 432	11 839 685	130 138 816
1989 MD	45 997	7 213 063	2 328 417	4 884 646	655 020	16 359 954	12 525 662	142 020 944
1989 JUNI	45 997	7 188 642	2 316 513	4 872 129	689 094	16 942 912	13 338 186	152 477 264
JULI	46 043	7 244 133	2 322 808	4 921 325	614 063	16 694 002	12 300 869	132 410 352
AUGUST	46 089	7 292 982	2 342 107	4 950 885	626 784	16 618 865	11 884 711	132 712 080
SEPTEMBER	46 124	7 289 790	2 354 584	4 945 206	663 862	16 008 631	11 898 789	150 030 640
OKTOBER	46 144	7 294 135	2 358 490	4 935 645	706 054	17 079 664	11 961 333	153 410 368
NOVEMBER	46 155	7 303 481	2 358 014	4 945 467	687 847	20 900 000	16 785 950	152 255 376
DEZEMBER	46 120	7 276 270	2 355 149	4 921 121	598 980	16 768 642	13 198 211	149 492 016
1990 JANUAR	46 755	7 286 446	2 358 565	4 921 881	672 083	16 036 737	10 387 891	141 232 944
FEBRUAR	46 686	7 317 616	2 361 478	4 956 138	654 673	15 175 960	11 978 622	139 200 400
MÄRZ	46 676	7 341 025	2 368 977	4 972 048	708 197	15 947 444	10 719 207	157 999 856
APRIL	46 663	7 336 582	2 368 884	4 967 698	650 137	16 048 299	12 550 519	142 489 120
MAI	46 658	7 356 610	2 373 583	4 983 027	686 037	17 774 160	13 894 850	153 529 408
JUNI	46 694	7 384 123	2 377 312	5 006 811	645 472	18 185 968	14 464 831	148 692 832
JULI	46 693	7 442 708	2 381 289	5 061 419	642 419	18 221 424	13 217 707	145 989 040
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN								
1988 MD	3 428	149 532	41 906	107 626	16 335	371 892	203 870	2 670 169
1989 MD	3 464	150 025	42 098	107 927	16 508	389 400	211 219	2 870 344
1989 JUNI	3 464	151 749	42 106	109 643	18 229	403 846	218 010	3 438 664
JULI	3 467	153 353	42 009	111 344	17 061	393 490	206 125	3 105 420
AUGUST	3 469	154 339	42 302	112 037	17 465	414 017	203 288	3 146 662
SEPTEMBER	3 473	154 118	42 615	111 503	17 442	389 820	199 200	3 308 859
OKTOBER	3 473	154 050	42 871	111 179	18 363	424 073	205 414	3 466 727
NOVEMBER	3 479	153 618	42 865	110 753	17 460	517 861	304 933	3 107 442
DEZEMBER	3 477	150 762	42 716	108 046	14 453	384 714	227 435	2 964 148
1990 JANUAR	3 486	144 954	41 957	102 997	14 684	357 361	207 087	2 084 576
FEBRUAR	3 474	142 961	41 063	101 898	14 381	324 400	192 671	2 190 888
MÄRZ	3 468	147 041	41 333	105 708	16 788	361 507	200 537	2 910 316
APRIL	3 461	149 344	41 679	107 665	16 211	374 262	201 086	2 971 559
MAI	3 457	150 603	41 794	108 809	17 595	416 417	212 787	3 396 512
JUNI	3 458	151 767	41 914	109 853	16 615	410 082	224 223	3 322 631
JULI	3 460	153 828	42 081	111 747	17 309	421 761	220 100	3 424 094

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 4.1.

\*) ERGEBNISSE FÜR BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR SO-

WIE BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES. 1) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

4 HANDWERK

4.1 BESCHÄFTIGTE UND UMSATZ DES AUSBAUGEWERBES NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN \*)

JAHR VIERTELJAHR	INSGESAMT	KLEMPNEREI, GAS- UND WASSER- INSTALLATION	INSTALLATION V. HEIZUNGS-, KLIMA- UND GESUNDH. TECHN. ANLAGEN	ELEKTRO- INSTALLATION	GLASER- GEWERBE	MALER- UND LACKIERER- GEWERBE TAPETEN- KLEBEREI	BAU- TISCHLEREI	FUSSBODEN-, FLIESEN- UND PLATTEN- LEGEREI
1988 D	664.6	110.4	104.8	152.3	19.1	163.9	55.2	42.3
1989 D	669.8	111.0	106.0	155.0	18.9	164.2	54.8	43.3
1988 2. VJ	660.3	109.1	103.1	150.0	19.0	166.2	54.2	42.1
3. VJ	681.4	112.4	107.2	154.4	19.2	171.6	56.7	43.2
4. VJ	671.3	112.3	107.0	154.1	19.1	163.5	55.5	43.0
1989 1. VJ	653.2	109.0	104.0	152.4	18.9	156.9	54.0	41.7
2. VJ	661.7	109.6	103.8	151.6	18.6	164.8	54.1	43.1
3. VJ	683.5	112.2	107.7	157.1	19.0	170.5	55.5	44.5
4. VJ	690.3	113.8	110.5	163.6	19.1	165.5	56.0	44.4
1990 1. VJ	679.1	111.8	110.1	162.0	19.0	160.6	54.6	44.1
2. VJ	685.1	112.6	110.6	161.9	19.2	164.8	54.5	44.4
UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) IN MILL. DM								
1988 D	63 359.0	10 778.1	12 561.1	14 184.3	2 159.3	11 297.3	5 373.1	5 235.0
1989 D	68 229.2	11 598.0	13 376.9	15 482.7	2 305.2	12 109.2	5 748.4	5 732.9
1988 2. VJ	14 563.7	2 498.0	2 736.6	3 279.8	502.9	2 636.2	1 248.5	1 235.0
3. VJ	16 125.7	2 713.7	3 108.6	3 473.3	550.1	3 104.7	1 352.6	1 373.1
4. VJ	20 545.8	3 542.1	4 248.7	4 573.4	694.3	3 591.4	1 726.4	1 652.7
1989 1. VJ	12 919.6	2 154.8	2 481.4	3 074.3	454.1	2 151.0	1 142.6	1 068.1
2. VJ	15 960.1	2 712.2	3 002.6	3 634.4	539.5	2 875.1	1 367.8	1 380.9
3. VJ	17 192.5	2 890.6	3 366.0	3 755.7	574.7	3 256.1	1 408.4	1 476.1
4. VJ	22 157.0	3 840.4	4 526.9	5 018.3	736.9	3 827.0	1 828.5	1 807.8
1990 1. VJ	14 633.9	2 397.9	2 938.1	3 515.9	514.5	2 379.3	1 244.0	1 215.8
2. VJ	17 568.1	2 973.4	3 478.6	4 020.1	607.4	3 060.2	1 427.4	1 505.3

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 7.1.

\*) HOCHGERECHNETE ANGABEN DER REPRÄSENTATIVEN HANDWERKSBE- RICHTERSTATTUNG AUF BASIS 1976 FÜR HANDWERKSUNTERNEHMEN

ALLER GROSSENKLASSEN, OHNE DIE BESCHÄFTIGTEN UND DEN UM- SATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE. - SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE HANDWERKS- ZÄHLUNG 1977 (KURZBEZEICHNUNGEN).

## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im Juli 1990

Der Juli war bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu warm und zu trocken, nur im nördlichen Teil des Bundesgebietes zu kalt.

Die Monatsmittel der Lufttemperatur bewegten sich zwischen + 13,6° C und + 20,3° C.

1. Dekade: Am Monatsanfang bestimmten atlantische Tiefausläufer das Wetter in Deutschland. Verbreitet kam es zu Regen- und Regenschauern. Die Höchsttemperaturen erreichten Werte bis + 26° C.
2. Dekade: Eine Kaltfront prägte das Wetter im norddeutschen Raum und verursachte teilweise Regenschauer. Im Westen und Süden dagegen war es warm bis sehr warm. Die Temperaturen stiegen dort auf Werte bis + 32° C an.
3. Dekade: Eine weitreichende Hochdruckzone ließ die Temperaturen im südlichen Teil des Bundesgebietes teilweise auf + 36° C ansteigen. Im Norden dagegen blieben die Höchstwerte unter + 30° C. Hier kam es auch öfter zu Regenschauern und Gewittern.

Sommertage (+ 25° C und mehr) wurden von Norden nach Süden ansteigend 12 bis 18 mal festgestellt. Heiße Tage (+ 30° C und mehr) wurden nur im Süden der Bundesrepublik bis zu 7 mal registriert.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes

6 Erwerbstätigkeit  
6.1 Arbeitslose, offene Stellen\*)

Jahr Monat Landesarbeitsamtsbezirk	Arbeitslose <sup>1)</sup>					Offene Stellen <sup>1)</sup>				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Bau- berufe 44-47	Bauaus- statter 48-49	Tischler 50	Maler, Lackierer 51		Bau- berufe 44-47	Bauaus- statter 48-49	Tischler 50	Maler, Lackierer 51
1986 D .....	2 228 004	162 099	27 694	33 894	41 338	153 866	9 003	1 779	2 345	2 281
1987 D .....	2 228 788	152 528	25 099	31 394	41 903	170 690	10 129	2 220	2 884	2 747
1988 D .....	2 241 556	138 253	22 036	29 646	40 116	188 621	10 881	2 724	3 635	3 017
1989 D .....	2 037 781	107 656	17 869	25 599	33 271	251 415	15 886	4 175	5 361	4 098
1988 Juli .....	2 199 266	.	.	.	.	199 276	.	.	.	.
August .....	2 167 109	.	.	.	.	199 759	.	.	.	.
September .....	2 099 863	92 842	17 010	26 754	28 246	204 079	12 003	3 182	4 288	3 657
Oktober .....	2 074 346	.	.	.	.	196 406	.	.	.	.
November .....	2 091 231	.	.	.	.	185 138	.	.	.	.
Dezember .....	2 190 496	130 350	20 446	28 154	44 895	178 572	6 950	2 492	3 569	2 108
1989 Januar .....	2 334 613	.	.	.	.	196 246	.	.	.	.
Februar .....	2 304 819	.	.	.	.	215 655	.	.	.	.
März .....	2 178 164	151 161	23 224	28 541	43 067	232 546	17 269	3 496	4 399	3 943
April .....	2 035 104	.	.	.	.	237 988	.	.	.	.
Mai .....	1 947 464	.	.	.	.	249 327	.	.	.	.
Juni .....	1 915 189	86 372	15 770	23 936	25 589	256 579	15 384	3 821	5 074	4 265
Juli .....	1 972 504	.	.	.	.	255 460	.	.	.	.
August .....	1 940 151	.	.	.	.	262 690	.	.	.	.
September .....	1 880 776	76 171	14 077	23 483	23 307	289 038	20 243	5 426	6 770	5 185
Oktober .....	1 873 672	.	.	.	.	300 280	.	.	.	.
November .....	1 949 680	.	.	.	.	293 305	.	.	.	.
Dezember .....	2 051 972	103 488	16 362	24 715	37 344	277 158	14 344	5 420	6 831	3 890
1990 Januar .....	2 191 439	.	.	.	.	287 140	.	.	.	.
Februar .....	2 152 522	.	.	.	.	301 469	.	.	.	.
März .....	2 013 057	105 265	17 274	24 473	33 860	317 548	22 322	5 862	6 607	5 505
April .....	1 914 585	.	.	.	.	324 483	.	.	.	.
Mai .....	1 823 332	.	.	.	.	334 698	.	.	.	.
Juni .....	1 807 969	68 304	12 292	21 694	21 704	336 935	19 890	5 634	6 598	5 824
Juli .....	1 863 670	.	.	.	.	331 735	.	.	.	.
davon (Juni 1990):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg .....	160 664	6 854	1 164	2 037	2 372	21 321	915	167	299	339
Niedersachsen-Bremen ..	299 945	13 517	1 576	4 092	3 882	32 039	1 929	337	721	550
Nordrhein-Westfalen ....	633 083	24 769	4 966	7 814	7 902	70 240	3 195	923	1 284	1 194
Hessen .....	128 259	3 436	642	1 254	1 192	25 550	1 121	420	466	523
Rheinland-Pfalz-										
Saarland .....	129 015	6 000	943	1 567	1 412	19 228	1 188	265	410	297
Baden-Württemberg .....	161 584	4 086	1 047	1 929	1 723	84 137	5 716	2 103	1 794	1 576
Nordbayern .....	106 647	2 767	598	1 037	987	29 144	2 366	695	682	556
Südbayern .....	102 337	2 384	489	999	770	45 575	3 276	635	832	651
Berlin (West) .....	86 435	4 491	867	965	1 464	9 701	184	89	110	138

\*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer und verwandte Berufe.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden nur vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
6 Erwerbstätigkeit  
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß  
des Arbeitsausfalls\*)

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit			
			bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1990 Juli .....	1 122	30 160	13 529	14 016	1 574	1 041
dar. Bauhauptgewerbe <sup>1)</sup>						
1988 .....	2 687	54 949	12 856	20 093	11 145	10 855
1989 .....	1 910	39 339	10 724	16 105	6 967	5 543
1988 Juli .....	862	11 252	4 992	4 137	1 135	988
August .....	625	7 151	3 109	2 897	655	490
September .....	630	7 189	3 230	2 712	726	521
Oktober .....	745	10 463	3 923	4 255	1 354	931
November .....	1 112	19 773	8 173	7 885	2 183	1 532
Dezember .....	1 917	39 879	14 115	15 852	6 291	3 621
1989 Januar .....	3 777	90 700	18 635	32 718	19 730	19 617
Februar .....	5 172	112 943	22 000	44 936	24 406	21 601
März .....	5 040	106 498	26 424	45 609	21 128	13 337
April .....	3 240	67 617	24 871	29 486	8 061	5 199
Mai .....	1 666	33 630	11 762	15 703	3 681	2 484
Juni .....	930	15 126	6 409	6 080	1 715	922
Juli .....	552	7 193	2 888	3 322	480	503
August .....	375	4 233	2 025	1 500	313	395
September .....	325	3 131	1 376	1 152	358	245
Oktober .....	345	3 739	1 401	1 359	677	302
November .....	533	8 351	3 922	2 744	1 276	409
Dezember .....	968	18 903	6 971	8 655	1 779	1 496
1990 Januar .....	2 156	55 466	9 372	22 635	12 459	11 000
Februar .....	2 613	62 554	12 955	27 707	13 057	8 835
März .....	2 193	54 122	17 532	24 297	6 922	5 371
April .....	1 217	27 223	10 783	11 412	3 495	1 533
Mai .....	599	11 497	5 301	4 192	1 594	410
Juni .....	350	6 166	2 616	2 282	1 039	229
Juli .....	199	2 583	1 023	1 119	252	189
dar. Ausbau-, Bauhilfsgewerbe <sup>1)</sup>						
1988 .....	700	3 605	1 012	1 644	562	387
1989 .....	381	2 108	631	977	293	207
1988 Juli .....	390	1 832	556	967	236	73
August .....	306	1 259	439	619	150	51
September .....	268	1 104	345	558	129	72
Oktober .....	269	1 137	398	496	157	86
November .....	287	1 397	406	692	205	94
Dezember .....	432	2 132	565	978	393	196
1989 Januar .....	683	4 149	976	1 873	674	626
Februar .....	917	5 497	1 252	2 812	870	563
März .....	908	5 139	1 397	2 468	743	531
April .....	623	3 557	1 264	1 726	442	125
Mai .....	393	2 070	889	851	227	103
Juni .....	269	1 264	527	529	121	87
Juli .....	178	736	254	339	93	50
August .....	128	499	140	211	26	122
September .....	100	343	141	109	53	40
Oktober .....	83	351	103	140	72	36
November .....	105	617	256	230	89	42
Dezember .....	181	1 078	374	434	109	161
1990 Januar .....	339	2 087	484	911	461	231
Februar .....	487	3 283	958	1 548	478	298
März .....	438	2 687	1 019	1 238	269	161
April .....	277	1 660	580	767	229	84
Mai .....	163	824	258	381	107	78
Juni .....	116	515	171	280	37	27
Juli .....	87	370	174	115	45	36

\*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken  
Wirtschaftsgruppen 59-60\*)

Jahres- durchschnitt Stichtag <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein - Hamburg	Nieder- sachsen - Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz - Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern <sup>2)</sup>										
1988 .....	403	469	641	214	194	449	104	157	57	2 687
1989 .....	325	388	427	156	138	232	75	98	71	1 910
1988 Juli .....	197	152	298	41	52	43	30	44	5	862
August .....	141	116	222	26	39	42	17	17	5	625
September .....	148	110	213	23	41	49	17	24	5	630
Oktober .....	169	146	233	26	62	48	17	19	25	745
November .....	246	235	283	55	81	94	34	32	52	1 112
Dezember .....	384	366	436	123	134	250	66	81	77	1 917
1989 Januar .....	542	736	732	378	289	543	170	265	122	3 777
Februar .....	680	1 006	1 105	501	375	789	228	318	170	5 172
Marz .....	696	997	1 091	468	368	751	208	299	162	5 040
April .....	586	716	785	245	237	344	101	128	98	3 240
Mai .....	375	368	431	87	116	128	52	49	60	1 666
Juni .....	237	209	237	49	50	52	32	22	42	930
Juli .....	154	120	127	29	32	27	21	18	24	552
August .....	97	78	103	23	20	17	9	9	19	375
September .....	83	61	101	12	19	8	7	9	25	325
Oktober .....	83	61	107	13	24	14	12	9	22	345
November .....	140	118	120	15	44	25	16	14	41	533
Dezember .....	232	187	187	56	81	81	40	34	70	968
1990 Januar .....	394	474	342	205	189	193	133	138	88	2 156
Februar .....	483	567	400	241	239	266	154	154	109	2 613
Marz .....	448	493	324	195	189	187	123	120	114	2 193
April .....	320	278	204	81	94	56	59	52	73	1 217
Mai .....	155	133	116	37	45	14	31	17	51	599
Juni .....	85	75	72	25	28	10	16	7	32	350
Juli .....	54	42	37	14	17	1	9	8	17	199

Kurzarbeiter

1988 .....	7 543	10 545	10 899	4 756	3 745	6 964	3 423	4 765	2 308	54 949
1989 .....	5 942	8 422	6 857	3 434	2 669	3 700	2 505	2 901	2 909	39 339
1988 Juli .....	2 668	2 183	3 882	433	445	428	238	883	92	11 252
August .....	1 799	1 415	2 779	211	332	312	122	150	31	7 151
September .....	1 638	1 372	2 833	145	393	409	168	185	46	7 189
Oktober .....	2 021	2 274	3 272	303	708	542	240	151	952	10 463
November .....	4 081	4 342	4 530	889	1 361	1 417	917	505	1 731	19 773
Dezember .....	7 803	8 462	7 503	2 317	2 653	3 230	2 736	1 903	3 272	39 879
1989 Januar .....	12 103	18 590	12 823	9 519	6 655	9 278	7 137	9 387	5 208	90 700
Februar .....	13 588	23 137	19 621	11 623	8 111	12 851	7 850	9 690	6 472	112 943
Marz .....	13 736	22 516	18 639	10 537	7 512	11 786	6 947	8 465	6 360	106 498
April .....	11 320	15 590	13 250	4 708	4 682	6 139	3 399	4 075	4 454	67 617
Mai .....	6 337	8 053	6 960	1 834	1 590	2 151	2 257	1 128	3 320	33 630
Juni .....	3 601	3 774	3 190	629	547	534	677	432	1 742	15 126
Juli .....	2 036	1 736	1 069	268	248	222	457	251	906	7 193
August .....	791	817	1 361	175	225	56	313	126	369	4 233
September .....	723	628	747	94	131	65	81	89	573	3 131
Oktober .....	691	674	921	97	248	84	147	91	786	3 739
November .....	2 187	1 795	1 237	263	631	211	227	134	1 666	8 351
Dezember .....	4 190	3 750	2 468	1 457	1 443	1 026	570	944	3 055	18 903
1990 Januar .....	8 646	12 382	6 146	5 780	4 357	3 586	5 182	5 487	3 900	55 466
Februar .....	10 027	13 972	7 173	6 279	5 180	4 212	5 454	5 641	4 616	62 554
März .....	9 387	12 151	5 965	5 190	4 070	3 472	4 669	4 052	5 166	54 122
April .....	6 767	6 665	3 517	1 630	1 426	686	1 537	1 774	3 221	27 223
Mai .....	2 541	2 816	1 456	587	475	83	653	606	2 280	11 497
Juni .....	1 408	1 440	888	378	251	69	265	154	1 313	6 166
Juli .....	633	518	435	106	128	3	82	51	627	2 583

\*) Wirtschaftsgruppen 59 - 60 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken  
Wirtschaftsgruppe 61\*)

Jahres- durchschnitt Stichtag <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein - Hamburg	Nieder- sachsen - Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz - Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (west)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern <sup>2)</sup>										
1988 .....	88	92	188	60	48	154	34	27	10	697
1989 .....	58	56	95	39	29	67	16	12	9	381
1988 Juli .....	58	55	142	24	24	41	26	12	8	390
August .....	46	47	105	12	24	37	20	13	2	306
September .....	44	41	88	10	18	37	14	13	3	268
Oktober .....	53	38	83	12	19	35	12	15	2	269
November .....	48	43	89	23	19	41	10	12	2	287
Dezember .....	75	56	108	46	28	80	17	16	6	432
1989 Januar .....	104	80	156	91	50	146	21	22	13	683
Februar .....	122	111	195	117	65	212	38	33	24	917
Marz .....	121	109	203	110	64	205	40	32	24	908
April .....	102	102	163	52	45	102	26	18	13	623
Mai .....	64	65	122	25	34	46	20	12	5	393
Juni .....	41	51	87	21	21	25	14	5	4	269
Juli .....	24	36	50	15	18	17	8	6	4	178
August .....	21	27	38	7	13	9	7	4	2	128
September .....	17	22	24	5	13	8	7	3	1	100
Oktober .....	18	14	25	3	7	7	2	4	3	83
November .....	28	16	30	4	7	8	2	4	6	105
Dezember .....	35	33	46	14	14	20	8	5	6	181
1990 Januar .....	58	53	71	36	28	51	21	9	12	339
Februar .....	80	63	99	46	37	90	40	16	16	487
Marz .....	68	58	104	42	39	64	28	19	16	438
April .....	44	44	79	19	19	27	18	16	11	277
Mai .....	30	38	49	9	6	8	13	5	5	163
Juni .....	22	20	38	2	6	10	8	4	6	116
Juli .....	18	15	29	3	4	8	4	2	4	87
Kurzarbeiter										
1988 .....	522	467	914	414	198	691	143	155	101	3 605
1989 .....	390	253	526	281	121	307	62	71	97	2 108
1988 Juli .....	253	204	685	65	82	169	146	152	76	1 832
August .....	209	199	486	29	78	94	68	67	29	1 259
September .....	196	184	385	42	51	101	29	60	56	1 104
Oktober .....	285	162	348	43	51	99	33	73	43	1 137
November .....	369	171	345	137	66	128	30	88	63	1 397
Dezember .....	534	215	464	236	89	310	49	131	104	2 132
1989 Januar .....	761	390	848	817	232	671	82	174	174	4 149
Februar .....	907	523	1 260	852	295	1 017	166	218	259	5 497
Marz .....	801	549	1 144	788	291	964	154	181	267	5 139
April .....	698	486	1 026	370	211	430	97	102	137	3 557
Mai .....	390	301	598	222	154	228	70	71	36	2 070
Juni .....	207	202	451	155	63	81	56	14	35	1 264
Juli .....	105	129	209	77	55	58	35	23	45	736
August .....	142	95	148	17	27	34	10	11	15	499
September .....	80	81	71	12	23	34	30	10	2	343
Oktober .....	115	46	88	4	13	39	6	13	27	351
November .....	243	76	131	7	20	38	5	14	83	617
Dezember .....	232	162	343	53	63	91	29	24	81	1 078
1990 Januar .....	418	309	543	220	138	212	69	71	107	2 087
Februar .....	640	389	722	394	201	419	181	132	205	3 283
Marz .....	512	341	656	246	182	322	140	123	165	2 687
April .....	255	252	475	122	113	119	79	108	137	1 660
Mai .....	118	196	263	57	31	40	63	15	41	824
Juni .....	78	88	163	5	37	33	41	12	58	515
Juli .....	47	71	134	5	22	27	20	6	38	370

\*) Wirtschaftsgruppen 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

7 PREISE

7.1 AUSGEWAHLTE PREISINDIZES FUER BAUWERKE (NEUBAU) \*)  
7.1.1 WOHN- UND NICHTWOHNGBAUEUDE  
1980 = 100

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FUER WOHNGBAUEUDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN									
	BAULEI- STUNGEN AM BAUWERK	ROHBAUARBEITEN								
INSGE- SANT		ERD- ARBEITEN	MAUER- ARBEITEN	BETON- U. STAHL- BETON- ARBEITEN	NATUR- WERK- STEIN- ARBEITEN	BETON- WERK- STEIN- ARBEITEN	ZIMMER- U. HOLZ- BAU- ARBEITEN	ABDICHTUNG GEGEN NICHT- DRUECKEN- DES WASSER	DACHDEK- KUNGS-, -ABDICHT- TUNGS- ARBEITEN	
1988 D .....	121.2	115.1	104.7	116.2	112.3	127.7	130.9	112.5	127.2	132.6
1989 D .....	125.5	119.1	108.3	120.1	116.2	131.6	135.1	117.9	132.4	136.2
1988 MAI .....	120.9	115.0	104.8	116.3	112.0	127.5	130.5	112.5	127.2	132.2
AUGUST .....	121.7	115.6	105.4	116.6	112.8	128.3	131.7	112.7	127.8	133.2
NOVEMBER .....	122.3	116.2	105.2	117.1	113.5	128.6	131.9	113.4	128.2	133.7
1989 FEBRUAR .....	123.4	116.9	106.2	118.0	114.2	129.1	132.9	114.8	129.8	134.2
MAI .....	125.2	118.8	107.8	119.9	116.0	131.3	134.5	117.1	132.6	135.5
AUGUST .....	126.3	119.9	109.0	120.9	116.9	132.5	136.2	118.3	133.4	137.3
NOVEMBER .....	127.1	120.7	110.0	121.7	117.6	133.4	136.7	121.3	133.8	137.8
1990 FEBRUAR .....	129.7	123.5	113.2	124.8	120.0	135.7	138.7	126.9	137.2	139.3
MAI .....	133.0	127.5	117.5	129.3	124.0	139.4	142.0	130.6	141.0	141.3

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FUER WOHNGBAUEUDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN									
	ROHBAUARBEITEN					AUSBAUARBEITEN				
PUTZ- UND STUCK- ARBEITEN	GERUEST- ARBEITEN	INSGE- SANT	KLEMPNER- ARBEITEN	FLIESEN- UND PLATTEN- ARBEITEN	ESTRICH- ARBEITEN	TISCHLER- ARBEITEN	METALL- BAU-, SCHLOSSER- ARBEITEN	VER- GLASUNGS- ARBEITEN		
1988 D .....	115.2	117.8	129.8	132.1	121.8	115.0	124.1	142.0	132.1	
1989 D .....	119.3	121.2	134.6	138.3	126.6	117.7	128.4	148.3	137.1	
1988 MAI .....	114.9	117.7	129.5	131.4	121.9	114.9	123.8	141.8	131.6	
AUGUST .....	115.7	118.5	130.4	132.7	122.5	115.3	124.5	142.6	132.7	
NOVEMBER .....	116.3	118.8	131.1	133.8	122.8	115.7	125.2	143.8	133.9	
1989 FEBRUAR .....	117.0	118.7	132.6	135.1	123.5	116.3	126.9	146.1	134.9	
MAI .....	119.1	120.3	134.3	138.2	125.5	117.5	128.0	147.9	136.3	
AUGUST .....	120.2	122.5	135.4	139.6	126.4	117.9	128.9	149.0	138.1	
NOVEMBER .....	120.8	123.2	136.2	140.4	127.1	118.9	129.7	150.1	139.1	
1990 FEBRUAR .....	123.0	124.2	138.6	141.6	130.5	121.2	132.8	152.8	140.1	
MAI .....	127.8	127.2	141.0	142.8	135.5	125.4	134.0	155.1	141.8	

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FUER WOHNGBAUEUDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN							BAULEISTUNGEN AM BAUWERK		
	AUSBAUARBEITEN							BUERO- GEBAEUDE	LANDWIRT- SCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	GEWERB- BETRIEBS- GEBAEUDE
ANSTRICH- ARBEITEN	BODEN- BELAG- ARBEITEN	TAPEZIER- ARBEITEN	HEIZUNGS- U. ZENTR. BRAUCHWAS- SERERWAERM. ANLAGEN	GAS-, WAS- SER-, AB- WASSERIN- STALLATION IN GEBAEUD.	ELEKTR. KABEL- U. LEITUNGS- ANLAGEN					
1988 D .....	127.6	132.6	126.4	138.4	131.5	131.8	124.5	120.5	124.1	
1989 D .....	131.3	136.7	129.8	143.8	137.0	137.8	129.0	124.8	128.4	
1988 MAI .....	127.0	132.5	125.8	138.1	130.9	131.3	124.2	120.2	123.6	
AUGUST .....	128.5	133.0	127.4	139.1	132.0	132.0	125.0	121.0	124.7	
NOVEMBER .....	128.9	133.5	127.6	139.7	133.0	133.4	125.8	121.6	125.3	
1989 FEBRUAR .....	129.3	135.5	128.0	141.6	134.7	135.7	127.0	122.7	126.2	
MAI .....	130.7	136.3	129.2	143.4	136.5	137.4	128.7	124.4	127.9	
AUGUST .....	132.5	137.2	130.9	144.7	138.0	138.4	129.7	125.6	129.2	
NOVEMBER .....	132.7	137.8	131.1	145.6	138.7	139.5	130.6	126.6	130.2	
1990 FEBRUAR .....	134.3	141.1	132.4	147.5	140.6	142.4	133.0	129.6	132.6	
MAI .....	136.9	142.7	135.5	150.0	142.8	145.2	135.9	133.0	135.7	

7.1.2 SONSTIGE BAUWERKE  
1980 = 100

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN AM BAUWERK									
	STRASSEN- BAU	BUNDES- AUTO- BAHNEN	BUNDES- U. LANDES- STRASSEN	BRUECKEN IM STRASSEN- BAU	SPANN- BETON- UEBERBAU	STAHL- BETON- UEBERBAU	STAHL- UEBERBAU	UEBERBAU IN STAHL- VERBUND- KONSTRUK- TION	ORTS- KANAELE	
1988 D .....	107.0	107.1	106.8	114.6	113.5	111.6	122.5	119.3	108.8	
1989 D .....	109.2	109.5	109.0	118.4	117.3	115.5	126.6	123.3	112.0	
1988 MAI .....	107.0	107.1	106.9	114.2	113.2	111.3	122.0	118.9	108.8	
AUGUST .....	107.2	107.3	107.0	115.2	114.1	112.2	123.5	120.2	109.2	
NOVEMBER .....	107.3	107.5	107.1	115.7	114.7	112.8	123.8	120.5	109.5	
1989 FEBRUAR .....	107.8	108.0	107.6	116.5	115.4	113.5	124.4	121.2	110.2	
MAI .....	108.9	109.2	108.7	118.2	117.0	115.3	126.5	123.2	111.8	
AUGUST .....	109.7	110.0	109.4	119.1	117.9	116.2	127.3	124.0	112.7	
NOVEMBER .....	110.4	110.7	110.2	119.9	118.7	117.0	128.1	124.7	113.2	
1990 FEBRUAR .....	112.8	113.1	112.4	122.0	120.8	119.3	130.1	126.7	116.0	
MAI .....	115.9	116.2	115.6	125.4	124.2	123.0	133.1	129.8	119.5	

SIEHE FACHSERIE 17, REIHE 4.

\*) EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER

## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 7 Preise

## 7.2 Kaufwerte für Bauland

Jahr <sup>1)</sup> Vierteljahr	Bauland insgesamt				Dar. Baureifes Land				
	Fälle	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert	Fälle	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert	
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	1 000 DM	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	1 000 DM	DM/m <sup>2</sup>	
1973	106 238	144 171	4 720 784	32,74	77 301	82 228	3 352 114	40,77	
1974	94 236	112 648	3 569 678	31,69	69 657	65 472	2 641 399	40,34	
1975	96 744	107 905	3 786 088	35,09	75 333	68 439	3 016 498	44,08	
1976	102 908	111 156	4 444 391	39,98	81 261	74 034	3 613 188	48,80	
1977	108 263	120 877	5 294 076	43,80	86 747	81 415	4 394 399	53,98	
1978	117 771	146 796	6 837 500	46,58	94 270	93 883	5 624 802	59,91	
1979	108 021	137 402	7 402 378	53,87	84 504	85 528	5 915 579	69,17	
1980	97 624	118 365	7 389 197	62,43	76 221	74 122	6 078 796	82,01	
1981	79 245	91 807	6 670 292	72,66	61 641	57 548	5 528 718	96,07	
1982	78 765	79 858	6 627 542	82,99	58 643	49 982	5 573 579	111,51	
1983	73 172	76 402	6 763 322	88,52	55 860	47 303	5 672 064	119,91	
1984	66 245	68 501	6 009 241	87,72	49 247	41 125	5 015 325	121,95	
1985	62 382	75 815	5 966 176	78,69	48 957	41 146	4 776 775	116,09	
1986	62 200	72 148	6 060 760	84,00	49 511	40 536	4 907 574	121,07	
1987	62 628	76 392	6 523 889	85,40	50 313	41 631	5 248 784	126,08	
1988	70 681	85 568	7 551 592	88,25	57 370	47 337	6 046 945	127,74	
1989	81 895	103 344	9 520 924	92,13	68 192	61 014	7 714 508	126,44	
1975	1. VJ	18 861	22 455	675 439	30,08	14 338	13 145	519 962	39,56
1975	2. VJ	23 053	25 512	891 469	34,94	17 867	16 468	708 768	43,04
1975	3. VJ	21 824	22 794	801 605	35,17	17 073	15 275	659 434	43,17
1975	4. VJ	24 838	27 888	1 034 955	37,11	19 374	17 123	804 245	46,97
1976	1. VJ	22 548	23 073	870 565	37,73	17 612	15 212	690 342	45,38
1976	2. VJ	24 804	26 070	1 011 194	38,79	19 679	17 816	836 103	46,93
1976	3. VJ	22 955	24 135	971 096	40,24	18 243	16 334	793 666	48,59
1976	4. VJ	25 001	28 722	1 177 260	40,99	19 539	18 406	943 090	51,24
1977	1. VJ	24 124	25 756	1 029 998	39,99	19 202	17 542	863 593	49,23
1977	2. VJ	25 235	27 458	1 197 015	43,59	20 125	18 789	987 113	52,54
1977	3. VJ	25 062	26 623	1 166 630	43,82	20 347	18 740	981 091	52,35
1977	4. VJ	25 415	29 460	1 361 638	46,22	20 167	19 278	1 121 136	58,15
1978	1. VJ	24 454	27 275	1 228 466	45,04	19 719	18 779	1 032 324	54,97
1978	2. VJ	29 294	33 084	1 568 591	47,41	23 573	22 904	1 311 118	57,24
1978	3. VJ	26 730	32 498	1 570 504	48,33	21 413	21 657	1 289 008	59,52
1978	4. VJ	28 236	41 102	1 727 563	42,03	22 307	21 967	1 392 737	63,40
1979	1. VJ	24 143	31 060	1 518 471	48,89	18 847	18 907	1 198 378	63,38
1979	2. VJ	26 721	32 564	1 733 029	53,22	20 904	20 966	1 397 131	66,64
1979	3. VJ	23 926	30 059	1 622 458	53,98	18 830	18 785	1 297 894	69,09
1979	4. VJ	24 496	31 483	1 727 613	54,87	18 954	19 037	1 380 663	72,53
1980	1. VJ	23 106	27 707	1 618 660	58,42	17 953	17 568	1 323 143	75,31
1980	2. VJ	22 177	26 375	1 588 399	60,22	17 408	16 945	1 314 313	77,56
1980	3. VJ	21 385	26 257	1 622 233	61,78	16 733	15 738	1 313 241	83,44
1980	4. VJ	22 510	26 265	1 781 383	67,82	17 570	16 757	1 481 380	88,40
1981	1. VJ	19 129	22 555	1 521 197	67,44	14 996	14 057	1 266 477	90,10
1981	2. VJ	18 885	21 120	1 609 294	76,20	14 928	13 985	1 349 607	96,51
1981	3. VJ	16 742	18 836	1 376 916	73,10	12 854	11 911	1 158 771	97,29
1981	4. VJ	17 520	20 537	1 522 149	74,12	13 366	11 918	1 235 525	103,67
1982	1. VJ	15 331	14 947	1 182 965	79,14	10 995	9 266	977 610	105,51
1982	2. VJ	18 361	18 144	1 394 092	76,83	13 063	10 803	1 154 309	106,85
1982	3. VJ	15 947	16 533	1 349 773	81,64	12 038	10 134	1 117 745	110,30
1982	4. VJ	23 052	23 085	2 021 978	87,59	17 656	15 095	1 749 670	115,91
1983	1. VJ	14 928	15 151	1 244 773	82,16	11 241	9 522	1 064 223	111,77
1983	2. VJ	18 077	18 762	1 649 622	87,93	13 957	11 688	1 385 881	118,57
1983	3. VJ	16 942	16 405	1 476 145	89,98	12 960	10 855	1 280 672	117,98
1983	4. VJ	18 122	20 217	1 731 647	85,65	13 517	11 458	1 414 981	123,49
1984	1. VJ	14 981	14 630	1 264 691	86,44	10 968	9 079	1 069 644	117,81
1984	2. VJ	16 658	17 217	1 437 846	83,51	12 444	10 342	1 196 727	115,72
1984	3. VJ	15 057	15 322	1 325 091	86,48	11 103	9 040	1 113 868	123,22
1984	4. VJ	14 999	16 197	1 324 514	81,77	10 970	9 323	1 108 667	118,92
1985	1. VJ	13 397	16 407	1 254 919	76,49	10 490	8 708	1 002 870	115,17
1985	2. VJ	14 644	16 987	1 339 342	78,85	11 533	9 316	1 045 879	112,27
1985	3. VJ	13 603	16 521	1 197 509	72,48	10 572	8 932	965 185	108,06
1985	4. VJ	15 052	17 615	1 431 374	81,26	11 599	9 760	1 177 499	120,65
1986	1. VJ	12 694	14 307	1 207 488	84,40	9 986	8 252	1 001 518	121,37
1986	2. VJ	15 079	16 037	1 335 191	83,26	12 120	9 527	1 124 357	118,02
1986	3. VJ	13 376	15 013	1 227 592	81,77	10 640	8 430	1 000 051	118,63
1986	4. VJ	13 947	16 790	1 447 167	86,19	10 833	8 973	1 145 862	127,70
1987	1. VJ	11 999	13 570	1 165 689	85,90	9 501	7 629	977 566	128,14
1987	2. VJ	15 278	17 512	1 477 204	84,35	12 407	9 824	1 211 680	123,34
1987	3. VJ	14 128	16 858	1 441 980	85,54	11 346	9 143	1 153 570	126,17
1987	4. VJ	14 695	19 872	1 658 058	83,43	11 534	9 853	1 293 238	131,26
1988	1. VJ	14 202	15 956	1 388 861	87,04	11 258	9 073	1 123 822	123,87
1988	2. VJ	14 101	15 812	1 433 211	90,64	11 624	9 206	1 179 969	128,17
1988	3. VJ	15 654	18 658	1 655 599	88,74	12 716	10 285	1 352 533	131,51
1988	4. VJ	16 791	20 779	1 922 125	92,50	13 457	11 159	1 507 234	135,07
1989	1. VJ	14 476	17 654	1 645 120	93,19	11 971	10 331	1 316 382	127,42
1989	2. VJ	17 739	21 062	1 909 512	90,66	14 409	12 260	1 560 513	127,28
1989	3. VJ	16 655	20 426	1 976 160	96,74	13 890	12 531	1 620 394	129,31
1989	4. VJ	19 811	24 486	2 394 837	97,80	16 664	14 831	1 959 237	132,11
1990	1. VJ	18 387	23 628	2 024 959	85,70	15 298	14 079	1 629 531	115,75

1) Die Summe der Veräußerungsfälle des Kalenderjahres liegen um die Nachmeldungen höher als die der Veräußerungsfälle der zugehörigen Quartale.

## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 7 Preise

## 7.3 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte\*)

1985 = 100

Jahr Monat	Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	Baumaschinen	Steine und Erden						
			insgesamt	Natursteine unbeebeitet	Sand und Kies	Zement und zementähnliche Bindemittel	Grobkeramische Erzeugnisse	Ziegeleierzeugnisse	Bearbeiteter Kalk
1988 D .....	96,3	106,6	103,1	97,8	102,6	101,5	101,9	99,5	101,2
1989 D .....	99,3	110,3	104,3	96,6	104,3	101,9	103,7	102,4	101,3
1989 Mai .....	99,3	110,5	104,3	96,6	104,6	101,9	103,6	102,4	101,1
Juni .....	99,2	111,0	104,5	96,7	104,6	102,1	103,9	103,0	100,9
Juli .....	99,3	111,0	104,4	96,4	103,9	102,0	103,9	103,1	101,3
August .....	99,4	111,0	104,6	96,4	104,5	102,0	104,0	103,1	101,4
September .....	99,6	111,0	104,6	96,4	103,9	102,0	104,0	103,2	101,4
Oktober .....	100,1	111,3	104,8	96,8	104,4	102,1	104,6	103,5	101,6
November .....	100,0	111,3	104,9	96,6	104,2	102,0	104,7	103,4	101,3
Dezember .....	100,0	111,3	105,0	96,9	104,2	101,9	104,7	103,5	101,3
1990 Januar .....	100,1	112,1	105,3	96,8	105,2	102,0	105,3	103,9	101,2
Februar .....	100,1	112,4	105,6	97,3	106,4	102,0	105,9	105,0	101,5
März .....	100,2	112,8	106,1	97,4	106,2	104,0	106,2	105,4	102,2
April .....	100,7	114,0	106,4	97,5	106,7	103,7	106,8	106,6	102,3
Mai .....	100,8	114,0	106,9	97,9	107,0	104,0	106,9	106,9	102,6
Juni .....	100,8	114,3	107,1	97,5	108,2	103,9	107,0	107,1	102,2
Juli .....	100,7	114,5	107,3	97,0	107,7	104,0	107,1	107,4	102,7

Jahr Monat	Steine und Erden			Mineralölherzeugnisse		Nadelschnittholz (Bauholz)	Hochbaukonst. aus Stahl und Leichtmetall	Betonstahl	LKW
	Erzeugnisse aus Gips	Betonherzeugnisse (einschl. Kalksandsteine)	Transportbeton	Dieselmotorkraftstoff	Bitumen				
1988 D .....	101,0	104,0	103,5	64,0	45,0	95,8	106,0	85,0	109,6
1989 D .....	100,3	106,7	105,5	69,4	45,6	105,4	109,8	89,8	113,6
1989 Mai .....	101,0	106,4	105,9	67,7	45,4	102,5	108,7	91,8	113,0
Juni .....	101,0	106,7	105,9	66,3	42,5	103,0	108,8	88,9	113,0
Juli .....	100,8	107,0	105,5	66,4	48,1	104,0	110,5	89,7	113,3
August .....	100,6	107,4	105,8	67,8	48,1	105,1	110,6	92,7	113,7
September .....	100,1	107,5	105,8	70,8	48,1	107,2	110,6	90,1	115,0
Oktober .....	98,7	107,8	105,8	72,5	44,5	111,2	112,3	87,6	115,2
November .....	98,5	108,0	105,8	72,3	50,0	113,7	112,9	85,0	115,2
Dezember .....	98,3	108,1	106,2	76,7	49,7	116,2	112,9	85,7	115,2
1990 Januar .....	97,7	108,6	106,9	74,9	53,8	118,7	113,4	85,7	115,2
Februar .....	97,8	108,8	107,2	70,1	49,9	120,4	113,4	85,7	116,3
März .....	97,8	109,2	107,6	68,4	47,2	121,0	113,7	87,4	116,3
April .....	97,8	110,2	108,5	67,7	45,2	120,7	115,1	89,9	116,7
Mai .....	97,9	111,2	109,2	66,3	43,9	119,9	115,8	92,1	117,7
Juni .....	98,0	111,2	109,0	65,3	44,0	119,5	116,5	92,1	117,7
Juli .....	98,0	111,5	110,0	66,0	42,3	119,0	117,1	89,5	117,7

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

\*) Ohne Umsatzsteuer.

## 7.4 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle privaten Haushalte

1985 = 100

Jahr Monat	Lebenshaltung insgesamt	Wohnungsmiete				
		insgesamt	Altbauwohnungen bis zum 20.6.1948	Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948		
				zusammen	Sozialer Wohnungsbau	freifinanzierter Wohnungsbau
1988 D .....	101,4	105,6	108,4	105,3	106,0	105,1
1989 D .....	104,2	108,8	112,1	108,4	110,1	107,9
1989 Mai .....	104,3	108,5	111,7	108,1	109,9	107,6
Juni .....	104,4	108,7	112,1	108,3	110,0	107,8
Juli .....	104,3	109,2	112,5	108,5	110,3	108,0
August .....	104,2	109,2	112,8	108,7	110,5	108,2
September .....	104,3	109,4	112,9	109,0	110,6	108,5
Oktober .....	104,7	109,6	113,1	109,2	110,9	108,7
November .....	104,9	109,9	113,5	109,5	111,1	109,0
Dezember .....	105,2	110,1	113,8	109,7	111,3	109,2
1990 Januar .....	105,8	110,6	114,5	110,1	111,8	109,7
Februar .....	106,2	111,0	114,8	110,5	112,1	110,1
März .....	106,3	111,3	115,2	110,8	112,3	110,4
April .....	106,5	111,7	115,4	111,2	112,7	110,8
Mai .....	106,7	112,0	115,6	111,6	113,0	111,2
Juni .....	106,8	112,3	116,0	111,9	113,2	111,5
Juli .....	106,8	112,7	116,2	112,2	113,5	111,9

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 8 Löhne

## 8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen\*)

Jahr Monat Leistungsgruppe <sup>1)</sup> Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau einschl. Hand- werk	und zwar		Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau einschl. Hand- werk	und zwar		Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau einschl. Hand- werk	und zwar	
			Indu- strie der Steine u. Erden	männ- liche Ar- beiter			Indu- strie der Steine u. Erden	männ- liche Ar- beiter			Indu- strie der Steine u. Erden	männ- liche Ar- beiter
Std.				DM								
1987 D .....	40,2	40,8	42,9	40,5	17,68	17,65	17,15	18,55	712	723	742	753
1988 D .....	40,2	40,5	43,4	40,5	18,43	18,29	17,76	19,32	742	746	776	783
1989 D .....	40,1	40,6	43,8	40,4	19,16	18,89	18,42	20,09	768	772	809	811
1988 April .....	40,0	40,2	43,3	40,3	18,37	18,21	17,56	19,26	734	731	761	776
Juli .....	40,3	41,6	44,3	40,6	18,52	18,42	17,87	19,40	746	766	792	788
Oktober .....	40,5	41,6	44,2	40,8	18,59	18,41	17,97	19,48	752	766	795	795
1989 Januar .....	39,8	37,9	42,3	40,0	18,63	18,49	17,99	19,55	741	701	760	782
April .....	40,2	40,5	44,1	40,5	19,04	18,80	18,19	19,95	766	761	803	808
Juli .....	40,1	41,6	44,5	40,5	19,29	19,02	18,58	20,21	774	792	826	818
Oktober .....	40,1	41,6	44,1	40,4	19,37	19,01	18,62	20,30	777	792	821	821
1990 Januar .....	39,4	38,6	42,2	39,6	19,50	19,23	18,74	20,48	769	742	790	812
April .....	39,7	40,3	43,7	40,0	19,84	20,20	19,01	20,80	787	814	830	832
davon (April 1990):												
1 .....	.	.	.	40,0	.	.	.	21,89	.	.	.	875
2 .....	.	.	.	39,9	.	.	.	19,72	.	.	.	788
3 .....	.	.	.	40,0	.	.	.	17,84	.	.	.	713
davon (April 1990):												
Schleswig-Holstein .....	39,6	39,5	44,9	39,7	19,19	20,28	19,34	20,10	759	802	868	797
Hamburg .....	39,7	40,0	43,8	39,8	22,06	23,10	19,10	22,89	876	925	836	911
Niedersachsen .....	39,8	39,8	44,8	40,0	19,93	20,12	19,11	20,73	793	800	856	830
Bremen .....	39,0	40,7	51,9	39,0	21,51	20,97	20,86	22,10	838	854	1 082	862
Nordrhein-Westfalen .....	40,3	41,0	44,7	40,6	20,13	20,26	19,86	20,88	812	830	887	848
Hessen .....	39,4	40,3	41,8	39,6	20,09	20,20	19,28	20,95	791	814	805	830
Rheinland-Pfalz .....	40,0	40,7	43,8	40,4	19,64	19,63	18,82	20,59	786	798	824	831
Baden-Württemberg .....	39,4	40,6	43,9	39,7	20,11	19,56	19,29	21,28	792	795	846	845
Bayern .....	39,2	40,0	43,0	39,5	18,76	20,35	18,17	19,95	735	814	761	788
Saarland .....	39,9	40,8	43,7	40,1	20,60	19,92	17,27	21,22	822	813	755	851
Berlin (West) .....	38,3	37,6	40,5	38,6	19,97	22,20	19,17	21,15	765	835	777	816

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1

\*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.a.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe  
1985 = 100

Jahr Monat	Produ- zierendes Gewerbe <sup>1)</sup> insgesamt	Dar. Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe <sup>2)</sup>		
		zusammen	dar. Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden	zusammen	Hoch- und Tiefbau	Ausbaugewerbe
1987 D .....	107,9	108,2	107,0	107,1	107,1	107,2
1988 D .....	111,9	112,3	110,6	110,9	110,8	111,2
1989 D .....	116,0	116,7	114,6	114,7	114,5	115,2
1987 April .....	108,2	108,5	106,4	107,6	107,9	106,8
Juli .....	108,7	109,1	108,2	107,9	107,9	108,1
Oktober .....	109,0	109,4	108,4	108,0	107,9	108,5
1988 Januar .....	109,2	109,5	108,5	108,2	107,9	109,1
April .....	112,4	112,9	110,0	111,6	111,8	110,9
Juli .....	112,8	113,3	111,8	111,9	111,8	112,3
Oktober .....	113,0	113,6	112,0	112,0	111,8	112,6
1989 Januar .....	113,5	114,0	112,1	112,0	111,8	112,6
April .....	116,3	116,9	114,0	115,3	115,4	115,1
Juli .....	116,9	117,6	116,0	115,6	115,4	116,4
Oktober .....	117,3	118,1	116,3	115,7	115,4	116,5
1990 Januar .....	118,5	118,7	116,6	118,2	118,3	117,8
April .....	120,3	119,4	118,7	124,7	125,7	121,5

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979; ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Bauhilfsgewerbe.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder <sup>1)</sup>		Planmäßige Zuteilungen <sup>1)</sup>	Ausleihungen <sup>1)</sup>	
	Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen <sup>2)</sup>	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenskredite
								Anzahl		
Bausparkassen insgesamt										
1986	2 561 062	82 385,5	21 862,1	904,2	25 921,5	119 852,9	20 898,7	747 331,3	106 936,6	35 952,0
1987	2 685 214	85 816,2	23 011,7	885,1	27 215,9	116 193,9	21 590,2	821 067,1	104 519,1	34 268,5
1988	3 182 673	101 056,8	24 468,2	895,2	27 367,6	116 973,4	19 385,3	863 460,6	98 714,9	31 591,9
1989	2 714 278	91 373,3	24 429,8	863,2	25 565,3	119 978,7	20 577,6	881 578,2	95 047,3	32 431,3
1989 Juli	179 523	6 122,2	1 811,5	99,2	2 143,6	114 940,5	18 787,0	862 304,3	95 970,0	31 457,9
August	185 701	6 092,2	1 714,1	88,1	2 083,4	114 594,5	18 991,8	866 050,6	95 848,7	31 356,7
September	226 776	7 714,5	2 132,7	71,3	2 145,6	114 710,2	19 753,3	869 857,9	95 728,0	31 499,7
Oktober	231 125	7 465,8	1 884,0	63,7	2 070,8	114 598,7	19 740,2	873 590,7	95 535,3	31 623,3
November	252 716	8 150,6	1 931,5	64,5	2 091,4	114 561,1	20 702,0	877 189,4	95 002,1	31 676,8
Dezember	463 586	15 969,8	4 309,8	84,7	2 351,3	119 886,5	20 577,6	881 578,2	95 065,2	32 327,6
1990 Januar	213 837	7 216,6	1 991,6	15,3	1 736,0	119 384,1	20 423,3	885 115,0	95 339,5	32 516,2
Februar	233 233	7 590,7	1 858,4	36,9	1 868,4	119 156,7	20 379,5	889 248,2	94 842,4	32 893,4
März	294 776	10 105,4	2 805,1	38,8	2 210,7	119 453,8	20 133,5	894 304,3	94 910,9	33 356,4
April	228 872	7 693,2	2 119,3	41,7	2 022,1	119 233,7	20 315,4	898 792,5	95 240,5	33 671,8
Mai	226 145	7 653,8	1 923,3	56,1	1 976,4	119 065,5	20 776,2	902 434,8	94 888,9	34 002,4
Juni	216 903	7 737,9	2 103,3	55,4	1 995,7	119 244,2	20 543,6	906 324,6	94 898,5	34 408,1
Juli	217 188	7 742,8	2 067,4	66,7	2 030,3	118 704,7	21 604,1	910 889,4	95 140,9	34 610,2
Private Bausparkassen										
1986	1 714 968	57 565,0	14 459,3	580,8	17 786,1	84 417,0	11 057,7	490 632,3	77 478,1	20 279,4
1987	1 831 298	60 796,7	15 468,5	572,1	18 868,4	81 314,2	12 047,8	549 801,6	76 092,0	19 372,7
1988	2 186 084	72 003,1	16 485,9	574,8	19 103,9	81 172,9	10 769,8	578 213,2	71 581,8	17 510,5
1989	1 766 156	62 757,3	16 853,3	556,3	17 861,4	82 737,8	13 301,8	582 641,2	68 643,2	18 851,2
1989 Juli	118 592	4 325,4	1 243,0	65,1	1 533,7	79 147,7	11 712,7	569 521,3	69 449,2	17 719,1
August	121 246	4 285,0	1 150,5	59,1	1 443,6	78 948,1	11 765,0	571 838,6	69 461,1	17 674,5
September	140 888	5 333,9	1 429,3	50,0	1 496,6	79 131,8	12 570,6	574 091,9	69 301,2	17 923,6
Oktober	143 980	5 124,7	1 314,3	43,6	1 475,3	79 023,8	12 643,5	576 890,3	68 990,0	18 074,3
November	154 671	5 450,4	1 294,8	44,4	1 459,9	78 934,9	13 759,2	579 496,8	68 597,7	18 177,4
Dezember	278 054	10 318,2	2 853,7	57,6	1 661,6	82 645,6	13 301,8	582 641,2	68 661,1	18 747,5
1990 Januar	137 980	5 035,6	1 344,6	9,8	1 175,1	82 016,5	13 862,3	585 563,7	68 911,1	18 802,7
Februar	146 814	5 211,4	1 201,6	30,9	1 430,1	81 807,8	13 497,1	588 353,9	68 615,7	19 197,6
März	181 500	6 794,8	1 936,2	23,8	1 573,8	82 061,9	14 526,8	591 827,4	68 606,3	19 632,0
April	148 403	5 351,1	1 511,4	24,9	1 445,5	81 774,4	13 508,4	595 366,0	68 851,3	19 880,8
Mai	144 011	5 187,2	1 287,1	32,7	1 366,9	81 589,2	14 043,8	597 998,1	68 609,0	20 183,7
Juni	140 613	5 360,0	1 417,1	35,6	1 399,6	81 673,3	13 803,5	600 672,0	68 639,4	20 617,9
Juli	143 810	5 432,3	1 403,4	45,8	1 442,1	81 243,3	15 083,9	603 980,8	68 728,3	20 662,5
Öffentliche Bausparkassen										
1986	846 094	24 820,5	7 402,7	323,4	8 135,4	35 435,9	9 841,1	256 698,9	29 458,5	15 672,6
1987	853 916	25 019,6	7 543,2	313,1	8 347,5	34 879,7	9 542,4	271 265,5	28 427,1	14 895,8
1988	996 589	29 053,7	7 982,4	320,4	8 263,7	35 800,5	8 615,5	295 247,5	27 133,1	14 081,4
1989	948 122	28 616,0	8 148,0	306,9	7 703,9	37 240,9	7 275,8	298 937,1	26 404,1	13 580,1
1989 Juli	60 931	1 796,8	568,5	34,1	610,0	35 792,8	7 074,3	292 783,1	26 520,8	13 738,8
August	64 455	1 807,1	563,6	29,0	639,7	35 646,5	7 226,8	294 212,0	26 387,6	13 682,2
September	85 888	2 380,6	703,4	21,3	649,1	35 578,4	7 182,6	295 766,0	26 426,8	13 576,1
Oktober	87 145	2 341,1	569,6	20,2	595,6	35 574,9	7 096,6	296 700,5	26 545,3	13 549,4
November	98 045	2 700,2	636,6	20,0	631,6	35 626,2	6 942,8	297 692,6	26 404,4	13 499,1
Dezember	185 532	5 651,5	1 456,1	27,1	689,7	37 240,9	7 275,8	298 937,1	26 404,1	13 580,1
1990 Januar	75 857	2 181,0	647,0	5,4	561,0	37 367,7	6 561,1	299 551,3	26 428,4	13 713,5
Februar	86 419	2 379,3	656,8	5,9	631,5	37 348,9	6 882,4	300 894,3	26 226,8	13 695,8
März	113 276	3 310,6	868,8	15,0	636,9	37 391,9	6 606,7	302 476,9	26 304,7	13 724,4
April	80 469	2 342,1	607,8	16,9	576,6	37 459,3	6 807,0	303 426,4	26 389,2	13 791,0
Mai	82 134	2 466,6	636,2	23,5	609,5	37 476,3	6 732,4	304 436,7	26 279,8	13 818,7
Juni	76 290	2 377,9	686,1	19,8	596,1	37 570,9	6 740,1	305 652,6	26 259,1	13 790,3
Juli	73 378	2 310,5	664,0	21,0	588,1	37 461,4	6 520,2	306 908,7	26 412,6	13 947,6

1) Stand am Ende der Berichtszeit.  
2) Ohne Zinsgutschriften.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn; Verband der privaten Bausparkassen e.V., Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke\*)

Mill. DM

Vierteljahr	Ins-gesamt	Kreditinstitute <sup>1)</sup>						Bau-sparkassen	Versiche-rungen	Dar.-Lebens-versiche-rungen
		zusammen	Boden- und Kommunal-kredit-institute	Kredit-banken	Spar-kassen	Kredit-genossen-schaften 2)	Übrige 3)			
1987 2. Vj	640 297	464 053	238 147	16 228	126 017	27 491	56 170	105 770	70 474	57 808
3. Vj	646 705	470 276	241 468	16 716	127 623	27 851	56 618	105 189	71 240	58 574
4. Vj	653 881	476 794	244 391	17 189	129 598	28 581	57 035	104 458	72 629	58 954
1988 1. Vj	648 917	475 387	243 893	15 788	129 746	28 647	57 313	103 598	69 932	57 702
2. Vj	655 867	481 437	247 558	16 675	130 679	29 018	57 507	102 707	71 723	59 493
3. Vj	648 242	486 465	249 661	16 933	132 722	29 503	57 646	101 544	60 233	59 637
4. Vj	662 450	495 079	255 063	18 023	134 245	29 971	57 777	98 608	68 263	60 034
1989 1. Vj	664 119	497 869	256 688	18 506	134 394	30 183	58 098	96 640	69 610	60 841
2. Vj	668 924	502 044	258 368	19 170	135 587	30 545	58 374	96 215	70 665	61 844
3. Vj	674 195	506 572	260 272	19 668	136 840	31 106	58 686	95 728	71 895	62 886
4. Vj	685 363	516 704	265 902	20 962	138 831	32 013	58 996	95 047	73 612	64 416
1990 1. Vj	689 611	519 773	267 264	21 484	139 169	32 387	59 469	94 911	74 927	65 557
2. Vj	694 028	522 527	268 028	21 995	139 664	32 978	59 862	94 898	76 603	67 108

\*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalende gleich Jahresende.  
1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

3) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Post giro- und Postsparkassenämter.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main; Bundesaufsichtsstelle für das Versicherungswesen, Berlin

## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 9 Geld und Kredit

## 9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichts- zeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke								Tarifbesteuerte festverzinsliche Wertpapiere	
	Festzinsen						Gleitzinsen		Im Berichts- zeitraum erstmalig abgesetzte Wertpapiere (Emissions- renditen)	Im Umlauf befindliche Wertpapiere (Umlauf- renditen)
	auf 2 Jahre		auf 5 Jahre		auf 10 Jahre		Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite		
	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite				
1988 Juli .....	6,53	5,94 - 7,28	6,82	6,43 - 7,24	7,61	7,37 - 7,91	6,41	5,84 - 7,23	6,0	6,3
August ....	6,84	6,23 - 7,55	7,11	6,69 - 7,53	7,78	7,50 - 8,15	6,63	6,00 - 7,52	6,5	6,5
September ..	6,89	6,43 - 7,57	7,13	6,89 - 7,61	7,73	7,46 - 8,14	6,72	6,06 - 7,77	6,4	6,3
Oktober ...	6,79	6,36 - 7,82	7,00	6,70 - 7,50	7,58	7,32 - 7,94	6,65	6,06 - 7,56	6,1	6,2
November ..	6,65	6,17 - 7,60	6,80	6,53 - 7,47	7,42	7,19 - 7,82	6,56	5,93 - 7,56	6,1	6,0
Dezember ..	6,77	6,22 - 7,60	6,92	6,59 - 7,48	7,51	7,24 - 7,93	6,61	5,93 - 7,77	6,2	6,2
1989 Januar ....	6,93	6,38 - 7,82	7,07	6,66 - 7,51	7,58	7,39 - 8,02	6,69	6,06 - 7,82	6,4	6,5
Februar ...	7,38	6,79 - 8,23	7,49	6,97 - 8,00	7,74	7,40 - 8,08	7,08	6,34 - 8,07	6,7	6,9
März .....	7,76	7,18 - 8,52	7,81	7,27 - 8,31	7,90	7,50 - 8,26	7,38	6,70 - 8,58	6,9	7,0
April .....	7,75	7,05 - 8,52	7,81	7,45 - 8,30	7,90	7,66 - 8,27	7,40	6,70 - 8,58	6,8	7,0
Mai .....	7,82	7,22 - 8,64	7,87	7,50 - 8,35	7,96	7,71 - 8,41	7,46	6,75 - 8,57	6,9	7,1
Juni .....	7,96	7,34 - 8,64	7,98	7,66 - 8,46	8,04	7,80 - 8,46	7,61	6,95 - 8,57	7,0	7,1
Juli .....	7,96	7,45 - 8,79	7,92	7,65 - 8,35	7,95	7,71 - 8,31	7,65	6,97 - 8,63	6,8	6,9
August .....	7,88	7,45 - 8,76	7,85	7,55 - 8,31	7,88	7,66 - 8,30	7,62	6,96 - 8,78	6,8	6,9
September ..	7,98	7,46 - 8,85	7,93	7,64 - 8,46	7,99	7,75 - 8,42	7,68	7,01 - 8,87	7,0	7,1
Oktober ...	8,48	7,82 - 9,28	8,27	7,90 - 8,78	8,28	7,98 - 8,73	8,14	7,46 - 9,68	7,3	7,4
November ..	8,81	8,08 - 9,62	8,59	8,16 - 9,12	8,57	8,15 - 9,10	8,42	7,71 - 9,72	7,6	7,6
Dezember ..	8,91	8,36 - 9,62	8,74	8,31 - 9,15	8,69	8,26 - 9,15	8,55	7,76 - 9,93	7,6	7,8
1990 Januar ....	9,02	8,36 - 9,73	8,82	8,47 - 9,25	8,79	8,49 - 9,21	8,63	7,85 - 9,94	7,8	8,0
Februar ...	9,78	8,85 - 10,55	9,56	8,74 - 10,21	9,56	8,73 - 10,19	9,30	8,42 - 10,22	8,4	8,7
März .....	9,99	9,32 - 10,66	9,81	9,18 - 10,29	9,79	9,12 - 10,21	9,54	8,70 - 10,48	8,8	9,0
April .....	9,85	9,22 - 10,48	9,75	9,37 - 10,23	9,65	9,14 - 10,02	9,54	8,81 - 10,43	8,7	8,9
Mai .....	9,91	9,33 - 10,61	9,80	9,39 - 10,22	9,69	9,32 - 10,04	9,58	8,88 - 10,43	8,8	9,0
Juni .....	9,94	9,39 - 10,56	9,81	9,50 - 10,21	9,70	9,39 - 10,08	9,63	8,92 - 10,48	8,6	9,0
Juli .....	9,86	9,35 - 10,48	9,76	9,39 - 10,26	9,64	9,37 - 10,04	9,64	8,96 - 10,76	8,6	8,8

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

## 9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren \*)

Jahr Monat	Konkurse											Vergleichs- verfahren Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	
	Unternehmen und Freie Berufe		Bauhauptgewerbe		darunter				Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden		
					Hochbau 1)		Tiefbau 2)						
	insgesamt	dar- mangels Masse abgelehnt	zusammen	dar- mangels Masse abgelehnt	zusammen	dar- mangels Masse abgelehnt	zusammen	dar- mangels Masse abgelehnt	zusammen	dar- mangels Masse abgelehnt	zusammen		dar- mangels Masse abgelehnt
1985 .....	13 560	10 180	2 253	1 712	383	286	207	144	969	749	96	48	97
1986 .....	13 456	10 266	2 028	1 575	340	273	184	130	979	771	80	40	75
1987 .....	12 058	9 207	1 844	1 384	312	233	161	112	787	634	72	44	76
1988 .....	10 523	7 825	1 596	1 155	310	225	140	84	688	532	48	29	46
1989 .....	9 558	7 061	1 421	1 042	265	191	121	77	631	471	36	21	51
1988 Juli ..	907	682	144	112	24	20	13	10	56	48	5	3	5
Aug. ..	752	534	124	89	27	17	10	10	59	47	2	2	3
Sept. ..	903	668	126	85	31	23	14	8	60	44	4	2	6
Okt. ...	863	628	123	82	23	13	13	3	50	37	8	5	2
Nov. ...	738	555	118	90	19	14	9	6	38	31	5	3	1
Dez. ...	878	644	126	98	22	18	5	2	52	42	2	-	4
1989 Jan. ..	855	625	135	99	29	22	10	4	39	30	6	3	2
Febr. ..	795	582	146	103	23	19	19	8	64	49	3	-	6
März ..	884	638	135	101	30	21	15	12	69	53	1	1	4
April .	786	593	120	82	29	17	9	6	56	42	5	2	5
Mai ...	815	603	106	75	24	20	5	1	55	39	8	4	4
Juni ..	736	541	113	85	25	17	9	6	53	37	3	3	4
Juli ..	809	622	118	91	20	14	10	8	65	50	1	-	7
Aug. ...	786	564	107	81	23	15	8	7	56	42	1	1	6
Sept. ..	727	537	104	75	14	10	10	8	43	28	1	1	3
Okt. ...	848	647	111	76	14	9	12	8	58	44	2	2	4
Nov. ...	731	528	105	81	13	11	8	6	37	26	3	2	2
Dez. ...	786	581	121	93	21	16	7	3	36	31	2	2	4
1990 Jan. ..	754	536	113	81	25	15	6	5	39	25	7	3	2
Febr. ..	755	547	92	67	16	13	8	5	57	41	4	3	1
März ..	807	598	116	95	19	16	10	9	45	34	3	2	3
April .	762	560	102	74	17	12	10	6	47	33	2	1	3
Mai ...	654	494	76	59	7	6	7	5	52	34	-	-	6
Juni ..	731	542	104	82	15	13	14	9	61	47	-	-	2
Juli ..	691	505	77	63	9	9	5	1	56	38	-	-	5

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

\*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.

2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
10 Finanzen und Steuern  
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden  
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen  
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
<u>1. Vierteljahr 1990</u>								
Insgesamt .....		7 269		828		1 125		5 316
davon:								
Schulen .....		587		-		79		508
Hochschulen .....		238		-		238		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		17		-		17		-
Abwasserbeseitigung .....		1 151		-		-		1 151
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		32		-		32		-
Straßen .....		1 928		596		175		1 157
Übrige Aufgabenbereiche .....		3 314		231		584		2 499
<u>1. Vierteljahr 1989</u>								
Insgesamt .....		6 762		726		984		5 052
davon:								
Schulen .....		526		-		43		483
Hochschulen .....		190		-		190		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		13		-		13		-
Abwasserbeseitigung .....		979		-		-		979
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		36		-		36		-
Straßen .....		1 909		531		165		1 213
Übrige Aufgabenbereiche .....		3 108		195		537		2 376
<u>Rechnungsjahr 1989</u>								
Insgesamt .....		42 064		6 177		7 302		28 585
davon:								
Schulen .....		3 036		-		362		2 674
Hochschulen .....		1 340		2		1 338		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		96		-		96		-
Abwasserbeseitigung .....		5 995		-		-		5 995
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		377		-		377		-
Straßen .....		13 441		4 445		1 545		7 451
Übrige Aufgabenbereiche .....		17 779		1 730		3 585		12 464
<u>Rechnungsjahr 1988</u>								
Insgesamt .....		39 707		5 931		6 838		26 939
davon:								
Schulen .....		2 888		-		280		2 608
Hochschulen .....		1 394		-		1 394		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		100		-		100		-
Abwasserbeseitigung .....		5 574		-		-		5 574
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		362		-		362		-
Straßen .....		12 956		4 344		1 501		7 111
Übrige Aufgabenbereiche .....		16 433		1 586		3 202		11 645

Siehe Fachserie 14, Reihe 2.

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen  
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge 1)	: Kenn- : ziffer :
Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe - Indizes - .....	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe .....	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe .....	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe .....	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit .....	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau .....	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen .....	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe .....	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr aus- gewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen .....	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeu- gerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarkt- preise) .....	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke .....	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland .....	17	5	vj	2170500
Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte .....	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die  
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe:  
Monatsbericht der Deutschen Bundesbank -  
Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine  
Konjunkturlage)

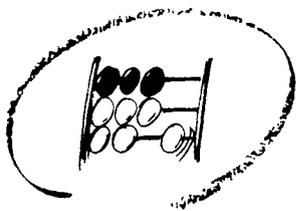
Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe:  
Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) -  
Statistische Übersichten I/1 (Arbeitsuchende und offene Stellen),  
I/2 (Arbeitslose), I/3, I/4, I/5 - I/7 (Zugang an Arbeitsuchenden,  
Arbeitslosen und offenen Stellen), I/10 - I/13 (Kurzarbeit),  
I/18 - I/29 (Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung).

Deutscher Bundestag, Bonn

Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe:  
Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen  
in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) -  
Übersichten 5, 6, 7, 12, 13 und 30 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über  
Versicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj= vierteljährlich,  
j = jährlich.



Statistisches Bundesamt

Wissen, was zählt,  
ist  
Wissen, das zählt!



Das Statistische Jahrbuch bietet Ihnen dieses Wissen. Es zahlt sich aus für Sie, Bescheid zu wissen über die Zusammensetzung der Bevölkerung, über die Wirtschaft, über die Landwirtschaft, über die Umwelt und und und – ganz egal, ob Sie in der Wirtschaft tätig sind, in der Verbandsarbeit engagiert oder ob Sie „einfach“ informiert sein möchten.

Zwei Bände im Schuber  
DM 140,-

ISBN 3-8246-0063-3  
Bestell-Nr. 1010110-90700

**METZLER  
POESCHEL**

Kerner Straße 43 Postfach 103241 7000 Stuttgart 10

Bestell-Nr. 1020210-90107